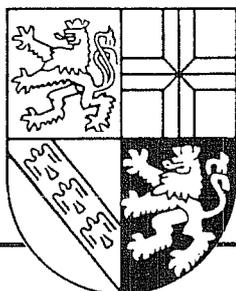


SAARLAND IN ZAHLEN

Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1986

139

1988



Sonderhefte

Statistisches Amt des Saarlandes

Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1986

ISBN 3-88718-044-5

ISSN 0586-5336 (Straßenverkehrsunfälle)

ISSN 0486-7890 (Saarland in Zahlen)

VORWORT

Trotz des immer noch steigenden Kraftfahrzeugbestandes war in den letzten Jahren die Zahl der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden rückläufig. Noch immer sind aber Jahr um Jahr zahlreiche Todesfälle im Straßenverkehr zu beklagen, werden viele Menschen verletzt, oder es entsteht, auch wenn keine Menschen zu Schaden kommen, großer materieller Schaden.

Deshalb ist es wichtig, daß in dem Bemühen, das Unfallgeschehen einzudämmen, kein Stillstand eintritt. Die amtliche Statistik stellt dazu allen mit der Bekämpfung des Unfallgeschehens befaßten Institutionen monatlich und jährlich umfangreiches Informationsmaterial zur Verfügung. In dem vorliegenden Heft wird das aus den polizeilichen Unfallanzeigen des Jahres 1986 aufbereitete Zahlenmaterial dargestellt.

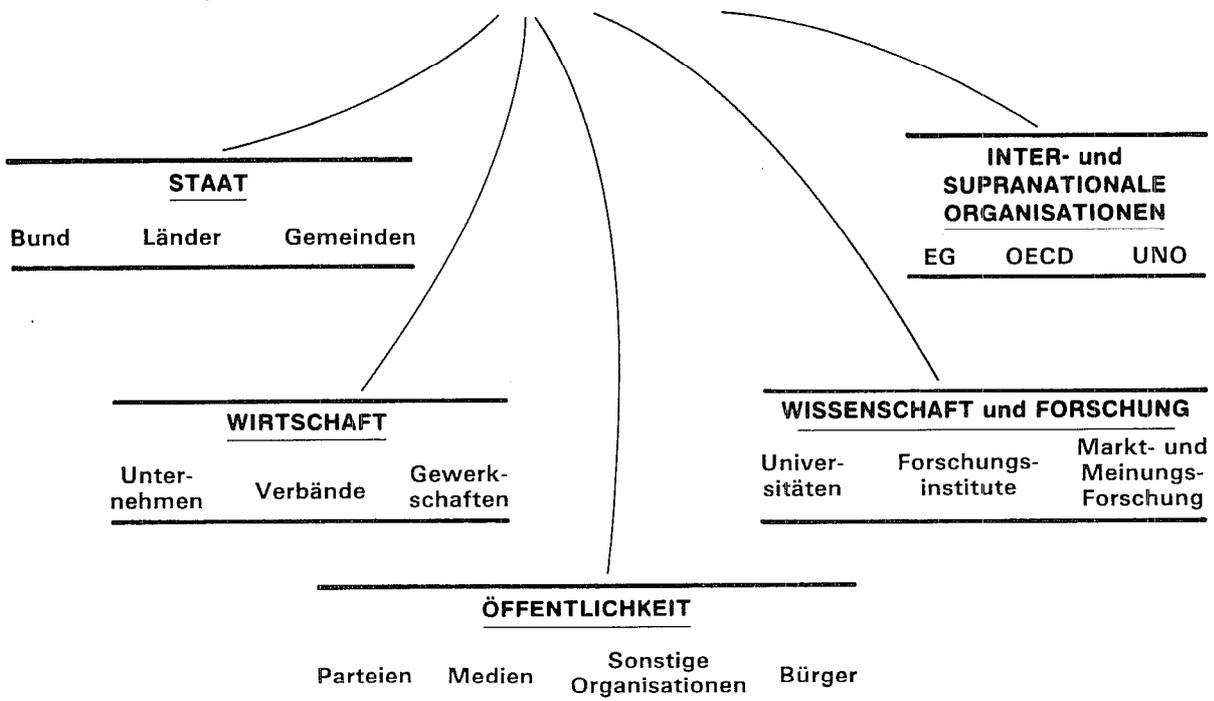
Das vorliegende Heft wurde von der zuständigen Referentin, Wirtschaftsoberrätin Karin Niemann, in der von Ltd. Wirtschaftsdirektor Herrmann geleiteten Abteilung "Wirtschaft, Sozialprodukt" bearbeitet.

Saarbrücken, im Januar 1988

Mailänder
(Direktor)

WER NUTZT

die Informationen der amtlichen Statistik?



Inhaltsübersicht

I. Methodische Erläuterungen	6
II. Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1986	7

Tabellenteil

Ursachen bei Unfällen mit Personenschaden und schwerem Sachschaden nach Stunden und Wochentagen	12
UJ 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach der Art des Unfalles und nach Straßenklassen	14
UJ 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfalltypen und Straßenklassen	20
UJ 5 Alleinunfälle und Unfälle mit zwei Verkehrsteilnehmern	26
UJ 6 An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	30
UJ 7 An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte und verunglückte Fahrzeugführer und Fußgänger nach ihrer Herkunft	35
UJ 8 An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger nach Alter und Geschlecht	36
UJ 9a Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Fahrzeugführer	38
b Verunglückte Mitfahrer von Kraftfahrzeugen	43
c Verunglückte Kraftfahrzeugführer und Mitfahrer	48
d Verunglückte Benutzer von anderen Fahrzeugen und zu Fuß Gehende sowie Verunglückte insgesamt	53
UJ 10 Verunglückte Personen nach Alter und Geschlecht	56
UJ 11 Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende nach Alter und Geschlecht	61
UJ 12 Verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis 14 Jahren, nach Monaten und Stunden	62
UJ 13a Ursachen der Fahrzeugführer	63
b Ursachen bei Fahrzeugen (Technische Mängel, Wartungsmängel)	72
c Ursachen bei Fußgängern	73
d Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen nach Straßenarten	74
UJ 14 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen	77
UJ 15 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Wochentagen und Stunden	82
UJ 16 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Monaten	84
UJ 17 Straßenverkehrsunfälle, Fahrzeugbesetzung und Unfallfolgen nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	85
UJ 18 Fehlerverhalten der Fahrzeugführer nach Altersgruppen	86
UJ 19 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Lichtverhältnissen und Straßenzustand	90
UJ 20 An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger nach Monaten	91
UJ 21 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Alter und Geschlecht des Hauptverursachers	93
UJ 22 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Verkehrsbeteiligung des Hauptverursachers	95
UJKR Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen nach Kreisen	100
UV1 Alleinunfälle und Unfälle mit zwei Verkehrsteilnehmern bei denen Personen verunglückte und dabei Getötete und Verletzte	103
UJStä Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Gemeinden	118
An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Führer von Kraftfahrzeugen unter Alkoholeinfluß nach Blutalkoholwerten, Altersgruppen, Geschlecht bzw. der Art der Verkehrsbeteiligung	121
Erhebungsförmular	124
Veröfentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes	127

I. Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit Getöteten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten**, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten**, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Schaden höher als 3 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu drei Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

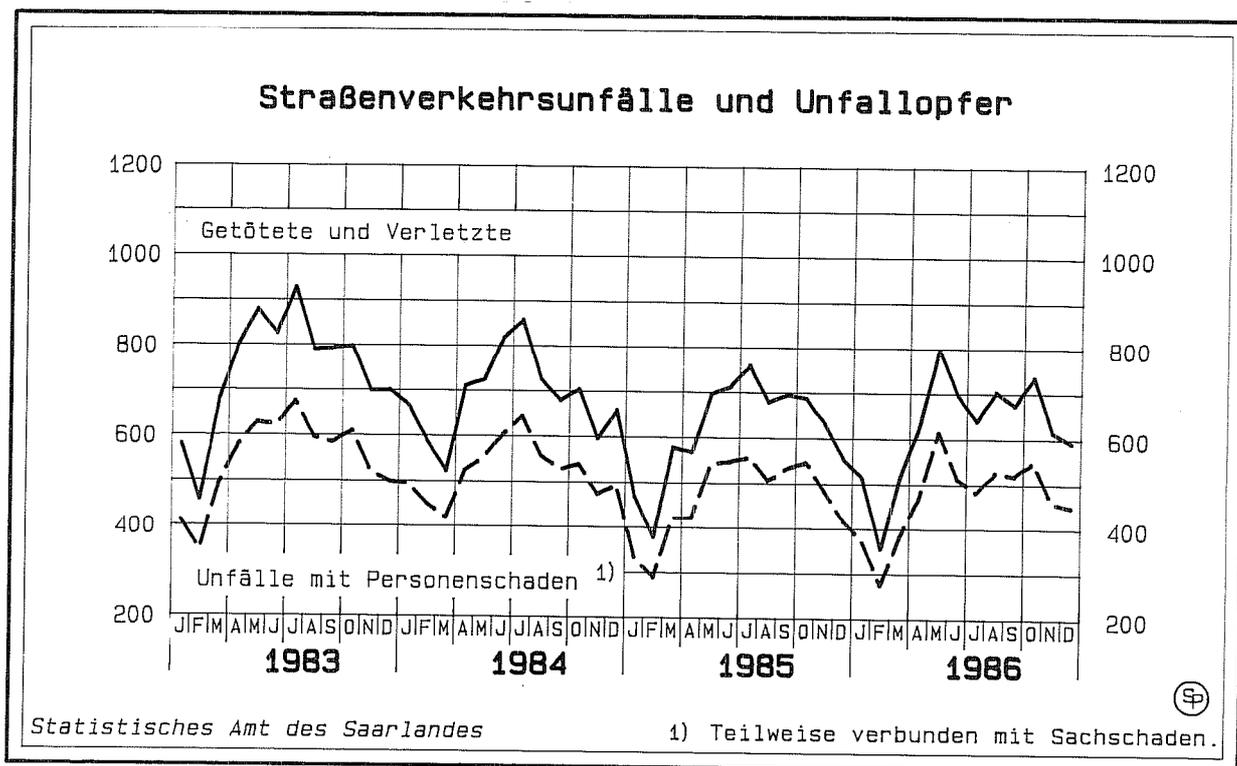
Seit Januar 1975 wird nach sieben Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahrunfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.

Straßenverkehrsunfälle im Jahre 1986

Im Jahre 1986 wurden im Rahmen der Straßenverkehrsunfallstatistik 34492 Straßenverkehrsunfälle auf den saarländischen Straßen polizeilich aufgenommen. Davon hatten 84 % oder 28887 Unfälle nur Sachschaden zur Folge. Bei 24069 dieser Sachschadensfälle lag der Sachschaden bei keinem der Unfallbeteiligten über 3000,- DM, dagegen entstand nach polizeilichen Angaben bei 4818 Unfällen bei mindestens einem der Beteiligten ein Schaden von über 3000,- DM. Bei den 5605 Unfällen mit Personenschaden verunglückten 7462 Verkehrsteilnehmer, von denen 122 direkt an der Unfallfolgen starben. 1527 Personen trugen so schwere Verletzungen davon, daß sie in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden mußten, und 5813 wurden leicht verletzt.



Der sich seit 1984 abzeichnende Trend zu mehr Unfällen mit nur Sachschaden und weniger Personenschadensfällen, setzte sich auch im Jahre 1986 weiter fort. Dabei ist zu beachten, daß sich bei rückläufiger Bevölkerungszahl im Saarland der Kraftfahrzeugbestand von Jahresmitte 1985 auf Jahresmitte 1986 um weitere 16222 Einheiten oder 3,1 % auf 538335 Kraftfahrzeuge erhöht hatte. Die Kraftfahrzeugdichte lag bei 515 und die PKW-Dichte bei 454 Fahrzeugen je 1000 Einwohner. Über die Fahrleistung der Fahrzeughalter läßt sich für das Saarland keine Aussage treffen. Es ist jedoch anzunehmen, daß mit zunehmender Kfz-Dichte die Gesamtfahrleistung ebenfalls steigt.

Die Gesamtzahl der polizeilich aufgenommenen Unfälle erhöhte sich gegenüber 1985 mit einer höheren Zuwachsrate (+ 800 bzw. + 2,4 %) als im Vorjahr (+ 1,8 %). Wiederum wurde ein Höchststand seit Bestehen dieser Statistik gemeldet. Dabei wurden um 2,8 % mehr Karambolagen ohne Personenverletzungen festgestellt, während sich die Zahl der Personenschadensfälle, die im Vorjahr beachtlich um 10,9 % zurückgegangen war, auf dem Vorjahresniveau hielt (+ 0,1 %).

Wenn auch die Zahl der Verkehrstoten mit 122 um 19 Personen höher war als im Vorjahr, waren es dennoch wesentlich weniger Verkehrsteilnehmer, die 1986 auf saarländischen Straßen zu Tode kamen als 1984 (169). Dagegen verringerte sich im Jahre 1986 die Zahl der Schwerverletzten um 98 oder 6,0 % auf 1527 bei einem leichten Anstieg (+ 2,3 %) auf 5813 Leichtverletzte (1985: 103).

Unter den 122 Verkehrstoten im Saarland waren 57 (40) Benutzer von Personenwagen, 36 (35) Fußgänger und 21 (16) Fahrer oder Mitfahrer von Motorzweirädern. Fünf Radfahrer und zwei Mofa- oder Kleinkraftradbenutzer verunglückten tödlich.

Die Altersstruktur der Verunglückten zeigt deutlich, daß die Problemgruppen der Fahranfänger zwischen 18

und 21 Jahren mit 23 Getöteten und 1 173 Verletzten und zwischen 21 und 25 Jahren mit 18 Getöteten und 1 139 Verletzten bei denen noch keine allzulange Fahrpraxis vorhanden ist, überproportional beteiligt sind. Jeder fünfte Verkehrstote war ein Fahranfänger von 18 bis unter 21 Jahren, und jeder siebente fiel in die Altersklasse zwischen 21 bis unter 25 Jahren.

Erstaunlicherweise wurden nur vier Kinder unter 15 Jahren (1985: drei) bei Verkehrsunfällen getötet. Auf die Problemgruppe der Senioren entfiel jeder sechste tödliche Unfall mit insgesamt 22 Getöteten, jedoch war bei 333 Verletzten nur etwa jeder zwanzigste Verletzte älter als 65 Jahre.

Im Durchschnitt des Jahres 1986 nahmen die Polizeibeamten täglich 95 (1985: 92) Unfälle auf, darunter 79 mit nur Sachschaden und – wie im Vorjahr – 15 mit Personenschaden. Durchschnittlich vier (Vorjahr: fünf) Personen mußten täglich schwerverletzt in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden, und jeden dritten Tag war ein Todesopfer zu beklagen.

Die Regionalisierung des Unfallgeschehens an der Saar zeigt wiederum einen deutlichen Unfallschwerpunkt im Ballungsgebiet "Stadtverband Saarbrücken" mit 37 % oder 12660 Unfällen.

Bei den 1838 (Vorjahr: 1825) hier festgestellten Unfällen mit Personenschaden kamen 32 (29) Personen ums Leben, davon 20 innerorts, 434 (484) trugen schwere und 1888 (1855) leichte Verletzungen davon.

Unter den Landkreisen rangiert, – wie schon in allen Vorjahren – der Kreis Saarlouis mit 6 190 (6 136) Unfällen, davon 1 086 (1 078) mit Personenschaden, an erster Stelle, 22 (24) Verkehrstote, 416 (410) Schwer- und 1 009 (985) Leichtverletzte war die Jahresbilanz 1986.

Im Saar-Pfalz-Kreis wurden 5 291 (4 983) Unfälle, darunter 901 (886) mit Personenschaden, und im Kreis Neunkirchen 4 540 (4 399), darunter 766 (817) Personenschadensfälle, gemeldet. Auf die beiden nördlichen Landkreise St. Wendel und Merzig-Wadern, entfiel mit 2 957 (2 877) bzw. 2 854 (2 742) Unfällen – wie im Jahre 1985 – nur etwa jeder sechste polizeilich aufgenommene Unfall.

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1962

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschäden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschaden	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Motor- ²⁾ Zweiräder	Personenkraftwagen	Güterkraftfahrzeuge	Fußgänger		Getötete ¹⁾	Schwerverletzte	Leichtverletzte
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427
1967	19 687	5 602	10 444	703	6 525	636	1 603	7 903	264	2 454	5 185
1968	20 254	5 753	10 756	631	6 806	683	1 528	8 095	254	2 601	5 240
1969	19 632	5 594	10 528	645	6 782	663	1 482	8 074	263	2 589	5 222
1970	24 250	6 542	12 486	623	8 299	752	1 703	9 507	299	2 785	6 423
1971	23 636	6 419	12 237	542	8 412	693	1 487	9 499	304	3 065	6 130
1972	25 274	6 805	12 925	695	8 913	676	1 521	10 038	341	3 238	6 459
1973	24 609	6 454	12 140	769	8 162	638	1 433	9 206	299	2 886	6 021
1974	23 943	6 178	11 674	755	7 845	524	1 339	8 706	244	2 743	5 719
1975	25 071	6 371	11 696	770	7 907	438	1 229	9 029	267	2 476	6 286
1976	27 917	6 863	12 585	975	8 345	495	1 285	9 585	329	2 697	6 559
1977	30 553	7 018	13 101	829	8 842	482	1 251	9 808	272	2 817	6 719
1978	31 456	6 975	13 117	1 839	8 926	512	1 177	9 528	239	2 588	6 701
1979	32 502	6 913	13 066	1 956	8 743	466	1 166	9 425	199	2 607	6 619
1980	33 500	7 141	13 434	1 934	9 044	525	1 128	9 614	223	2 718	6 673
1981	33 275	6 646	12 506	1 783	8 406	448	1 042	8 930	201	2 376	6 353
1982	32 439	6 354	11 984	1 704	8 047	385	1 001	8 514	194	2 309	6 011
1983	31 599	6 571	12 452	1 823	8 493	391	919	8 936	194	2 299	6 443
1984	33 110	6 284	11 925	1 654	8 100	423	915	8 255	169	1 855	6 231
1985	33 692	5 601	10 708	1 395	7 363	309	875	7 410	103	1 625	5 682
1986	34 492	5 605	10 930	1 042	7 863	370	868	7 462	122	1 527	5 813

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. 2) Von 1963 – 1977 ohne Mopeds, Mokicks, Mofa 25.

Unfälle und Verunglückte 1985 und 1986

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschäden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985	1986	1985
Januar	2 805	3 130	372	333	9	8	101	75	402	385
Februar	2 400	2 343	275	289	7	10	67	83	280	284
März	2 726	2 575	383	422	4	5	113	140	399	434
April	2 810	2 623	470	423	6	7	150	132	474	428
Mai	2 940	2 846	613	542	13	8	163	143	621	546
Juni	2 686	2 701	512	548	7	9	145	153	544	552
Juli	2 536	2 534	481	558	18	12	134	191	486	558
August	2 945	2 627	526	506	15	6	137	164	553	508
September	2 845	2 663	518	533	11	11	136	161	525	525
Oktober	3 327	3 002	549	548	13	10	159	140	566	537
November	3 100	3 591	458	482	5	9	118	135	491	487
Dezember	3 372	3 057	448	417	14	8	104	108	472	438
Jan. — August	34 492	33 692	5 605	5 601	122	103	1 527	1 625	5 813	5 682

1) Krankenhausbehandlung

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Fahrunfall	1 486	52	409	1 025	1 639	51	631	1 683
innerorts	697	21	170	506	821	16	296	819
außerorts	789	31	239	519	818	35	335	864
Abbiegeunfall	618	3	114	501	578	2	124	657
innerorts	531	1	95	435	492	2	106	551
außerorts	87	2	19	66	86	—	18	106
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	1 068	9	225	834	1 083	5	270	1 194
innerorts	861	4	165	692	888	4	197	953
außerorts	207	5	60	142	195	1	73	241
Überschreiten-Unfall	655	23	246	386	657	30	270	424
innerorts	635	21	239	375	631	25	256	412
außerorts	20	2	7	11	26	5	14	12
Unfall durch ruhenden Verkehr	228	3	36	189	183	—	32	166
innerorts	220	3	35	182	174	—	32	154
außerorts	8	—	1	7	9	—	—	12
Unfall im Längsverkehr	1 012	6	130	876	844	8	140	965
innerorts	662	—	47	615	558	1	70	631
außerorts	350	6	83	261	286	7	70	334
Sonstiger Unfall	538	11	104	423	617	7	158	593
innerorts	413	10	75	328	477	6	116	448
außerorts	125	1	29	95	140	1	42	145
INSGESAMT	5 605	107	1 264	4 234	5 601	103	1 625	5 682
innerorts	4 019	60	826	3 133	4 041	54	1 073	3 968
außerorts	1 586	47	438	1 101	1 560	49	552	1 714

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Ver- unglückte Personen insgesamt	Davon			Ver- unglückte Personen insgesamt	Davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Fahrer und Mitfahrer von:								
Mofas, Mopeds	296	2	76	218	411	4	108	299
Krafträdern, Kraftrollern	806	21	227	558	1 077	16	327	734
Personenkraftwagen	4 747	57	767	3 923	4 286	40	673	3 573
Omnibussen	73	—	5	68	116	4	31	81
Güterkraftfahrzeugen	97	—	15	82	79	—	9	70
Zugmaschinen und Sonderkraftfahrzeugen	10	—	1	9	9	—	3	6
Fahrrädern	570	5	131	434	555	4	149	402
dar.: unter 15 Jahren	203	—	48	155	218	—	59	159
Anderen Fahrzeugen	16	—	4	12	24	—	6	18
Fußgänger	837	36	294	507	850	35	318	497
dar.: unter 15 Jahren	276	3	106	167	293	—	114	179
Andere Personen	10	1	7	2	3	—	1	2
INSGESAMT	7 462	122	1 527	5 813	7 410	103	1 625	5 682
innerorts	5 104	66	937	4 101	5 095	54	1 073	3 968
außerorts	2 358	56	590	1 712	2 315	49	552	1 714
dar.: unter 15 Jahren	701	4	201	406	733	1	211	521
innerorts	605	3	170	432	633	—	188	445
außerorts	96	1	31	64	100	1	23	76

Straßenverkehrsunfälle nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
Jahr 1986				Jahr 1985				
Bundesautobahnen	318	7	89	347	281	5	76	310
Bundesstraßen	1 205	20	334	1 350	1 188	22	339	1 317
Innerorts	884	11	202	970	837	13	205	911
Außerorts	321	9	132	380	351	9	134	406
Landstraßen I. Ordnung	1 444	43	404	1 529	1 475	48	446	1 519
Innerorts	984	14	224	1 027	1 014	22	293	986
Außerorts	460	29	180	502	461	26	153	533
Landstraßen II. Ordnung	850	25	288	806	848	14	278	841
Innerorts	538	21	156	497	554	6	157	543
Außerorts	312	4	132	309	294	8	121	298
Andere Straßen	1 788	27	412	1 781	1 809	14	486	1 695
Innerorts	1 613	20	355	1 607	1 636	13	418	1 528
Außerorts	175	7	57	174	173	1	68	167
INSGESAMT	5 605	122	1 527	5 813	5 601	103	1 625	5 682
Innerorts	4 019	66	937	4 101	4 041	54	1 073	3 968
Außerorts	1 586	56	590	1 712	1 560	49	552	1 714

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

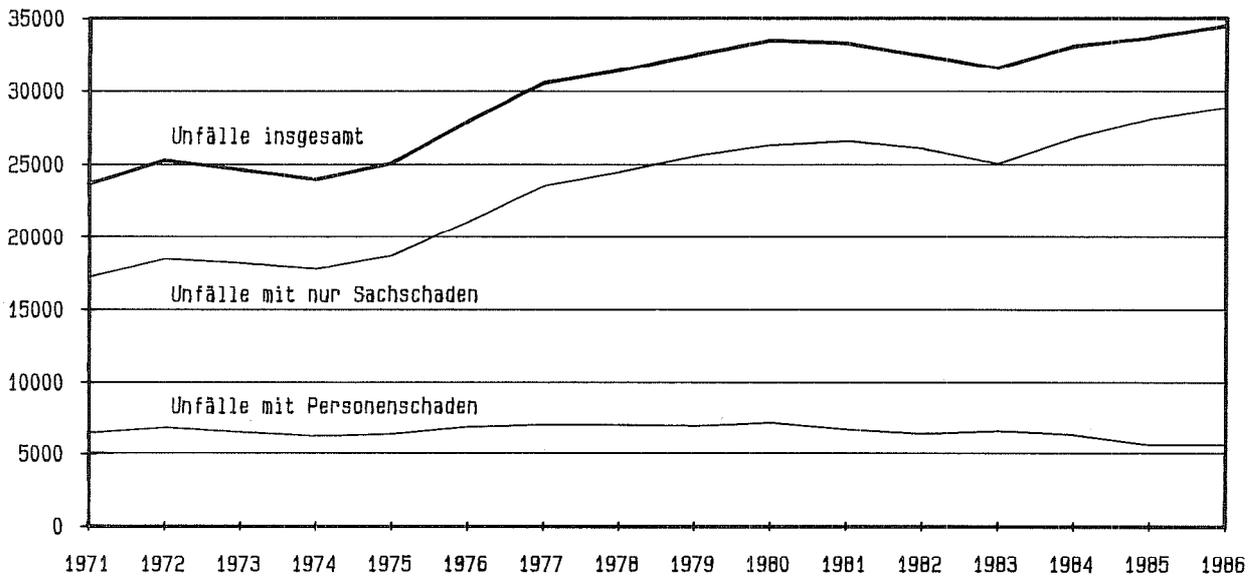
Art der Ursache	Jahr	Jahr	Art der Ursache	Jahr	Jahr
	1986	1985		1986	1985
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	6 830	6 778	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	86	76
Verkehrstüchtigkeit	626	729	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	555	541
dar.: Alkoholeinfluß	583	684	Verkehrstüchtigkeit	56	63
Falsche Straßenbenutzung	362	341	dar.: Alkoholeinfluß	55	60
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 612	1 674	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Ungenügender Abstand	704	589	Fahrbahn	450	424
Fehler beim Überholen	287	288	Nichtbenutzen des Gehweges	4	8
Fehler beim Vorbeifahren	21	28	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	47	38	Straßenseite	2	3
Nichtbeachten der Vorfahrt u. Verkehrsregelung	930	913	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	10	5
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	862	874	Andere Fehler der Fußgänger	33	38
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	457	532	4. Straßenverhältnisse	307	462
Fehler durch ruhenden Verkehr,			Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	294	444
Verkehrssicherung	51	36	Schlechter Zustand der Straße	11	15
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	18	15	5. Witterungseinflüsse	33	26
Überladung, Überbesetzung	16	24	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	68	69
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	837	697	dar.: Tier auf der Fahrbahn	64	54
			7. Sonstige Ursachen	12	13
			INSGESAMT (Summe 1. bis 7.)	7 891	7 965

Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

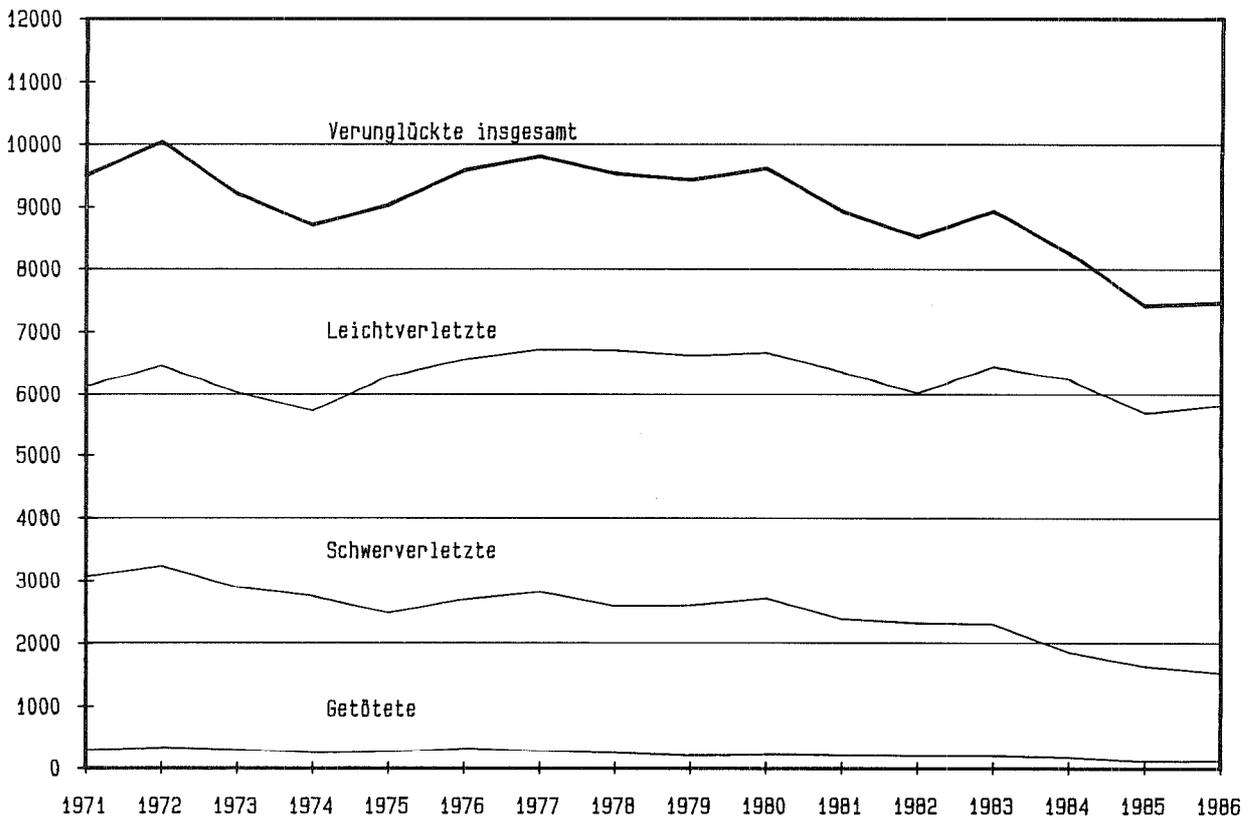
Stadtverband Landkreis LAND	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- gesamt	davon				Getötete ²⁾		Schwerverletzte ³⁾		Leichtverletzte ⁴⁾	
		mit Per- sonen- schaden ¹⁾	mit nur Sachschaden			ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 3 000 DM und mehr bei einem der Betei- ligten						
Saarbrücken	12 660	1 838	10 822	8 926	1 896	32	20	434	292	1 888	1 463
Merzig-Wadern	2 854	536	2 318	1 939	379	17	4	167	76	570	299
Neunkirchen	4 540	766	3 774	3 127	647	20	15	213	147	816	608
Saarlouis	6 190	1 086	5 104	4 279	825	22	13	416	283	1 009	766
Saar-Pfalz-Kreis	5 291	901	4 390	3 753	637	19	8	122	69	1 034	693
St. Wendel	2 957	478	2 479	2 045	434	12	6	175	70	496	272
SAARLAND	34 492	5 605	28 887	24 069	4 818	122	66	1 527	937	5 813	4 101

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige Verletzte.

Straßenverkehrsunfälle 1971 - 1986



Verunglückte 1971 - 1986



BERICHTSZEITRAUM 01-12/86

U R S A C H E N B E I U N F A E L L E N M I T P E R S O N E N S C H A D E N U N D S C H W E R E M

SAARLAND

WOCHENTAG	0.00	1.00	2.00	3.00	4.00	5.00	6.00	7.00	8.00	9.00	10.00	TAGES
	BIS 0.59	BIS 1.59	BIS 2.59	BIS 3.59	BIS 4.59	BIS 5.59	BIS 6.59	BIS 7.59	BIS 8.59	BIS 9.59	BIS 10.59	11.00 BIS 11.59
N A C H D E R U R S A C H E 1)												
A L K O H O L												
SONNTAG	20	26	16	11	12	5	6	3	1	-	-	-
MONTAG	10	8	6	5	3	1	3	1	-	-	1	-
DIENSTAG	8	5	6	2	3	6	4	3	-	1	-	2
MITTWOCH	8	3	4	3	1	1	1	1	-	-	1	2
DONNERSTAG	5	9	6	3	3	2	1	-	-	1	-	1
FREITAG	7	19	7	11	8	2	2	1	1	-	1	-
SAMSTAG	19	17	23	9	20	11	3	4	2	2	1	2
ZUSAMMEN	77	87	68	44	50	28	20	13	4	4	4	7
G E S C H W I												
SONNTAG	25	28	24	15	14	10	6	6	3	5	10	7
MONTAG	9	9	5	5	1	11	10	21	23	13	8	18
DIENSTAG	5	9	5	5	-	4	7	8	7	9	8	12
MITTWOCH	6	4	3	1	2	9	11	17	10	16	24	24
DONNERSTAG	5	10	3	3	2	6	8	16	19	10	7	8
FREITAG	4	5	3	3	7	15	9	19	9	6	16	17
SAMSTAG	13	19	16	13	8	12	7	5	15	12	11	23
ZUSAMMEN	67	84	59	45	34	67	58	92	86	71	84	109
A B												
SONNTAG	4	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	5
MONTAG	2	2	-	1	1	-	1	20	6	9	5	17
DIENSTAG	-	3	-	1	1	1	13	4	8	5	13	
MITTWOCH	-	-	2	-	-	3	8	14	8	10	5	10
DONNERSTAG	2	2	1	-	1	1	4	12	2	4	2	11
FREITAG	1	1	-	-	1	4	3	6	6	3	8	9
SAMSTAG	1	3	1	4	1	1	1	1	4	2	12	13
ZUSAMMEN	10	12	4	6	5	11	18	66	30	37	37	78
U E B E R												
SONNTAG	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	1	1
MONTAG	-	-	-	-	1	1	3	4	1	1	1	4
DIENSTAG	-	-	-	-	-	4	2	2	-	-	3	1
MITTWOCH	1	-	-	-	-	2	-	10	1	2	3	4
DONNERSTAG	1	1	1	-	-	1	2	4	2	1	3	5
FREITAG	-	-	-	-	-	-	1	3	2	3	1	3
SAMSTAG	-	1	1	-	-	1	-	-	2	2	2	3
ZUSAMMEN	2	4	3	-	1	10	8	23	8	9	14	21

BERICHTSZEITRAUM 01-12/86

U R S A C H E N B E I U N F A E L L E N M I T P E R S O N E N S C H A D E N U N D S C H W E R E M

SAARLAND

WOCHENTAG	0.00	1.00	2.00	3.00	4.00	5.00	6.00	7.00	8.00	9.00	10.00	TAGES
	BIS 0.59	BIS 1.59	BIS 2.59	BIS 3.59	BIS 4.59	BIS 5.59	BIS 6.59	BIS 7.59	BIS 8.59	BIS 9.59	BIS 10.59	11.00 BIS 11.59
N A C H D E R U R S A C H E 1)												
V O R F A H R T												
SONNTAG	6	7	2	-	-	1	1	-	1	7	10	7
MONTAG	2	3	-	-	1	4	13	28	7	19	14	17
DIENSTAG	1	1	1	1	-	5	10	16	13	5	14	17
MITTWOCH	2	1	-	-	-	5	10	14	7	10	14	17
DONNERSTAG	3	1	1	1	-	5	5	10	12	12	16	15
FREITAG	1	-	-	-	2	4	3	12	6	13	19	15
SAMSTAG	3	6	3	1	4	2	1	5	10	13	16	40
ZUSAMMEN	18	19	7	3	7	26	43	85	56	79	103	128
F A L S C H E S V E R H A L T E N												
SONNTAG	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
MONTAG	-	-	-	-	-	-	3	4	-	-	2	8
DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	4	3	-	-	3	4
MITTWOCH	-	-	-	-	-	1	-	6	2	2	3	5
DONNERSTAG	1	-	-	-	-	-	2	4	3	3	7	4
FREITAG	1	2	-	-	-	1	-	3	-	6	2	9
SAMSTAG	1	-	-	-	-	-	-	3	2	-	2	7
ZUSAMMEN	3	3	-	1	-	2	5	21	10	11	20	37
F A L S C H E S V E R H A L T E N B E I M U E B E R S C H R E I T E N												
SONNTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MONTAG	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	5	2
DIENSTAG	-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	1	2
MITTWOCH	-	-	-	-	-	-	1	-	2	1	1	1
DONNERSTAG	-	1	-	-	-	-	1	3	1	1	1	1
FREITAG	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	2
SAMSTAG	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2	1	7
ZUSAMMEN	-	1	-	-	-	1	2	11	4	7	9	16
U R S A C H E N												
SONNTAG	94	107	72	49	50	38	31	20	21	18	42	33
MONTAG	42	39	25	22	14	31	59	120	72	72	78	112
DIENSTAG	33	29	22	16	9	42	52	91	57	62	67	93
MITTWOCH	38	18	22	11	10	28	48	102	55	81	82	102
DONNERSTAG	36	44	21	14	16	33	43	91	69	63	80	75
FREITAG	27	50	23	42	33	51	43	98	54	58	88	101
SAMSTAG	72	88	95	55	62	49	27	33	52	56	86	168
ZUSAMMEN	342	375	280	209	194	272	303	555	380	410	523	684

1) NUR ERSTE URSACHE VOM ERSTEN VERKEHRSTEILNEHMER 2) ALLE URSACHEN VOM ERSTEN VERKEHRSTEILNEHMER UND ALLGEMEINE URSACHEN

SACHSCHADEN NACH STUNDEN UND WOCHENTAGEN

SAARLAND

STUNDEN														OHNE AN-GABE	ZU SAMMEN	WOCHENTAG
12.00 BIS 12.59	13.00 BIS 13.59	14.00 BIS 14.59	15.00 BIS 15.59	16.00 BIS 16.59	17.00 BIS 17.59	18.00 BIS 18.59	19.00 BIS 19.59	20.00 BIS 20.59	21.00 BIS 21.59	22.00 BIS 22.59	23.00 BIS 23.59					
E I N F L U S S																
3	2	3	6	2	4	4	14	6	12	13	8	-	177	SONNTAG		
1	3	1	1	3	5	6	6	7	10	8	10	1	100	MONTAG		
-	1	3	2	3	6	11	7	3	11	10	8	1	106	DIENSTAG		
1	-	5	4	5	6	4	9	15	7	17	10	-	108	MITTWOCH		
2	2	5	3	5	7	9	11	11	10	9	12	2	119	DONNERSTAG		
3	3	1	3	5	7	13	13	12	8	11	13	1	152	FREITAG		
-	4	3	3	5	11	8	15	17	16	21	17	1	234	SAMSTAG		
10	15	21	22	28	46	55	75	71	74	89	78	6	996	ZUSAMMEN		
N D I G K E I T																
10	8	9	16	11	17	23	11	13	7	11	15	6	310	SONNTAG		
24	12	15	18	22	19	21	13	19	14	14	10	2	336	MONTAG		
11	9	20	14	19	22	23	27	23	13	14	6	3	283	DIENSTAG		
12	8	13	23	21	20	17	12	11	7	12	16	2	301	MITTWOCH		
11	9	12	11	14	21	18	16	13	18	8	11	1	260	DONNERSTAG		
11	11	26	22	35	27	24	22	15	28	12	20	1	367	FREITAG		
15	27	20	23	27	18	21	17	21	17	17	21	2	400	SAMSTAG		
94	84	115	127	149	144	147	118	115	104	88	99	17	2257	ZUSAMMEN		
S T A N D																
4	2	4	7	5	14	6	8	1	1	3	-	3	70	SONNTAG		
8	9	12	20	17	18	9	2	5	1	2	3	2	172	MONTAG		
8	10	18	11	8	16	12	5	-	3	4	1	-	146	DIENSTAG		
5	11	20	14	13	19	19	3	2	2	4	3	5	183	MITTWOCH		
5	14	13	11	13	16	13	5	-	4	-	1	1	138	DONNERSTAG		
15	9	15	21	14	15	10	4	4	5	2	3	-	159	FREITAG		
21	7	15	6	4	2	4	1	2	4	3	1	-	114	SAMSTAG		
69	62	97	90	74	100	73	28	14	20	18	12	11	982	ZUSAMMEN		
H O L E N																
2	1	6	3	3	-	2	1	1	1	1	-	-	27	SONNTAG		
2	5	4	1	6	7	4	3	-	3	3	1	-	55	MONTAG		
5	1	1	2	3	4	2	1	3	3	-	2	-	39	DIENSTAG		
2	2	4	6	5	4	5	2	3	1	1	1	-	59	MITTWOCH		
4	2	6	4	4	2	1	1	1	1	1	1	-	49	DONNERSTAG		
3	3	3	8	5	5	4	3	2	1	2	4	-	56	FREITAG		
5	7	2	2	2	2	3	1	3	-	2	2	1	44	SAMSTAG		
23	21	26	26	28	24	21	12	13	10	10	11	1	329	ZUSAMMEN		

SACHSCHADEN NACH STUNDEN UND WOCHENTAGEN

SAARLAND

STUNDEN														OHNE AN-GABE	ZU SAMMEN	WOCHENTAG
12.00 BIS 12.59	13.00 BIS 13.59	14.00 BIS 14.59	15.00 BIS 15.59	16.00 BIS 16.59	17.00 BIS 17.59	18.00 BIS 18.59	19.00 BIS 19.59	20.00 BIS 20.59	21.00 BIS 21.59	22.00 BIS 22.59	23.00 BIS 23.59					
V O R R A N G																
17	10	7	20	9	14	15	12	9	7	5	1	-	168	SONNTAG		
14	20	31	27	26	33	15	8	14	6	5	7	-	314	MONTAG		
19	22	22	29	25	22	18	10	14	8	7	1	-	281	DIENSTAG		
22	24	22	19	23	21	22	9	8	14	4	6	-	274	MITTWOCH		
21	22	23	24	40	23	20	13	10	7	4	6	-	294	DONNERSTAG		
23	14	27	34	34	21	20	14	14	15	5	12	-	308	FREITAG		
23	14	21	18	10	22	13	16	9	6	12	8	1	277	SAMSTAG		
139	126	153	171	167	156	123	82	78	63	42	41	1	1916	ZUSAMMEN		
GEGENUEBER FUSSGAERNERN																
1	1	1	1	-	-	2	1	1	1	1	1	-	14	SONNTAG		
3	3	3	10	5	6	4	2	5	1	3	-	-	62	MONTAG		
-	1	4	6	6	7	3	3	1	-	-	1	-	3	DIENSTAG		
-	2	2	4	1	4	2	1	3	1	1	1	-	40	MITTWOCH		
2	1	2	5	6	4	7	3	1	-	-	-	-	55	DONNERSTAG		
2	7	7	10	3	8	5	4	2	3	2	1	-	78	FREITAG		
1	2	-	-	2	3	2	1	3	1	4	2	-	33	SAMSTAG		
9	17	19	36	23	32	25	15	16	7	11	5	-	328	ZUSAMMEN		
DER FAHRBAHN DURCH FUSSGAENGER																
1	1	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	6	SONNTAG		
1	2	3	5	5	6	5	1	1	1	-	2	-	42	MONTAG		
3	4	6	3	6	5	3	3	1	-	1	1	-	42	DIENSTAG		
3	1	5	1	3	6	2	-	-	-	1	-	-	29	MITTWOCH		
3	3	2	6	6	5	6	-	-	1	1	-	-	42	DONNERSTAG		
2	3	2	7	2	3	2	-	2	-	1	-	-	29	FREITAG		
2	2	4	-	-	1	1	-	1	-	-	1	-	26	SAMSTAG		
15	16	24	22	23	26	20	4	5	2	4	4	-	216	ZUSAMMEN		
I N S G E S A M T 2)																
67	52	64	87	63	86	100	97	63	58	80	47	15	1454	SONNTAG		
103	104	110	144	160	178	125	64	93	60	69	54	14	1964	MONTAG		
92	85	114	125	132	147	136	122	68	67	63	41	12	1777	DIENSTAG		
90	96	141	148	146	142	131	82	91	56	83	70	10	1883	MITTWOCH		
82	89	117	116	156	143	134	106	80	66	53	60	15	1802	DONNERSTAG		
85	83	142	181	193	159	132	135	93	95	77	101	6	2150	FREITAG		
102	112	115	113	96	99	87	102	97	85	103	92	27	2073	SAMSTAG		
621	621	803	914	946	954	845	708	585	487	528	465	99	13103	ZUSAMMEN		

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1986

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAHT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
A U F B U N D E S S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	125	-	11	114	159	-	12	147	143
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	154	-	11	143	210	-	11	199	135
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	40	-	3	37	43	-	3	40	44
ENTGEGENKOMMT	75	1	21	53	145	1	38	106	63
EINBIEGT ODER KREUZT	242	2	48	192	344	2	58	284	261
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	132	6	51	75	139	6	54	79	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	31	-	11	20	44	-	13	31	45
LINKS	19	2	3	14	25	2	4	19	16
UNFALL ANDERER ART	66	-	9	57	74	-	9	65	42
INSGESAMT	884	11	168	705	1183	11	202	970	751
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	1	-	-	1	2	-	-	2	1
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	20	-	4	16	38	-	4	34	19
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	40	-	11	29	69	-	15	54	34
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	14	-	4	10	20	-	4	16	6
ENTGEGENKOMMT	62	5	21	36	136	7	39	90	26
EINBIEGT ODER KREUZT	77	-	24	53	128	-	34	94	70
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	4	-	2	2	4	-	2	2	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	2	-	-	2	2	-	-	2	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	43	1	15	27	57	1	18	38	36
LINKS	30	1	8	21	32	1	9	22	35
UNFALL ANDERER ART	29	-	7	22	35	-	7	28	10
INSGESAMT	321	7	96	218	521	9	132	380	237
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	145	-	15	130	197	-	16	181	162
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	194	-	22	172	279	-	26	253	169
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	54	-	7	47	63	-	7	56	50
ENTGEGENKOMMT	137	6	42	89	281	8	77	196	89
EINBIEGT ODER KREUZT	319	2	72	245	472	2	92	378	331
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	136	6	53	77	143	6	56	81	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	2	-	-	2	2	-	-	2	2
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	74	1	26	47	101	1	31	69	81
LINKS	49	3	11	35	57	3	13	41	51
UNFALL ANDERER ART	95	-	16	79	109	-	16	93	52
INSGESAMT	1205	18	264	923	1704	20	334	1350	988
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	1	-	-	1	2	-	-	2	1

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1986

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN				INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	GETOETE- TEN	DAVON MIT SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETE- TE		SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
A U F L A N D E S S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	148	-	16	132	187	-	18	169	156
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	141	-	3	138	175	-	3	172	77
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	19	-	2	17	20	-	2	18	12
ENTGEGENKOMMT	75	2	21	52	132	3	27	102	98
EINBIEGT ODER KREUZT	245	1	48	196	329	1	52	276	267
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	167	7	72	88	185	7	74	104	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	1	1	-	-	1	1	-	-	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	61	1	14	46	81	1	16	64	57
LINKS	41	1	11	29	55	1	16	38	35
UNFALL ANDERER ART	86	-	15	71	100	-	16	84	54
INSGESAMT	984	13	202	769	1265	14	224	1027	757
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2
AUSSE RHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	15	-	1	14	22	-	1	21	8
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	39	-	4	35	66	-	4	62	29
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	10	-	4	6	14	-	6	8	9
ENTGEGENKOMMT	96	10	26	60	173	13	48	112	39
EINBIEGT ODER KREUZT	81	4	26	51	137	5	35	97	57
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	7	1	4	2	9	1	5	3	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	3	1	-	2	4	1	-	3	3
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	103	4	32	67	144	7	42	95	70
LINKS	70	2	23	45	101	2	29	70	60
UNFALL ANDERER ART	36	-	8	28	41	-	10	31	23
INSGESAMT	460	22	128	310	711	29	180	502	298
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSE RHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	163	-	17	146	209	-	19	190	164
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	180	-	7	173	241	-	7	234	106
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	29	-	6	23	34	-	8	26	21
ENTGEGENKOMMT	171	12	47	112	305	16	75	214	137
EINBIEGT ODER KREUZT	326	5	74	247	466	6	87	373	324
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	174	8	76	90	194	8	79	107	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	4	2	-	2	5	2	-	3	4
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	164	5	46	113	225	8	58	159	127
LINKS	111	3	34	74	156	3	45	108	95
UNFALL ANDERER ART	122	-	23	99	141	-	26	115	77
INSGESAMT	1444	35	330	1079	1976	43	404	1529	1055
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1986

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	D A V O N M I T			I N S G E - S A M T	V E R U N G L U E C K T E			U N F A E L L E M I T N U R S A C H - S C H A D E N V O N D M 3 0 0 0 U . M .
		G E T O E T E - T E N	S C H W E R - V E R L E T Z T E N	L E I C H T - V E R L E T Z T E N		G E T O E T E - T E	S C H W E R - V E R L E T Z T E	L E I C H T - V E R L E T Z T E	
A U F K R E I S S T R A S S E N									
I N N E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	64	3	8	53	82	7	12	63	68
VORAUSSAEHRT ODER WARTET	49	-	4	45	65	-	4	61	26
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	10	-	-	10	10	-	-	10	6
ENTGEGENKOMMT	67	2	16	49	101	2	29	70	57
EINBIEGT ODER KREUZT	144	2	24	118	179	3	28	148	156
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	87	6	40	41	91	6	40	45	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	2	-	-	2	3	-	-	3	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	43	2	17	24	53	2	22	29	42
LINKS	28	1	9	18	39	1	10	28	24
UNFALL ANDERER ART	44	-	11	33	51	-	11	40	28
INSGESAMT	538	16	129	393	674	21	156	497	408
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2
A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	14	1	1	12	17	1	1	15	10
VORAUSSAEHRT ODER WARTET	25	-	3	22	40	-	3	37	5
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	5	-	2	3	7	-	2	5	5
ENTGEGENKOMMT	53	-	25	28	89	-	37	52	39
EINBIEGT ODER KREUZT	49	-	14	35	84	-	18	66	40
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	8	-	3	5	10	-	3	7	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	1	-	-	1	1	-	-	1	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	80	3	28	49	97	3	38	56	42
LINKS	56	-	20	36	76	-	26	50	40
UNFALL ANDERER ART	21	-	3	18	24	-	4	20	24
INSGESAMT	312	4	99	209	445	4	132	309	205
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I N N E R H A L B U N D A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	78	4	9	65	99	8	13	78	78
VORAUSSAEHRT ODER WARTET	74	-	7	67	105	-	7	98	31
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	15	-	2	13	17	-	2	15	11
ENTGEGENKOMMT	120	2	41	77	190	2	66	122	96
EINBIEGT ODER KREUZT	193	2	38	153	263	3	46	214	196
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	95	6	43	46	101	6	43	52	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	3	-	-	3	4	-	-	4	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	123	5	45	73	150	5	60	85	84
LINKS	84	1	29	54	115	1	36	78	64
UNFALL ANDERER ART	65	-	14	51	75	-	15	60	52
INSGESAMT	850	20	228	602	1119	25	288	806	613
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1986

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN					VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT		LEICHT- VERLETZTEN	INSGE- SAMT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN						
A U F A N D E R E N S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	201	3	24	174	250	3	25	222	362
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	97	-	6	91	116	-	7	109	81
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	24	-	1	23	26	-	1	25	30
ENTGEGENKOMMT	142	1	27	114	197	1	30	166	193
EINBIEGT ODER KREUZT	456	-	85	371	611	-	93	518	543
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	324	10	103	211	353	10	106	237	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	9	-	4	5	11	-	5	6	4
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	78	3	16	59	88	3	21	64	95
LINKS	69	-	13	56	85	-	17	68	92
UNFALL ANDERER ART	213	3	48	162	245	3	50	192	117
INSGESAMT	1613	20	327	1266	1982	20	355	1607	1518
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	2	1	1	-	3	1	1	1	-
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	3	-	-	3	4	-	-	4	6
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	6	-	3	3	6	-	3	3	8
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	2	-	-	2	2	-	-	2	2
ENTGEGENKOMMT	43	2	7	34	65	2	10	53	44
EINBIEGT ODER KREUZT	24	-	3	21	35	-	6	29	27
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	10	1	6	3	18	1	6	11	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	1	-	-	1	1	-	-	1	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	33	1	8	24	42	1	10	31	27
LINKS	26	2	9	15	36	2	13	21	23
UNFALL ANDERER ART	27	1	9	17	29	1	9	19	18
INSGESAMT	175	7	45	123	238	7	57	174	155
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	204	3	24	177	254	3	25	226	368
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	103	-	9	94	122	-	10	112	89
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	26	-	1	25	28	-	1	27	32
ENTGEGENKOMMT	185	3	34	148	262	3	40	219	237
EINBIEGT ODER KREUZT	480	-	88	392	646	-	99	547	570
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	334	11	109	214	371	11	112	248	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	10	-	4	6	12	-	5	7	4
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	111	4	24	83	130	4	31	95	122
LINKS	95	2	22	71	121	2	30	89	115
UNFALL ANDERER ART	240	4	57	179	274	4	59	211	135
INSGESAMT	1788	27	372	1389	2220	27	412	1781	1673
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	2	1	1	-	3	1	1	1	1

STRASSENVERKEHRSUHFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1986

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN				VERUNGLUECKTE				UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	DAVON MIT GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	INSGE- SAMT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
AUF	STRASSEN	ALLER	ART	ZUSAMMEN					
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	538	6	59	473	678	10	67	601	729
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	441	-	24	417	566	-	25	541	319
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	93	-	6	87	99	-	6	93	92
ENTGEGENKOMMT	359	6	85	268	575	7	124	444	411
EINBIEGT ODER KREUZT	1087	5	205	877	1463	6	231	1226	1227
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	710	29	266	415	768	29	274	465	2
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	12	1	4	7	15	1	5	9	7
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	213	6	58	149	266	6	72	188	239
LINKS	157	4	36	117	204	4	47	153	167
UNFALL ANDERER ART	409	3	83	323	470	3	86	381	241
INSGESAMT	4019	60	826	3133	5104	66	937	4101	3434
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	3	1	1	1	5	1	1	3	5
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	76	1	8	67	114	1	9	104	70
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	189	1	32	156	296	1	38	257	156
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	42	1	11	30	60	1	14	45	73
ENTGEGENKOMMT	256	17	80	159	466	22	136	308	152
EINBIEGT ODER KREUZT	238	4	69	165	393	5	96	292	207
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	33	3	16	14	45	3	17	25	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	11	1	2	8	18	1	4	13	8
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	341	11	110	220	448	14	142	292	322
LINKS	239	6	75	158	326	6	95	225	257
UNFALL ANDERER ART	161	2	35	124	192	2	39	151	138
INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	614	7	67	540	792	11	76	705	799
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	630	1	56	573	862	1	63	798	475
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	135	1	17	117	159	1	20	138	165
ENTGEGENKOMMT	615	23	165	427	1041	29	260	752	563
EINBIEGT ODER KREUZT	1325	9	274	1042	1856	11	327	1518	1434
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	743	32	282	429	813	32	291	490	3
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	23	2	6	15	33	2	9	22	15
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	554	17	168	369	714	20	214	480	561
LINKS	396	10	111	275	530	10	142	378	424
UNFALL ANDERER ART	570	5	118	447	662	5	125	532	379
INSGESAMT	5605	107	1264	4234	7462	122	1527	5813	4818
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	3	1	1	1	5	1	1	3	6

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1986

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN		DAVON MIT GETOETE- TEN		SCHWER- VERLETZTEN		LEICHT- VERLETZTEN		INSGE- SAHT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	AUF STRASSEN	ALLER	ART	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE		LEICHT- VERLETZTE			
AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE AUTOBAHN													
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS													
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	52	1	6	45	81	1	6	74	43				
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	110	-	21	89	181	-	25	156	76				
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	31	-	10	21	43	-	12	31	22				
ENTGEGENKOMMT	254	17	79	158	463	22	134	307	148				
EINBIEGT ODER KREUZT	231	4	67	160	384	5	93	286	194				
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	29	2	15	12	41	2	16	23	-				
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	7	1	-	6	8	1	-	7	4				
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH													
RECHTS	259	9	83	167	340	12	108	220	175				
LINKS	182	5	60	117	245	5	77	163	158				
UNFALL ANDERER ART	113	1	27	85	129	1	30	98	75				
INSGESAMT	1268	40	368	860	1915	49	501	1365	895				
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1				
AUF AUTOBAHNEN													
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS													
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	24	-	2	22	33	-	3	30	27				
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	79	1	11	67	115	1	13	101	80				
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	11	1	1	9	17	1	2	14	51				
ENTGEGENKOMMT	2	-	1	1	3	-	2	1	4				
EINBIEGT ODER KREUZT	7	-	2	5	9	-	3	6	13				
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	4	1	1	2	4	1	1	2	1				
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	4	-	2	2	10	-	4	6	4				
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH													
RECHTS	82	2	27	53	108	2	34	72	147				
LINKS	57	1	15	41	81	1	18	62	99				
UNFALL ANDERER ART	48	1	8	39	63	1	9	53	63				
INSGESAMT	318	7	70	241	443	7	89	347	489				
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. AUTOBAHN													
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS													
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	76	1	8	67	114	1	9	104	70				
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	189	1	32	156	296	1	38	257	156				
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	42	1	11	30	60	1	14	45	73				
ENTGEGENKOMMT	256	17	80	159	466	22	136	308	152				
EINBIEGT ODER KREUZT	238	4	69	165	393	5	96	292	207				
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	33	3	16	14	45	3	17	25	1				
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	11	1	2	8	18	1	4	13	8				
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH													
RECHTS	341	11	110	220	448	14	142	292	322				
LINKS	239	6	75	158	326	6	95	225	257				
UNFALL ANDERER ART	161	2	35	124	192	2	39	151	138				
INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384				
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1				

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1986

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		A U F A U T O B A H N E N							
FAHRUNFALL	153	3	44	106	215	3	55	157	266
ABBIEGE-UNFALL	7	-	-	7	7	-	-	7	6
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	12	-	2	10	17	-	3	14	19
UEBERSCHREITEN-UNFALL	1	-	1	-	1	-	1	-	1
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1	-	-	1	2	-	-	2	2
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	112	3	19	90	161	3	26	132	143
SONSTIGER UNFALL	32	1	4	27	40	1	4	35	52
INSGESAMT	318	7	70	241	443	7	89	347	489

A U F B U N D E S S T R A S S E N

INNERHALB VON ORTSCHAFTEN

FAHRUNFALL	90	4	26	60	144	4	40	100	97
ABBIEGE-UNFALL	153	-	28	125	203	-	34	169	140
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	174	2	35	137	260	2	44	214	214
UEBERSCHREITEN-UNFALL	129	5	47	77	135	5	48	82	16
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	36	-	9	27	40	-	10	30	46
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	232	-	9	223	314	-	9	305	194
SONSTIGER UNFALL	70	-	14	56	87	-	17	70	44
INSGESAMT	884	11	168	705	1183	11	202	970	751

AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN

FAHRUNFALL	119	7	36	76	199	9	59	131	83
ABBIEGE-UNFALL	19	-	7	12	30	-	7	23	24
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	63	-	19	44	103	-	24	79	53
UEBERSCHREITEN-UNFALL	4	-	1	3	4	-	1	3	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	2	-	-	2	3	-	-	3	1
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	85	-	25	60	145	-	31	114	65
SONSTIGER UNFALL	29	-	8	21	37	-	10	27	11
INSGESAMT	321	7	96	218	521	9	132	380	237

INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN

FAHRUNFALL	209	11	62	136	343	13	99	231	180
ABBIEGE-UNFALL	172	-	35	137	233	-	41	192	164
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	237	2	54	181	363	2	68	293	267
UEBERSCHREITEN-UNFALL	133	5	48	80	139	5	49	85	16
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	38	-	9	29	43	-	10	33	47
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	317	-	34	283	459	-	40	419	259
SONSTIGER UNFALL	99	-	22	77	124	-	27	97	55
INSGESAMT	1205	18	264	923	1704	20	334	1350	988

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1986

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAHT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
A U F L A N D E S S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	175	4	38	133	254	5	51	198	175
ABBIEGE-UNFALL	132	-	22	110	165	-	23	142	128
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	198	1	43	154	264	1	46	217	208
UEBERSCHREITEN-UNFALL	163	6	63	94	183	6	65	112	12
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	48	-	9	39	57	-	10	47	51
UNFALL IM LAENGSVKEHR	179	-	10	169	240	-	12	228	116
SONSTIGER UNFALL	89	2	17	70	102	2	17	83	67
INSGESAMT	984	13	202	769	1265	14	224	1027	757
AUSSEHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	231	14	66	151	364	20	95	249	145
ABBIEGE-UNFALL	38	1	4	33	56	2	5	49	28
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	70	5	24	41	120	5	32	83	47
UEBERSCHREITEN-UNFALL	5	1	2	2	6	1	2	3	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1	-	1	-	2	-	1	1	2
UNFALL IM LAENGSVKEHR	85	1	23	61	129	1	35	93	49
SONSTIGER UNFALL	30	-	8	22	34	-	10	24	27
INSGESAMT	460	22	128	310	711	29	180	502	298
INNERHALB UND AUSSEHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	406	18	104	284	618	25	146	447	320
ABBIEGE-UNFALL	170	1	26	143	221	2	28	191	156
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	268	6	67	195	384	6	78	300	255
UEBERSCHREITEN-UNFALL	168	7	65	96	189	7	67	115	12
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	49	-	10	39	59	-	11	48	53
UNFALL IM LAENGSVKEHR	264	1	33	230	369	1	47	321	165
SONSTIGER UNFALL	119	2	25	92	136	2	27	107	94
INSGESAMT	1444	35	330	1079	1976	43	404	1529	1055

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1986

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEIL	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	138	6	38	94	184	6	53	125	111
ABBIEGE-UNFALL	82	1	20	61	105	1	23	81	49
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	104	1	16	87	130	1	18	111	134
UEBERSCHREITEN-UNFALL	82	4	37	41	90	4	37	49	2
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	25	1	3	21	26	1	4	21	38
UNFALL IM LAENGVERKEHR	64	-	9	55	80	-	13	67	39
SONSTIGER UNFALL	43	3	6	34	59	8	8	43	35
INSGESAMT	538	16	129	393	674	21	156	497	408
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	179	3	64	112	244	3	88	153	104
ABBIEGE-UNFALL	18	-	6	12	32	-	10	22	17
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	38	-	12	26	62	-	12	50	32
UEBERSCHREITEN-UNFALL	7	-	3	4	9	-	3	6	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	2	-	-	2	4	-	-	4	-
UNFALL IM LAENGVERKEHR	51	1	10	40	71	1	14	56	36
SONSTIGER UNFALL	17	-	4	13	23	-	5	18	16
INSGESAMT	312	4	99	209	445	4	132	309	205
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	317	9	102	206	428	9	141	278	215
ABBIEGE-UNFALL	100	1	26	73	137	1	33	103	66
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	142	1	28	113	192	1	30	161	166
UEBERSCHREITEN-UNFALL	89	4	40	45	99	4	40	55	2
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	27	1	3	23	30	1	4	25	38
UNFALL IM LAENGVERKEHR	115	1	19	95	151	1	27	123	75
SONSTIGER UNFALL	60	3	10	47	82	8	13	61	51
INSGESAMT	850	20	228	602	1119	25	288	806	613

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1986

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
	A U F A N D E R E N S T R A S S E N INNERHALB VON ORTSCHAFTEN								
FAHRUNFALL	294	7	68	219	367	7	80	280	358
ABBIEGE-UNFALL	164	-	25	139	205	-	27	178	148
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	385	-	71	314	524	-	78	446	480
UEBERSCHREITEN-UNFALL	261	6	92	163	288	6	95	187	3
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	111	2	14	95	129	2	14	113	191
UNFALL IM LAENGVERKEHR	187	-	19	168	223	-	19	204	152
SONSTIGER UNFALL	211	5	38	168	246	5	42	199	186
INSGESAMT	1613	20	327	1266	1982	20	355	1607	1518
	AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN								
FAHRUNFALL	107	4	29	74	144	4	37	103	74
ABBIEGE-UNFALL	5	1	2	2	5	1	2	2	9
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	24	-	3	21	35	-	6	29	23
UEBERSCHREITEN-UNFALL	3	1	-	2	4	1	-	3	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	2	-	-	2	4	-	-	4	4
UNFALL IM LAENGVERKEHR	17	1	6	10	27	1	7	19	27
SONSTIGER UNFALL	17	-	5	12	19	-	5	14	18
INSGESAMT	175	7	45	123	238	7	57	174	155
	INNERHALB UND AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN								
FAHRUNFALL	401	11	97	293	511	11	117	383	432
ABBIEGE-UNFALL	169	1	27	141	210	1	29	180	157
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	409	-	74	335	559	-	84	475	503
UEBERSCHREITEN-UNFALL	264	7	92	165	292	7	95	190	3
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	113	2	14	97	133	2	14	117	195
UNFALL IM LAENGVERKEHR	204	1	25	178	250	1	26	223	179
SONSTIGER UNFALL	228	5	43	180	265	5	47	213	204
INSGESAMT	1788	27	372	1389	2220	27	412	1781	1673

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1986

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN		DAVON MIT GETOETETEN SCHWER-VERLETZTEN		LEICHT-VERLETZTEN	INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH-SCHADEN VON DH 3000 U.M.
	A U F	S T R A S S E N	A L L E R	A R T			Z U S A M M E N	G E T O E T E T E	S C H W E R - V E R L E T Z T E	
					I N N E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N					
FAHRUNFALL	697	21	170	506	949	22	224	703	741	
ABBIEGE-UNFALL	531	1	95	435	678	1	107	570	465	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	861	4	165	692	1178	4	186	988	1036	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	635	21	239	375	696	21	245	430	33	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	220	3	35	182	252	3	38	211	326	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	662	-	47	615	857	-	53	804	501	
SONSTIGER UNFALL	413	10	75	328	494	15	84	395	332	
INSGESAMT	4019	60	826	3133	5104	66	937	4101	3434	
A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N										
FAHRUNFALL	789	31	239	519	1166	39	334	793	672	
ABBIEGE-UNFALL	87	2	19	66	130	3	24	103	84	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	207	5	60	142	337	5	77	255	174	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	20	2	7	11	24	2	7	15	1	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	8	-	1	7	15	-	1	14	9	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	350	6	83	261	533	6	113	414	320	
SONSTIGER UNFALL	125	1	29	95	153	1	34	118	124	
INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384	
I N N E R H A L B U N D A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N										
FAHRUNFALL	1486	52	409	1025	2115	61	558	1496	1413	
ABBIEGE-UNFALL	618	3	114	501	808	4	131	673	549	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	1068	9	225	834	1515	9	263	1243	1210	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	655	23	246	386	720	23	252	445	34	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	228	3	36	189	267	3	39	225	335	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	1012	6	130	876	1390	6	166	1218	821	
SONSTIGER UNFALL	538	11	104	423	647	16	118	513	456	
INSGESAMT	5605	107	1264	4234	7462	122	1527	5813	4818	

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1986

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN				DAVON MIT GETOETETEN		VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.
	AUF STRASSEN	ALLER	ART	AUSSERHALB	INSGESAMT	GETOETE-TE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE		
AUSSEERHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE AUTOBAHN										
FAHRUNFALL	636	28	195	413	951	36	279	636	406	
ABBIEGE-UNFALL	80	2	19	59	123	3	24	96	78	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	195	5	58	132	320	5	74	241	155	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	19	2	6	11	23	2	6	15	-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	7	-	1	6	13	-	1	12	7	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	238	3	64	171	372	3	87	282	177	
SONSTIGER UNFALL	93	-	25	68	113	-	30	83	72	
INSGESAMT	1268	40	368	860	1915	49	501	1365	895	
AUF AUTOBAHNEN										
FAHRUNFALL	153	3	44	106	215	3	55	157	266	
ABBIEGE-UNFALL	7	-	-	7	7	-	-	7	6	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	12	-	2	10	17	-	3	14	19	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	1	-	1	-	1	-	1	-	1	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1	-	-	1	2	-	-	2	2	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	112	3	19	90	161	3	26	132	143	
SONSTIGER UNFALL	32	1	4	27	40	1	4	35	52	
INSGESAMT	318	7	70	241	443	7	89	347	489	
AUSSEERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. AUTOBAHN										
FAHRUNFALL	789	31	239	519	1166	39	334	793	672	
ABBIEGE-UNFALL	87	2	19	66	130	3	24	103	84	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	207	5	60	142	337	5	77	255	174	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	20	2	7	11	24	2	7	15	1	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	8	-	1	7	15	-	1	14	9	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	350	6	83	261	533	6	113	414	320	
SONSTIGER UNFALL	125	1	29	95	153	1	34	118	124	
INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384	

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1986

DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG	FAHR- RAD	SON- STIGES FAHR- ZEUG	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSON	UNFAEL- LE INSGE- SANT
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	1	3	31	1	2	-	1	-	-	2	1	4	-	46
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	4
PERSONENKRAFTWAGEN	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	10
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER-,LASTKRAFTW.	1	-	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
FUSSGAENGER	-	1	18	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	22
ANDERE PERSON	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	2	11	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	14
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	1	4	19	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	27
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
PERSONENKRAFTWAGEN	1	4	9	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	16
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	3	17	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	21
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	2	7	50	1	4	-	1	-	-	2	1	5	-	73
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	5
PERSONENKRAFTWAGEN	1	6	13	-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	26
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LIEFER-,LASTKRAFTW.	1	-	9	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	11
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
FUSSGAENGER	-	1	21	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	25
ANDERE PERSON	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1986														
DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFT-ROLLER	BETEILIGTE PERSONEN-KRAFTWAGEN	WAR KRAFT-OMNIBUS	EIN LIEFER-UND LAST-KRAFTW.	SATTEL- LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG	FAHR- RAD	SON- STIGES FAHR- ZEUG	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSON	UNFAEL- LE INSGE- SANT	
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN														
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	27	56	242	7	5	1	-	-	-	66	5	-	-	409
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	108	157	2343	22	91	-	10	2	1	193	8	244	2	3181
MOFA, MOPED	4	1	80	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	90
KRAFTRAD, -ROLLER	6	8	271	1	8	-	1	1	-	5	1	7	1	310
PERSONENKRAFTWAGEN	85	118	1287	9	52	-	5	1	-	151	4	207	1	1920
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	2	30	1	2	-	-	-	-	-	-	14	-	49
LIEFER-,LASTKRAFTW.	4	4	46	-	4	-	-	-	-	4	-	8	-	70
SATTELSCHLEPPER	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LANDW. ZUGMASCHINE	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
FAHRRAD	3	5	191	4	9	-	2	-	-	10	-	8	-	232
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	12	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	14
FUSSGAENGER	4	17	416	5	12	-	1	-	1	19	3	-	-	478
ANDERE PERSON	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	19	72	472	3	10	3	-	-	-	22	3	-	-	604
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	15	39	669	2	60	2	4	-	-	13	5	14	1	824
MOFA, MOPED	-	-	18	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	20
KRAFTRAD, -ROLLER	1	1	46	-	4	-	3	-	-	-	-	1	-	56
PERSONENKRAFTWAGEN	14	30	511	2	39	1	-	-	-	11	3	13	1	625
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	7	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	9
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	3	34	-	8	-	-	-	-	-	1	-	-	46
SATTELSCHLEPPER	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
LANDW. ZUGMASCHINE	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	2	28	-	3	-	1	-	-	2	-	-	-	36
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
FUSSGAENGER	-	2	15	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	19
ANDERE PERSON	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	46	128	714	10	15	4	-	-	-	88	8	-	-	1013
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	123	196	3012	24	151	2	14	2	1	206	13	258	3	4005
MOFA, MOPED	4	1	98	1	5	-	1	-	-	-	-	-	-	110
KRAFTRAD, -ROLLER	7	9	317	1	12	-	4	1	-	5	1	8	1	366
PERSONENKRAFTWAGEN	99	148	1798	11	91	1	5	1	-	162	7	220	2	2545
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	2	37	1	3	1	-	-	-	-	-	14	-	58
LIEFER-,LASTKRAFTW.	4	7	80	-	12	-	-	-	-	4	1	8	-	116
SATTELSCHLEPPER	1	-	8	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10
LANDW. ZUGMASCHINE	1	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
FAHRRAD	3	7	219	4	12	-	3	-	-	12	-	8	-	268
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	14	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	17
FUSSGAENGER	4	19	431	5	13	-	1	-	1	19	4	-	-	497
ANDERE PERSON	-	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5

DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1986													UNFAEL- LE INSGE- SAMT
	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- ORNIBUS OBUS	LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG	FAHR- RAD	SON- STIGES FAHR- ZEUG	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSON	
	UNFAELLE	MIT	NUR	SACHSCHADEN	VON 3000	DM	UND	MEHR	BEI	EINEM	DER	BETEILIGTEN		
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	1	320	1	13	2	2	-	-	-	2	-	-	341
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	6	5	2509	18	115	9	4	1	-	-	11	1	-	2679
MOFA, MOPED	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
PERSONENKRAFTWAGEN	6	5	2362	18	104	9	3	1	-	-	11	1	-	2520
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	40	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	43
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	-	87	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	95
SATTELSCHLEPPER	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
FUSSGAENGER	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	-	544	1	22	4	1	1	-	-	2	-	-	575
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	1	3	622	5	30	5	3	1	-	-	2	-	1	673
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERSONENKRAFTWAGEN	1	3	565	4	26	2	3	-	-	-	2	-	1	607
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	8	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	12
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	-	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
SATTELSCHLEPPER	-	-	4	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	7
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
FUSSGAENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	1	864	2	35	6	3	1	-	-	4	-	-	916
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	7	8	3131	23	145	14	7	2	-	-	13	1	1	3352
MOFA, MOPED	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
PERSONENKRAFTWAGEN	7	8	2927	22	130	11	6	1	-	-	13	1	1	3127
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	48	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	55
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	-	126	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	134
SATTELSCHLEPPER	-	-	8	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	11
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
FUSSGAENGER	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1986														
DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONENKRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LASTKRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG	FAHR- RAD	SON- STIGES FAHR- ZEUG	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSON	UNFAEL- LE INSGE- SAMT
A U F A U T O B A H N E N														
BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN														
ALLEINUNFAELLE	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERSONENKRAFTWAGEN	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN														
ALLEINUNFAELLE	1	10	113	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-	132
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	-	4	118	-	15	-	-	-	-	-	2	2	-	141
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
PERSONENKRAFTWAGEN	-	3	96	-	7	-	-	-	-	-	2	2	-	110
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	1	14	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	19
SATTELSCHLEPPER	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
FUSSGAENGER	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEI UNFAELLEN MIT NUR SACHSCHADEN VON 3000 DM UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	-	231	-	16	1	-	1	-	-	1	-	-	250
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	1	-	151	3	14	4	-	1	-	-	1	-	-	175
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERSONENKRAFTWAGEN	1	-	125	2	13	1	-	-	-	-	1	-	-	143
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LIEFER-,LASTKRAFTW.	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
SATTELSCHLEPPER	-	-	2	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	5
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
SONDERKRAFTFAHRZ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
FUSSGAENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1986

ART	PERSONENSCHADEN		GETOETETEN		SCHWER - LEICHT -		SACHSCHADEN VON DM		PERSONENSCHADEN UND	
	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL- FLUECH- TIG	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL- FLUECH- TIG	VERLETZTEN		3000 U.M.B. EIN. BET.		NUR SACHSCHADEN IN	
					INNERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL- FLUECH- TIG	DM 3000 U.MEHR ZUSAMMEN
FUEHRER VON										
KLEINKRAFTR. (MOPEDS, MOKICKS)	59	3	1	-	10	48	2	-	61	3
MOFAS 25	182	7	-	-	46	136	6	1	188	8
LEICHTKRAFTRAEDERN	205	2	1	-	61	143	3	-	208	2
KRAFTRAEDERN	340	11	9	-	82	249	9	-	349	11
KRAFTROLLERN	12	-	-	-	3	9	-	-	12	-
MOTORZWEIRAEDErn ZUSAMMEN	798	23	11	-	202	585	20	1	818	24
PERSONENKRAFTWAGEN	5658	269	57	5	959	4642	6624	381	12282	650
KRAFTOMNIBUSSEN	91	3	2	-	20	69	66	3	157	6
OBERLEITUNGSSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	168	6	6	-	32	130	225	7	393	13
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT										
BIS 2000 KG	6	1	-	-	1	5	2	-	8	1
2001 BIS 3500 KG	16	-	-	-	4	12	32	2	48	2
3501 BIS 7500 KG	32	1	1	-	7	24	43	1	75	2
7501 BIS 9000 KG	8	-	-	-	2	6	18	1	26	1
9001 BIS 12000 KG	15	-	-	-	1	14	16	-	31	-
12001 BIS 16000 KG	20	-	2	-	4	14	32	-	52	-
16001 UND MEHR KG	12	-	1	-	2	9	17	-	29	-
OHNE ANGABE	59	4	2	-	11	46	65	3	124	7
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	23	2	2	-	8	13	42	2	65	4
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES										
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3501 BIS 7500 KG	2	-	1	-	-	1	5	-	7	-
7501 BIS 9000 KG	1	-	1	-	-	-	1	-	2	-
9001 BIS 12000 KG	3	-	-	-	2	1	4	-	7	-
12001 BIS 16000 KG	7	1	-	-	2	5	17	1	24	2
16001 UND MEHR KG	5	-	-	-	3	2	9	1	14	1
OHNE ANGABE	5	1	-	-	1	4	6	-	11	1
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	191	8	8	-	40	143	267	9	458	17
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	-	-	1	2	-	3	-
SATTELSCHLEPPERN	6	-	-	-	3	3	17	3	23	3
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	-	1	-	1	-	2	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	14	2	1	-	2	11	8	-	22	2
ANDEREN ZUGMASCHINEN	6	-	-	-	-	6	2	-	8	-
DAR. MIT TANKWAGEN	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
TANKKRAFTWAGEN	3	-	-	-	-	3	1	-	4	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	207	8	8	-	43	156	287	12	494	20
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	14	-	2	-	2	10	10	-	24	-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	6782	305	81	5	1228	5473	7015	397	13797	702
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
FAHRRAEDErn	524	9	4	-	112	408	-	-	524	9
FUSSGAENGER	826	5	35	-	294	497	4	1	830	6
HANDWAGEN, HANDKARREN	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-
TIERFUEHRER, TREIBER	1	-	-	-	-	1	2	-	3	-
BESPANNTA FUHRWERKE	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	14	-	-	-	5	9	17	5	31	5
ANDERE PERSONEN	6	-	1	-	5	-	-	-	6	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	8157	319	122	5	1645	6390	7038	403	15195	722

AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1986

ART	PERSONENSCHADEN		GETOETETEN		SCHWER - LEICHT -		SACHSCHADEN VON DM		PERSONENSCHADEN UND				
	ZUSAMMEN	DAR.	ZUSAMMEN	DAR.	VERLETZTEN	LEICHT -	3000 U.M.B.	DM	MUR SACHSCHADEN IN	UND			
		UNFALL-		UNFALL-							U.M.B.	HOEHE VON	SACHSCHADEN IN
		FLUECH-		FLUECH-							U.M.B.	DAR.	UNFALL-
TIG	TIG	TIG	TIG	VON	ORTSCHAFTEN	ZUSAMMEN	UNFALL-	ZUSAMMEN	FLUECH-				
	INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	ZUSAMMEN	UNFALL-	ZUSAMMEN	FLUECH-	TIG			
FUEHRER VON													
KLEINKRAFTR. (MOPEDS, MOKICKS)	72	3	1	-	17	54	3	1	75	4			
MOFAS 25	230	8	1	-	58	171	6	1	236	9			
LEICHTKRAFTRAEDERN	245	4	6	-	68	171	3	-	248	4			
KRAFTRAEDERN	480	13	15	-	142	323	13	1	493	14			
KRAFTROLLERN	15	-	-	-	3	12	1	-	16	-			
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	1042	28	23	-	288	731	26	3	1068	31			
PERSONENKRAFTWAGEN	7863	412	117	7	1501	6245	8805	599	16668	1011			
KRAFTOMNIBUSSEN	107	3	3	-	25	79	86	5	193	8			
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAEGER	265	11	10	-	48	207	299	13	564	24			
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT													
BIS 2000 KG	7	1	-	-	1	6	4	-	11	1			
2001 BIS 3500 KG	31	-	-	-	8	23	42	3	73	3			
3501 BIS 7500 KG	60	2	1	-	10	49	56	1	116	3			
7501 BIS 9000 KG	10	-	-	-	2	8	19	1	29	1			
9001 BIS 12000 KG	18	-	-	-	2	16	25	-	43	-			
12001 BIS 16000 KG	33	-	5	-	6	22	42	1	75	1			
16001 UND MEHR KG	24	-	2	-	5	17	28	-	52	-			
OHNE ANGABE	82	8	2	-	14	66	83	7	165	15			
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAEGER	71	3	5	-	25	41	86	3	157	6			
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT													
DES ZUGFAHRZEUGES													
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
2001 BIS 3500 KG	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-			
3501 BIS 7500 KG	4	-	1	-	-	3	9	-	13	-			
7501 BIS 9000 KG	1	-	1	-	-	-	1	-	2	-			
9001 BIS 12000 KG	5	-	1	-	3	1	6	-	11	-			
12001 BIS 16000 KG	28	1	-	-	12	16	38	1	66	2			
16001 UND MEHR KG	21	-	2	-	6	13	19	1	40	1			
OHNE ANGABE	10	2	-	-	3	7	13	1	23	3			
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	336	14	15	-	73	248	385	16	721	30			
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	5	-	-	-	1	4	5	-	10	-			
SATTELSCHLEPPERN	24	-	-	-	11	13	38	5	62	5			
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	5	-	-	-	2	3	2	-	7	-			
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	21	2	2	-	5	14	17	-	38	2			
ANDEREN ZUGMASCHINEN	6	-	-	-	-	6	6	-	12	-			
DAR. MIT TANKWAGEN	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-			
TANKKRAFTWAGEN	3	-	-	-	-	3	1	-	4	-			
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-			
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	370	14	15	-	84	271	430	21	800	35			
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	18	-	2	-	3	13	15	-	33	-			
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	9421	459	162	7	1906	7353	9379	628	18800	1087			
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
EISENBAHNEN	2	-	1	-	-	1	1	-	3	-			
FAHRRAEDErn	604	11	6	-	139	459	1	-	605	11			
FUSSGAENGER	868	6	40	-	311	517	5	2	873	8			
HANDWAGEN, HANDKARREN	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-			
TIERFUEHRER, TREIBER	2	-	-	-	-	2	3	-	5	-			
BESPANNTE FUHRWERKE	2	-	-	-	-	2	-	-	2	-			
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	20	3	-	-	7	13	21	7	41	10			
ANDERE PERSONEN	9	-	1	-	6	2	-	-	9	-			
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	10930	479	210	7	2370	8350	9410	637	20340	1116			

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1986

ART	PERSONENSCHADEN		GETOETETEN		SCHWER - LEICHT -		SACHSCHADEN VON DM		PERSONENSCHADEN UND	
	ZUSAMMEN	DAR.	ZUSAMMEN	DAR.	VERLETZTEN	VERLETZTEN	3000 U.M.B.	VON DM	NUR SACHSCHADEN IN	PERSONENSCHADEN UND
		UNFALL- FLUECH- TIG		UNFALL- FLUECH- TIG						
FUEHRER VON										
		AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	OHNE	AUTOBAHN				
KLEINKRAFTR. (MOPEDS, MOKICKS)	13	-	-	-	7	6	-	-	13	-
MOFAS 25	47	1	1	-	12	34	-	-	47	1
LEICHTKRAFTRAEDERN	37	2	5	-	6	26	-	-	37	2
KRAFTRAEDERN	124	1	4	-	55	65	4	1	128	2
KRAFTROLLERN	3	-	-	-	-	3	1	-	4	-
MOTORZWEIRAEDErn ZUSAMMEN	224	4	10	-	80	134	5	1	229	5
PERSONENKRAFTWAGEN	1731	114	50	2	458	1223	1460	151	3191	265
KRAFTOMNIBUSSEN	15	-	1	-	5	9	14	1	29	1
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT	71	3	4	-	10	57	34	4	105	7
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
2001 BIS 3500 KG	12	-	-	-	3	9	4	1	16	1
3501 BIS 7500 KG	21	1	-	-	2	19	5	-	26	1
7501 BIS 9000 KG	2	-	-	-	-	2	1	-	3	-
9001 BIS 12000 KG	3	-	-	-	1	2	6	-	9	-
12001 BIS 16000 KG	9	-	3	-	1	5	6	1	15	1
16001 UND MEHR KG	8	-	1	-	1	6	3	-	11	-
OHNE ANGABE	16	2	-	-	2	14	7	2	23	4
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	18	1	2	-	7	9	14	-	32	1
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
12001 BIS 16000 KG	7	-	-	-	4	3	6	-	13	-
16001 UND MEHR KG	7	-	1	-	1	5	5	-	12	-
OHNE ANGABE	3	1	-	-	2	1	3	-	6	1
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	89	4	6	-	17	66	48	4	137	8
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	-	1	-	2	-	3	-
SATTELSCHLEPPERN	10	-	-	-	4	6	7	-	17	-
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	4	-	-	-	1	3	1	-	5	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	7	-	1	-	3	3	9	-	16	-
ANDEREN ZUGMASCHINEN DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT.ZUGMASCH.ZUSAMMEN	99	4	6	-	21	72	56	4	155	8
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	2	-	-	-	1	1	2	-	4	-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	2078	122	68	2	568	1442	1546	157	3624	279
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	1	-	-	-	-	1	1	-	2	-
FAHRRAEDErn	80	2	2	-	27	51	1	-	81	2
FUSSGAENGER	37	1	4	-	16	17	-	-	37	1
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TIERFUEHRER, TREIBER	1	-	-	-	-	1	1	-	2	-
BESPANNTE FUHRWERKE	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	4	2	-	-	1	3	3	2	7	4
ANDERE PERSONEN	3	-	-	-	1	2	-	-	3	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	2205	127	74	2	613	1518	1552	159	3757	286

AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1986

ART	PERSONENSCHADEN		GETOETETEN		SCHWER - LEICHT -		SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.B.EIN.BET.		PERSONENSCHADEN UND NUR SACHSCHADEN IN HOEHE VON DM 3000 U.MEHR	
	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL-FLUECHTIG	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL-FLUECHTIG	VERLETZTEN		ZUSAMMEN	DAR. UNFALL-FLUECHTIG	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL-FLUECHTIG
AUF AUTOBAHNEN										
FUEHRER VON										
KLEINKRAFTR. (MOPEDS, MOKICKS)	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
MOFAS 25	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
LEICHTKRAFTRAEDERN	3	-	-	-	1	2	-	-	3	-
KRAFTRAEDERN	16	1	2	-	5	9	-	-	16	1
KRAFTROLLERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	20	1	2	-	6	12	1	1	21	2
PERSONENKRAFTWAGEN	474	29	10	-	84	380	721	67	1195	96
KRAFTOMNIBUSSEN	1	-	-	-	-	1	6	1	7	1
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAESIGEN GESAMTGEWICHT	26	2	-	-	6	20	40	2	66	4
BIS 2000 KG	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
2001 BIS 3500 KG	3	-	-	-	1	2	6	-	9	-
3501 BIS 7500 KG	7	-	-	-	1	6	8	-	15	-
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
12001 BIS 16000 KG	4	-	-	-	1	3	4	-	8	-
16001 UND MEHR KG	4	-	-	-	2	2	8	-	12	-
OHNE ANGABE	7	2	-	-	1	6	11	2	18	4
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAESIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	30	-	1	-	10	19	30	1	60	1
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-
3501 BIS 7500 KG	2	-	-	-	-	2	4	-	6	-
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	1	-	-	-	1	-	2	-	3	-
12001 BIS 16000 KG	14	-	-	-	6	8	15	-	29	-
16001 UND MEHR KG	9	-	1	-	2	6	5	-	14	-
OHNE ANGABE	2	-	-	-	-	2	4	1	6	1
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	56	2	1	-	16	39	70	3	126	5
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	3	-	-	-	-	3	1	-	4	-
SATTELSCHLEPPERN	8	-	-	-	4	4	14	2	22	2
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUGMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDEREN ZUGMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT.ZUGMASCH.ZUSAMMEN	64	2	1	-	20	43	87	5	151	7
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	2	-	-	-	-	2	3	-	5	-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	561	32	13	-	110	438	818	74	1379	106
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRADERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	5	-	1	-	1	3	1	1	6	1
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TIERFUEHRER, TREIBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESPANNTE FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	2	1	-	-	1	1	1	-	3	1
ANDERE PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	568	33	14	-	112	442	820	75	1388	108

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1986

ART	PERSONENSCHADEN		GETOETETEN		SCHWER - LEICHT -		SACHSCHADEN VON DM		PERSONENSCHADEN UND		
	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL- FLUECH- TIG	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL- FLUECH- TIG	VERLEITZTEN	EINSCHL.	ZUSAMMEN	DAR. UNFALL- FLUECH- TIG	DM 3000 U.M.EIN.BET.	NUR SACHSCHADEN IN HOEHE VON DAR. DM 3000 U.MEHR	UNFALL- FLUECH- TIG
FUEHRER VON											
KLEINKRAFTR. (MOPEDS, MOKICKS)	13	-	-	-	7	6	1	1	14	1	
MOFAS 25	48	1	1	-	12	35	-	-	48	1	
LEICHTKRAFTRAEDERN	40	2	5	-	7	28	-	-	40	2	
KRAFTRAEDERN	140	2	6	-	60	74	4	1	144	3	
KRAFTROLLERN	3	-	-	-	-	3	1	-	4	-	
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	244	5	12	-	86	146	6	2	250	7	
PERSONENKRAFTWAGEN	2205	143	60	2	542	1603	2181	218	4386	361	
KRAFTOMNIBUSSEN	16	-	1	-	5	10	20	2	36	2	
OBERLEITUNGSSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT	97	5	4	-	16	77	74	6	171	11	
BIS 2000 KG	1	-	-	-	-	1	2	-	3	-	
2001 BIS 3500 KG	15	-	-	-	4	11	10	1	25	1	
3501 BIS 7500 KG	28	1	-	-	3	25	13	-	41	1	
7501 BIS 9000 KG	2	-	-	-	-	2	1	-	3	-	
9001 BIS 12000 KG	3	-	-	-	1	2	9	-	12	-	
12001 BIS 16000 KG	13	-	3	-	2	8	10	1	23	1	
16001 UND MEHR KG OHNE ANGABE	12	-	1	-	3	8	11	-	23	-	
	23	4	-	-	3	20	18	4	41	8	
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	48	1	3	-	17	28	44	1	92	2	
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2001 BIS 3500 KG	2	-	-	-	1	1	-	-	2	-	
3501 BIS 7500 KG	2	-	-	-	-	2	4	-	6	-	
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9001 BIS 12000 KG	2	-	1	-	1	-	2	-	4	-	
12001 BIS 16000 KG	21	-	-	-	10	11	21	-	42	-	
16001 UND MEHR KG OHNE ANGABE	16	-	2	-	3	11	10	-	26	-	
	5	1	-	-	2	3	7	1	12	2	
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	145	6	7	-	33	105	118	7	263	13	
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	4	-	-	-	1	3	3	-	7	-	
SATTELSCHLEPPERN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	18	-	-	-	8	10	21	2	39	2	
	4	-	-	-	1	3	1	-	5	-	
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	7	-	1	-	3	3	9	-	16	-	
ANDEREN ZUGMASCHINEN DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	4	-	4	-	
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	163	6	7	-	41	115	143	9	306	15	
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	4	-	-	-	1	3	5	-	9	-	
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	2639	154	81	2	678	1880	2364	231	5003	385	
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EISENBAHNEN	1	-	-	-	-	1	1	-	2	-	
FAHRRADERN	80	2	2	-	27	51	1	-	81	2	
FUSSGAENGER	42	1	5	-	17	20	1	1	43	2	
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TIERFUEHRER, TREIBER	1	-	-	-	-	1	1	-	2	-	
BESPANNTE FUHRWERKE	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	6	3	-	-	2	4	4	2	10	5	
ANDERE PERSONEN	3	-	-	-	1	2	-	-	3	-	
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	2773	160	88	2	725	1960	2372	234	5145	394	

UND FUSSGAENGER NACH IHRER HERKUNFT 1986

AN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE

VERUNGLUECKTE

HERKUNFT	INSGESAMT	KRAFTFAHRZEUGFUEHRER	DARUNTER PERSONEN-KRAFTW.	VON GUETER-KRAFTF.	MOTORZWEI-RAEDERN	RADFAHRER	FUSSGAENGER	ANDERE	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
BETEILIGTE INSGESAMT	8157	6782	5658	207	798	524	826	25	3951	56	775	3120
DARUNTER												
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM INLAND	180	147	129	6	9	15	18	-	87	1	15	71
DAVON MIT STAATSANGEHOERIGKEIT												
GRIECHENLAND	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	81	69	58	5	4	2	10	-	37	1	9	27
JUGOSLAWIEN	9	8	8	-	-	1	-	-	4	-	-	4
SPANIEN	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1
TUERKEI	38	27	25	-	2	4	7	-	17	-	5	12
ANDERE	50	41	36	1	3	8	1	-	28	-	1	27
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM AUSLAND	102	98	82	7	7	2	2	-	31	-	6	25
DAVON AUS												
NORW. SCHWEDEN, DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN, NIEDERL. LUXEMBURG	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	92	88	75	4	7	2	2	-	30	-	6	24
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	2	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDEREN LAENDERN	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN												
BETEILIGTE INSGESAMT	2773	2639	2205	163	244	80	42	12	1650	44	397	1209
DARUNTER												
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM INLAND	71	69	54	7	8	2	-	-	44	-	12	32
DAVON MIT STAATSANGEHOERIGKEIT												
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	25	24	22	1	1	1	-	-	14	-	3	11
JUGOSLAWIEN	2	2	1	-	1	-	-	-	2	-	1	1
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	8	7	6	-	1	1	-	-	8	-	3	5
ANDERE	36	36	25	6	5	-	-	-	20	-	5	15
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM AUSLAND	74	72	54	13	4	-	2	-	41	1	12	28
DAVON AUS												
NORW. SCHWEDEN, DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN, NIEDERL. LUXEMBURG	16	15	8	5	1	-	1	-	8	-	1	7
FRANKREICH	49	48	39	7	2	-	1	-	29	1	8	20
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-
ITALIEN	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
VEREINIGTE STAATEN	3	3	2	-	1	-	-	-	2	-	1	1
ANDEREN LAENDERN	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN												
BETEILIGTE INSGESAMT	10930	9421	7863	370	1042	604	868	37	5601	100	1172	4329
DARUNTER												
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM INLAND	251	216	183	13	17	17	18	-	131	1	27	103
DAVON MIT STAATSANGEHOERIGKEIT												
GRIECHENLAND	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	106	93	80	6	5	3	10	-	51	1	12	38
JUGOSLAWIEN	11	10	9	-	1	1	-	-	6	-	1	5
SPANIEN	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1
TUERKEI	46	34	31	-	3	5	7	-	25	-	8	17
ANDERE	86	77	61	7	8	8	1	-	48	-	6	42
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM AUSLAND	176	170	136	20	11	2	4	-	72	1	18	53
DAVON AUS												
NORW. SCHWEDEN, DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN, NIEDERL. LUXEMBURG	20	19	10	7	1	-	1	-	8	-	1	7
FRANKREICH	141	136	114	11	9	2	3	-	59	1	14	44
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-
ITALIEN	3	3	3	-	-	-	-	-	2	-	1	1
VEREINIGTE STAATEN	3	3	2	-	1	-	-	-	2	-	1	1
ANDEREN LAENDERN	7	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-

AN STRASSENVERKEHRUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER		UND FUSSGAENGER NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986											
ALTER VON ... BIS UNTER ... GESCHLECHT	JAHREN	BETEILIGTE INSGESAMT	FAHRZEUGFUEHRER			KRAFT- OMNIBUS OBUS	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUG	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG	KRAFT- FAHR- ZEUGE ZUSAM.	FAHR- RAD	FUSS- GAEN- GER	SON- STIGE
			KLEIN- KRAFT- (MOFA, MOPED)	KRAFT- RAD, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN								
UNTER 15		499	-	-	-	-	-	-	-	212	287	-	
MAENNLICH		335	-	-	-	-	-	-	-	164	171	-	
WEIBLICH		164	-	-	-	-	-	-	-	48	116	-	
15 BIS 18		511	106	253	19	-	1	-	379	86	43	3	
MAENNLICH		450	97	239	15	-	1	-	352	75	20	3	
WEIBLICH		61	9	14	4	-	-	-	27	11	23	-	
18 BIS 21		1630	32	153	1340	-	17	6	1	1549	38	41	2
MAENNLICH		1237	28	148	989	-	15	6	1	1187	26	22	2
WEIBLICH		393	4	5	351	-	2	-	-	362	12	19	-
21 BIS 25		1706	25	171	1352	6	58	-	3	1615	47	40	4
MAENNLICH		1280	22	166	967	4	56	-	3	1218	33	25	4
WEIBLICH		426	3	5	385	2	2	-	-	397	14	15	-
25 BIS 30		1422	34	105	1119	7	58	5	3	1331	36	49	6
MAENNLICH		1017	33	102	750	6	56	5	3	955	29	27	6
WEIBLICH		405	1	3	369	1	2	-	-	376	7	22	-
30 BIS 35		993	20	19	815	20	54	3	2	933	25	32	3
MAENNLICH		710	16	19	555	19	53	3	2	667	18	22	3
WEIBLICH		283	4	-	260	1	1	-	-	266	7	10	-
35 BIS 40		759	6	7	634	18	43	1	3	712	17	26	4
MAENNLICH		521	6	7	414	16	42	1	3	489	13	15	4
WEIBLICH		238	-	-	220	2	1	-	-	223	4	11	-
40 BIS 45		605	10	2	480	17	33	-	5	547	27	31	-
MAENNLICH		420	8	2	322	16	30	-	5	383	19	18	-
WEIBLICH		185	2	-	158	1	3	-	-	164	8	13	-
45 BIS 50		735	27	8	574	17	37	-	1	664	34	31	6
MAENNLICH		550	26	8	409	17	36	-	1	497	29	18	6
WEIBLICH		185	1	-	165	-	1	-	-	167	5	13	-
50 BIS 55		541	11	7	407	10	26	-	-	461	28	48	4
MAENNLICH		425	9	7	316	10	26	-	-	368	23	30	4
WEIBLICH		116	2	-	91	-	-	-	-	93	5	18	-
55 BIS 60		396	13	2	310	6	16	1	-	348	16	31	1
MAENNLICH		305	12	2	244	6	16	1	-	281	7	16	1
WEIBLICH		91	1	-	66	-	-	-	-	67	9	15	-
60 BIS 65		277	5	3	220	1	4	-	-	233	9	35	-
MAENNLICH		202	5	2	170	1	4	-	-	182	7	13	-
WEIBLICH		75	-	1	50	-	-	-	-	51	2	22	-
65 BIS 70		146	2	1	99	2	2	2	-	108	8	30	-
MAENNLICH		97	2	1	78	2	2	2	-	87	4	6	-
WEIBLICH		49	-	-	21	-	-	-	-	21	4	24	-
70 BIS 75		136	4	1	80	-	1	1	-	87	-	48	1
MAENNLICH		95	4	1	72	-	1	1	-	79	-	15	1
WEIBLICH		41	-	-	8	-	-	-	-	8	-	33	-
75 UND MEHR		154	2	1	53	-	-	-	-	56	9	89	-
MAENNLICH		84	2	1	45	-	-	-	-	48	8	28	-
WEIBLICH		70	-	-	8	-	-	-	-	8	1	61	-
ALLE ALTERSKLASSEN		10510	297	733	7502	104	350	19	18	9023	592	861	34
MAENNLICH		7728	270	705	5346	97	338	19	18	6793	455	446	34
WEIBLICH		2782	27	28	2156	7	12	-	-	2230	137	415	-
OHNE ANGABE		420	5	7	361	3	20	2	-	398	12	7	3
ZUSAMMEN		10930	302	740	7863	107	370	21	18	9421	604	868	37

AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER		UND FUSSGAENGER NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986											
VON ... BIS UNTER ... JAHREN	ALTER GESCHLECHT	BETEILIGTE INSGESAMT	FAHRZEUGFUEHRER							FAHR- RAD	FUSS- GAEN- GER	SON- STIGE	
			KLEIN- KRAFTR. (MOFA, MOPED)	KRAFTR. RAD, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFTR. WAGEN	KRAFT- OMNIBUS OBUS	GUETER- KRAFTR. FAHR- ZEUG	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFTR. FAHR- ZEUG				KRAFT- FAHR- ZEUGE ZUSAM.
		DARUNTER		ALS	HAUPTVERURSACHER								
UNTER 15		245	-	-	-	-	-	-	-	-	133	112	-
	MAENNLICH	178	-	-	-	-	-	-	-	-	105	73	-
	WEIBLICH	67	-	-	-	-	-	-	-	-	28	39	-
15 BIS 18		255	56	127	12	-	-	-	-	195	45	13	2
	MAENNLICH	232	52	122	9	-	-	-	-	183	41	6	2
	WEIBLICH	23	4	5	3	-	-	-	-	12	4	7	-
18 BIS 21		1017	21	72	875	-	14	5	1	988	13	15	1
	MAENNLICH	790	19	71	665	-	13	5	1	774	8	7	1
	WEIBLICH	227	2	1	210	-	1	-	-	214	5	8	-
21 BIS 25		936	17	78	764	2	41	-	2	904	20	10	2
	MAENNLICH	711	15	77	551	2	39	-	2	686	19	4	2
	WEIBLICH	225	2	1	213	-	2	-	-	218	1	6	-
25 BIS 30		714	25	40	578	3	29	4	2	681	13	17	3
	MAENNLICH	503	24	38	380	2	27	4	2	477	10	13	3
	WEIBLICH	211	1	2	198	1	2	-	-	204	3	4	-
30 BIS 35		471	14	11	386	6	30	1	1	449	9	12	1
	MAENNLICH	332	11	11	260	5	29	1	1	318	6	7	1
	WEIBLICH	139	3	-	126	1	1	-	-	131	3	5	-
35 BIS 40		337	3	1	291	5	19	-	1	320	7	8	2
	MAENNLICH	219	3	1	178	4	19	-	1	206	5	6	2
	WEIBLICH	118	-	-	113	1	-	-	-	114	2	2	-
40 BIS 45		271	6	-	232	5	13	-	-	256	11	4	-
	MAENNLICH	191	5	-	158	5	12	-	-	180	9	2	-
	WEIBLICH	80	1	-	74	-	1	-	-	76	2	2	-
45 BIS 50		325	8	3	265	7	19	-	-	302	12	8	3
	MAENNLICH	251	8	3	196	7	19	-	-	233	9	6	3
	WEIBLICH	74	-	-	69	-	-	-	-	69	3	2	-
50 BIS 55		245	8	1	200	2	13	-	-	224	8	12	1
	MAENNLICH	193	6	1	156	2	13	-	-	178	5	9	1
	WEIBLICH	52	2	-	44	-	-	-	-	46	3	3	-
55 BIS 60		204	9	1	161	3	10	-	-	184	8	12	-
	MAENNLICH	157	8	1	121	3	10	-	-	143	5	9	-
	WEIBLICH	47	1	-	40	-	-	-	-	41	3	3	-
60 BIS 65		140	4	-	121	-	2	-	-	127	5	8	-
	MAENNLICH	111	4	-	94	-	2	-	-	100	5	6	-
	WEIBLICH	29	-	-	27	-	-	-	-	27	-	2	-
65 BIS 70		85	-	1	64	2	2	2	-	71	5	9	-
	MAENNLICH	63	-	1	51	2	2	2	-	58	3	2	-
	WEIBLICH	22	-	-	13	-	-	-	-	13	2	7	-
70 BIS 75		58	2	1	48	-	-	1	-	52	-	6	-
	MAENNLICH	48	2	1	44	-	-	1	-	48	-	-	-
	WEIBLICH	10	-	-	4	-	-	-	-	4	-	6	-
75 UND MEHR		68	2	1	40	-	-	-	-	43	5	20	-
	MAENNLICH	46	2	1	34	-	-	-	-	37	4	5	-
	WEIBLICH	22	-	-	6	-	-	-	-	6	1	15	-
ALLE ALTERSKLASSEN		5371	175	337	4037	35	192	13	7	4796	294	266	15
	MAENNLICH	4025	159	328	2897	32	185	13	7	3621	234	155	15
	WEIBLICH	1346	16	9	1140	3	7	-	-	1175	60	111	-
OHNE ANGABE		234	4	7	198	2	10	1	-	222	5	4	3
ZUSAMMEN		5605	179	344	4235	37	202	14	7	5018	299	270	18

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS FUEHRER VON		BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN						
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN											
GETOETETE	21	-	1	7	13	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	7	-	-	2	5	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	383	43	9	131	197	-	2	1	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	79	16	4	56	3	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	76	3	1	24	48	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	70	3	1	23	43	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	56	7	-	17	30	-	2	-	-	-	-
30 BIS 35	19	-	1	2	16	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	17	1	-	1	14	-	-	1	-	-	-
40 BIS 45	6	1	-	-	5	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	17	4	-	3	10	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	13	2	-	3	8	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	17	3	2	-	12	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	6	2	-	1	3	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	2245	128	44	380	1658	2	27	-	1	-	5
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	207	47	17	137	6	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	402	10	11	82	297	-	1	-	1	-	-
21 BIS 25	414	12	3	95	297	-	6	-	-	-	1
25 BIS 30	327	15	2	43	262	-	4	-	-	-	1
30 BIS 35	192	8	3	11	165	-	4	-	-	-	1
35 BIS 40	163	1	1	3	152	-	6	-	-	-	-
40 BIS 45	113	4	1	2	100	2	2	-	-	-	2
45 BIS 50	164	12	4	2	145	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	102	7	-	3	91	-	1	-	-	-	-
55 BIS 60	70	5	-	1	63	-	1	-	-	-	-
60 BIS 65	49	1	1	1	46	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	20	1	-	-	19	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	16	2	1	-	12	-	1	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	4	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	2649	171	54	518	1868	2	29	1	1	-	5
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	289	63	22	194	10	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	485	13	12	108	350	-	1	-	1	-	-
21 BIS 25	486	15	4	119	341	-	6	-	-	-	1
25 BIS 30	387	22	2	63	293	-	6	-	-	-	1
30 BIS 35	213	8	4	13	183	-	4	-	-	-	1
35 BIS 40	182	2	1	4	168	-	6	1	-	-	-
40 BIS 45	119	5	1	2	105	2	2	-	-	-	2
45 BIS 50	181	16	4	5	155	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	116	9	-	6	100	-	1	-	-	-	-
55 BIS 60	87	8	2	1	75	-	1	-	-	-	-
60 BIS 65	55	3	1	2	49	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	23	2	-	-	21	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	18	2	1	-	14	-	1	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	6	2	-	1	3	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SANT	DAVON		ALS	FUEHRER	VON	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGHA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERH	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	INNERHALB						
GETOETETE	58	1	1	17	39	-	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	6	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	15	-	-	7	8	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	12	-	-	2	10	-	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	8	-	-	3	5	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	6	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	738	55	16	191	463	1	8	4	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	94	17	7	65	5	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	158	4	3	38	113	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	157	3	1	38	112	-	2	1	-	-	-	-
25 BIS 30	114	10	-	33	68	-	3	-	-	-	-	-
30 BIS 35	49	2	1	5	39	-	1	1	-	-	-	-
35 BIS 40	32	1	1	2	27	-	-	1	-	-	-	-
40 BIS 45	16	3	-	-	12	-	1	-	-	-	-	-
45 BIS 50	35	5	-	4	25	-	1	-	-	-	-	-
50 BIS 55	27	2	1	3	21	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	31	5	2	-	22	1	-	1	-	-	-	-
60 BIS 65	10	2	-	1	7	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	4	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	6	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	3381	157	50	482	2614	5	60	5	2	-	-	6
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	250	56	19	166	9	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	630	12	13	98	503	-	2	1	1	-	-	-
21 BIS 25	657	15	3	120	505	-	13	-	-	-	-	1
25 BIS 30	504	18	2	65	408	-	8	1	1	-	-	1
30 BIS 35	320	13	3	13	277	2	9	2	-	-	-	1
35 BIS 40	231	3	1	5	210	-	11	-	-	-	-	1
40 BIS 45	179	6	1	2	159	3	5	1	-	-	-	2
45 BIS 50	239	13	6	4	213	-	3	-	-	-	-	-
50 BIS 55	141	8	-	4	127	-	2	-	-	-	-	-
55 BIS 60	98	6	-	2	86	-	4	-	-	-	-	-
60 BIS 65	73	1	1	2	67	-	2	-	-	-	-	-
65 BIS 70	27	1	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	22	2	1	1	17	-	1	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	8	2	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	4177	213	67	690	3116	6	68	9	2	-	-	6
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	350	73	27	235	15	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	803	16	16	143	624	-	2	1	1	-	-	-
21 BIS 25	826	18	4	160	627	-	15	1	-	-	-	1
25 BIS 30	626	28	2	101	481	-	11	1	1	-	-	1
30 BIS 35	375	15	4	19	321	2	10	3	-	-	-	1
35 BIS 40	267	4	2	7	241	-	11	1	-	-	-	1
40 BIS 45	196	9	1	2	172	3	6	1	-	-	-	2
45 BIS 50	274	18	6	8	238	-	4	-	-	-	-	-
50 BIS 55	170	10	1	7	150	-	2	-	-	-	-	-
55 BIS 60	132	11	2	2	111	1	4	1	-	-	-	-
60 BIS 65	83	3	1	3	74	-	2	-	-	-	-	-
65 BIS 70	31	2	-	1	28	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	28	3	1	1	22	-	1	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	14	2	-	1	11	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRsunFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON	ALS	FUEHRER	VON	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN						
		AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	OHNE	AUTOBAHN					
GETOETETE	32	1	-	8	23	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	8	-	-	5	3	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	300	12	7	56	220	1	3	1	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	14	1	3	8	2	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	75	1	2	14	58	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	70	-	-	14	54	-	2	-	-	-	-
25 BIS 30	46	3	-	14	29	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	27	2	-	3	22	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	10	-	1	1	8	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	9	2	-	-	6	-	1	-	-	-	-
45 BIS 50	16	1	-	1	14	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	11	-	1	-	10	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	12	2	-	-	8	1	-	1	-	-	-
60 BIS 65	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	896	28	6	90	744	3	23	1	1	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	42	9	2	28	3	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	189	2	2	14	170	-	-	1	-	-	-
21 BIS 25	193	2	-	19	166	-	6	-	-	-	-
25 BIS 30	139	3	-	20	112	-	3	-	1	-	-
30 BIS 35	94	5	-	2	81	2	4	-	-	-	-
35 BIS 40	54	2	-	1	46	-	5	-	-	-	-
40 BIS 45	44	2	-	-	40	1	1	-	-	-	-
45 BIS 50	58	1	2	2	52	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	33	1	-	1	30	-	1	-	-	-	-
55 BIS 60	19	1	-	1	16	-	1	-	-	-	-
60 BIS 65	20	-	-	1	18	-	1	-	-	-	-
65 BIS 70	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1228	41	13	154	987	4	26	2	1	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	59	10	5	39	5	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	272	3	4	33	231	-	-	1	-	-	-
21 BIS 25	271	2	-	33	228	-	8	-	-	-	-
25 BIS 30	189	6	-	34	145	-	3	-	1	-	-
30 BIS 35	124	7	-	5	106	2	4	-	-	-	-
35 BIS 40	65	2	1	2	55	-	5	-	-	-	-
40 BIS 45	53	4	-	-	46	1	2	-	-	-	-
45 BIS 50	74	2	2	3	66	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	45	1	1	1	41	-	1	-	-	-	-
55 BIS 60	34	3	-	1	27	1	1	1	-	-	-
60 BIS 65	23	-	-	1	21	-	1	-	-	-	-
65 BIS 70	6	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	8	1	-	1	6	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON MOFAS	ALS MOPEDS	FUEHRER VON		BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH- ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
				KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN						
AUF AUTOBAHNEN											
GETOETETE	5	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	55	-	-	4	46	-	3	2	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	17	-	-	1	15	-	-	1	-	-	-
25 BIS 30	12	-	-	2	9	-	1	-	-	-	-
30 BIS 35	3	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
35 BIS 40	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	240	1	-	12	212	-	10	4	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	39	-	-	2	36	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	50	1	-	6	42	-	1	-	-	-	-
25 BIS 30	38	-	-	2	34	-	1	1	-	-	-
30 BIS 35	34	-	-	-	31	-	1	2	-	-	-
35 BIS 40	14	-	-	1	12	-	-	-	-	-	1
40 BIS 45	22	-	-	-	19	-	2	1	-	-	-
45 BIS 50	17	-	-	-	16	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	9	-	-	-	7	-	2	-	-	-	-
60 BIS 65	4	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-
65 BIS 70	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	300	1	-	18	261	-	13	6	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	46	-	-	2	43	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	69	1	-	8	58	-	1	1	-	-	-
25 BIS 30	50	-	-	4	43	-	2	1	-	-	-
30 BIS 35	38	-	-	1	32	-	2	3	-	-	-
35 BIS 40	20	-	-	1	18	-	-	-	-	-	1
40 BIS 45	24	-	-	-	21	-	2	1	-	-	-
45 BIS 50	19	-	-	-	17	-	2	-	-	-	-
50 BIS 55	9	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	11	-	-	-	9	-	2	-	-	-	-
60 BIS 65	5	-	-	-	4	-	1	-	-	-	-
65 BIS 70	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRSUHFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS MOPEDS	FUEHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOPEDS	MOPEDS									
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHLIESSLICH AUTOBAHN												
GETOETETE	37	1	-	10	26	-	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	8	-	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	10	-	-	1	9	-	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	355	12	7	60	266	1	6	3	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	15	1	3	9	2	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	82	1	2	14	65	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	87	-	-	15	69	-	2	1	-	-	-	-
25 BIS 30	58	3	-	16	38	-	1	-	-	-	-	-
30 BIS 35	30	2	-	3	23	-	1	1	-	-	-	-
35 BIS 40	15	-	1	1	13	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	10	2	-	-	7	-	1	-	-	-	-	-
45 BIS 50	18	1	-	1	15	-	1	-	-	-	-	-
50 BIS 55	14	-	1	-	13	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	14	2	-	-	10	1	-	1	-	-	-	-
60 BIS 65	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	1136	29	6	102	956	3	33	5	1	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	43	9	2	29	3	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	228	2	2	16	206	-	1	1	-	-	-	-
21 BIS 25	243	3	-	25	208	-	7	-	-	-	-	-
25 BIS 30	177	3	-	22	146	-	4	1	1	-	-	-
30 BIS 35	128	5	-	2	112	2	5	2	-	-	-	-
35 BIS 40	68	2	-	2	58	-	5	-	-	-	-	-
40 BIS 45	66	2	-	-	59	1	3	1	-	-	-	-
45 BIS 50	75	1	2	2	68	-	2	-	-	-	-	-
50 BIS 55	39	1	-	1	36	-	1	-	-	-	-	-
55 BIS 60	28	1	-	1	23	-	3	-	-	-	-	-
60 BIS 65	24	-	-	1	21	-	2	-	-	-	-	-
65 BIS 70	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	6	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1528	42	13	172	1248	4	39	8	1	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	61	10	5	41	5	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	318	3	4	35	274	-	1	1	-	-	-	-
21 BIS 25	340	3	-	41	286	-	9	1	-	-	-	-
25 BIS 30	239	6	-	38	188	-	5	1	1	-	-	-
30 BIS 35	162	7	-	6	138	2	6	3	-	-	-	-
35 BIS 40	85	2	1	3	73	-	5	-	-	-	-	1
40 BIS 45	77	4	-	-	67	1	4	1	-	-	-	-
45 BIS 50	93	2	2	3	83	-	3	-	-	-	-	-
50 BIS 55	54	1	1	1	50	-	1	-	-	-	-	-
55 BIS 60	45	3	-	1	36	1	3	1	-	-	-	-
60 BIS 65	28	-	-	1	25	-	2	-	-	-	-	-
65 BIS 70	8	-	-	1	7	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	10	1	-	1	8	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFÄLLEN VERUNGLÜECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON MOFAS	ALS MOPEDS	MITFAHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN	INNERHALB VON ORTSCHAFTEN	
												GETOETETE	SCHWERVERLETZTE
GETOETETE	10	-	-	3	7	-	-	-	-	-	-	GETOETETE	SCHWERVERLETZTE
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UNTER 6	11
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 BIS 10	3
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10 BIS 15	11
15 BIS 18	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	15 BIS 18	25
18 BIS 21	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	18 BIS 21	28
21 BIS 25	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	21 BIS 25	15
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25 BIS 30	9
30 BIS 35	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	30 BIS 35	10
35 BIS 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35 BIS 40	9
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40 BIS 45	5
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45 BIS 50	9
50 BIS 55	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	50 BIS 55	8
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55 BIS 60	6
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60 BIS 65	4
65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	65 BIS 70	4
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70 BIS 75	1
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75 UND MEHR OHNE ANGABE	2
SCHWERVERLETZTE	160	3	1	20	131	4	1	-	-	-	-	SCHWERVERLETZTE	11
UNTER 6	11	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	UNTER 6	3
6 BIS 10	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	6 BIS 10	11
10 BIS 15	11	1	1	-	8	1	-	-	-	-	-	10 BIS 15	25
15 BIS 18	25	2	-	10	13	-	-	-	-	-	-	15 BIS 18	28
18 BIS 21	28	-	-	7	21	-	-	-	-	-	-	18 BIS 21	15
21 BIS 25	15	-	-	2	12	-	1	-	-	-	-	21 BIS 25	9
25 BIS 30	9	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	25 BIS 30	10
30 BIS 35	10	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	30 BIS 35	9
35 BIS 40	9	-	-	1	8	-	-	-	-	-	-	35 BIS 40	5
40 BIS 45	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	40 BIS 45	9
45 BIS 50	9	-	-	-	8	1	-	-	-	-	-	45 BIS 50	8
50 BIS 55	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	50 BIS 55	6
55 BIS 60	6	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	55 BIS 60	4
60 BIS 65	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	60 BIS 65	4
65 BIS 70	4	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	65 BIS 70	1
70 BIS 75	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	70 BIS 75	2
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75 UND MEHR OHNE ANGABE	-
LEICHTVERLETZTE	976	5	4	57	846	56	8	-	-	-	-	LEICHTVERLETZTE	53
UNTER 6	53	-	-	-	51	2	-	-	-	-	-	UNTER 6	38
6 BIS 10	38	-	-	-	33	5	-	-	-	-	-	6 BIS 10	30
10 BIS 15	30	1	-	1	27	1	-	-	-	-	-	10 BIS 15	125
15 BIS 18	125	2	1	33	86	3	-	-	-	-	-	15 BIS 18	131
18 BIS 21	131	-	2	11	116	-	2	-	-	-	-	18 BIS 21	125
21 BIS 25	125	1	-	6	113	4	1	-	-	-	-	21 BIS 25	86
25 BIS 30	86	-	1	2	82	1	-	-	-	-	-	25 BIS 30	73
30 BIS 35	73	-	-	2	67	3	1	-	-	-	-	30 BIS 35	55
35 BIS 40	55	1	-	-	49	3	2	-	-	-	-	35 BIS 40	24
40 BIS 45	24	-	-	-	21	2	1	-	-	-	-	40 BIS 45	51
45 BIS 50	51	-	-	2	46	3	-	-	-	-	-	45 BIS 50	52
50 BIS 55	52	-	-	-	43	8	1	-	-	-	-	50 BIS 55	41
55 BIS 60	41	-	-	-	37	4	-	-	-	-	-	55 BIS 60	34
60 BIS 65	34	-	-	-	30	4	-	-	-	-	-	60 BIS 65	19
65 BIS 70	19	-	-	-	14	5	-	-	-	-	-	65 BIS 70	16
70 BIS 75	16	-	-	-	14	2	-	-	-	-	-	70 BIS 75	23
75 UND MEHR OHNE ANGABE	23	-	-	-	17	6	-	-	-	-	-	75 UND MEHR OHNE ANGABE	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1146	8	5	80	984	60	9	-	-	-	-	GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	64
UNTER 6	64	-	-	-	62	2	-	-	-	-	-	UNTER 6	41
6 BIS 10	41	-	-	-	36	5	-	-	-	-	-	6 BIS 10	41
10 BIS 15	41	2	1	1	35	2	-	-	-	-	-	10 BIS 15	151
15 BIS 18	151	4	1	43	100	3	-	-	-	-	-	15 BIS 18	163
18 BIS 21	163	-	2	19	140	-	2	-	-	-	-	18 BIS 21	142
21 BIS 25	142	1	-	8	127	4	2	-	-	-	-	21 BIS 25	95
25 BIS 30	95	-	1	2	91	1	-	-	-	-	-	25 BIS 30	84
30 BIS 35	84	-	-	3	77	3	1	-	-	-	-	30 BIS 35	64
35 BIS 40	64	1	-	1	57	3	2	-	-	-	-	35 BIS 40	29
40 BIS 45	29	-	-	-	26	2	1	-	-	-	-	40 BIS 45	60
45 BIS 50	60	-	-	2	54	4	-	-	-	-	-	45 BIS 50	61
50 BIS 55	61	-	-	-	52	8	1	-	-	-	-	50 BIS 55	47
55 BIS 60	47	-	-	-	42	5	-	-	-	-	-	55 BIS 60	38
60 BIS 65	38	-	-	-	34	4	-	-	-	-	-	60 BIS 65	24
65 BIS 70	24	-	-	1	17	6	-	-	-	-	-	65 BIS 70	17
70 BIS 75	17	-	-	-	15	2	-	-	-	-	-	70 BIS 75	25
75 UND MEHR OHNE ANGABE	25	-	-	-	19	6	-	-	-	-	-	75 UND MEHR OHNE ANGABE	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON	ALS	MITFAHRER	VON	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEH- KRAFT- WAGEN						
		INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN					
GETOETETE	22	-	-	4	18	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	7	-	-	1	6	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	353	4	1	36	304	4	2	1	-	-	1
UNTER 6	15	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	24	1	1	-	21	1	-	-	-	-	-
15 BIS 18	60	2	-	13	45	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	74	1	-	11	62	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	41	-	-	7	32	-	1	-	-	-	1
25 BIS 30	24	-	-	4	20	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	20	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	20	-	-	1	19	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	10	-	-	-	9	-	-	1	-	-	-
45 BIS 50	11	-	-	-	9	1	1	-	-	-	-
50 BIS 55	11	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	8	-	-	-	7	1	-	-	-	-	-
60 BIS 65	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	8	-	-	-	7	1	-	-	-	-	-
70 BIS 75	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	1477	6	5	76	1309	63	17	-	-	-	1
UNTER 6	69	-	-	-	67	2	-	-	-	-	-
6 BIS 10	53	-	-	-	47	6	-	-	-	-	-
10 BIS 15	50	1	-	1	45	3	-	-	-	-	-
15 BIS 18	192	2	1	41	144	4	-	-	-	-	-
18 BIS 21	233	1	3	16	209	1	3	-	-	-	-
21 BIS 25	199	1	-	9	181	4	4	-	-	-	-
25 BIS 30	131	-	1	3	121	1	5	-	-	-	-
30 BIS 35	104	-	-	2	98	3	1	-	-	-	-
35 BIS 40	79	1	-	2	69	4	2	-	-	-	1
40 BIS 45	38	-	-	-	35	2	1	-	-	-	-
45 BIS 50	74	-	-	2	69	3	-	-	-	-	-
50 BIS 55	71	-	-	-	62	8	1	-	-	-	-
55 BIS 60	57	-	-	-	53	4	-	-	-	-	-
60 BIS 65	52	-	-	-	48	4	-	-	-	-	-
65 BIS 70	26	-	-	-	21	5	-	-	-	-	-
70 BIS 75	22	-	-	-	20	2	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	27	-	-	-	20	7	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1852	10	6	116	1631	67	19	1	-	-	2
UNTER 6	84	-	-	-	82	2	-	-	-	-	-
6 BIS 10	61	-	-	-	55	6	-	-	-	-	-
10 BIS 15	75	2	1	1	67	4	-	-	-	-	-
15 BIS 18	254	4	1	55	190	4	-	-	-	-	-
18 BIS 21	314	2	3	28	277	1	3	-	-	-	-
21 BIS 25	245	1	-	16	218	4	5	-	-	-	1
25 BIS 30	155	-	1	7	141	1	5	-	-	-	-
30 BIS 35	125	-	-	3	118	3	1	-	-	-	-
35 BIS 40	99	1	-	3	88	4	2	-	-	-	1
40 BIS 45	48	-	-	-	44	2	1	1	-	-	-
45 BIS 50	86	-	-	2	79	4	1	-	-	-	-
50 BIS 55	84	-	-	-	75	8	1	-	-	-	-
55 BIS 60	65	-	-	-	60	5	-	-	-	-	-
60 BIS 65	59	-	-	-	55	4	-	-	-	-	-
65 BIS 70	35	-	-	1	28	6	-	-	-	-	-
70 BIS 75	28	-	-	-	26	2	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	35	-	-	-	28	7	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS MOPEDS	MITFAHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	AUSSERHALB VON									
GETOETETE	11	-	-	-	1	10	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	160	1	-	-	15	142	-	1	-	-	-	1
UNTER 6	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	13	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	28	-	-	-	3	25	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	38	1	-	-	3	34	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	21	-	-	-	5	15	-	-	-	-	-	1
25 BIS 30	11	-	-	-	4	7	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	8	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	8	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	397	1	1	-	14	367	7	7	-	-	-	-
UNTER 6	12	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	14	-	-	-	-	13	1	-	-	-	-	-
10 BIS 15	18	-	-	-	-	16	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	55	-	-	-	7	47	1	-	-	-	-	-
18 BIS 21	83	1	1	-	3	76	1	1	-	-	-	-
21 BIS 25	54	-	-	-	1	51	-	2	-	-	-	-
25 BIS 30	35	-	-	-	1	30	-	4	-	-	-	-
30 BIS 35	27	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	19	-	-	-	2	16	1	-	-	-	-	-
40 BIS 45	9	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	16	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	13	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	10	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	15	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	7	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	6	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	4	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	568	2	1	-	30	519	7	8	-	-	-	1
UNTER 6	15	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	18	-	-	-	-	17	1	-	-	-	-	-
10 BIS 15	31	-	-	-	-	29	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	84	-	-	-	11	72	1	-	-	-	-	-
18 BIS 21	124	2	1	-	6	113	1	1	-	-	-	-
21 BIS 25	78	-	-	-	6	69	-	2	-	-	-	1
25 BIS 30	46	-	-	-	5	37	-	4	-	-	-	-
30 BIS 35	35	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	27	-	-	-	2	24	1	-	-	-	-	-
40 BIS 45	13	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	19	-	-	-	-	18	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	17	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	12	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	18	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	11	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	10	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	10	-	-	-	-	9	1	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SANT	DAVON MOFAS	ALS MOPEDS	MITFAHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGHA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
AUF AUTOBAHNEN											
GETOETETE	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
30 BIS 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	33	-	-	1	31	-	-	1	-	-	
UNTER 6	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	8	-	-	1	7	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
25 BIS 30	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	
30 BIS 35	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	104	-	-	5	96	-	2	-	-	1	
UNTER 6	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	12	-	-	1	11	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	19	-	-	2	17	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	20	-	-	2	17	-	1	-	-	-	
25 BIS 30	10	-	-	-	9	-	1	-	-	-	
30 BIS 35	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	5	-	-	-	4	-	-	-	-	1	
40 BIS 45	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	138	-	-	6	128	-	2	1	-	1	
UNTER 6	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	19	-	-	1	18	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	27	-	-	3	24	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	25	-	-	2	22	-	1	-	-	-	
25 BIS 30	14	-	-	-	13	-	1	-	-	-	
30 BIS 35	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	8	-	-	-	7	-	-	-	-	1	
40 BIS 45	6	-	-	-	5	-	-	1	-	-	
45 BIS 50	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS MOPEDS	MITFAHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		NOFAS	MOPEDS									
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHLIESSLICH AUTOBAHN												
GETOETETE	12	-	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
SCHWERVERLETZTE	193	1	-	-	16	173	-	1	1	-	-	1
UNTER 6	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	13	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	35	-	-	-	3	32	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	46	1	-	-	4	41	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	26	-	-	-	5	20	-	-	-	-	-	1
25 BIS 30	15	-	-	-	4	11	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	10	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	11	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	5	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	5 -	- -	- -	- -	- -	5 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
LEICHTVERLETZTE	501	1	1	1	19	463	7	9	-	-	-	1
UNTER 6	16	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	15	-	-	-	-	14	1	-	-	-	-	-
10 BIS 15	20	-	-	-	-	18	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	67	-	-	-	8	58	1	-	-	-	-	-
18 BIS 21	102	1	1	1	5	93	1	1	-	-	-	-
21 BIS 25	74	-	-	-	3	68	-	3	-	-	-	-
25 BIS 30	45	-	-	-	1	39	-	5	-	-	-	-
30 BIS 35	31	-	-	-	-	31	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	24	-	-	-	2	20	1	-	-	-	-	1
40 BIS 45	14	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	23	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	19	-	-	-	-	19	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	16	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	18	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	7	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	6	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	4 -	- -	- -	- -	- -	3 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	706	2	1	1	36	647	7	10	1	-	-	2
UNTER 6	20	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	20	-	-	-	-	19	1	-	-	-	-	-
10 BIS 15	34	-	-	-	-	32	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	103	-	-	-	12	90	1	-	-	-	-	-
18 BIS 21	151	2	1	1	9	137	1	1	-	-	-	-
21 BIS 25	103	-	-	-	8	91	-	3	-	-	-	1
25 BIS 30	60	-	-	-	5	50	-	5	-	-	-	-
30 BIS 35	41	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	35	-	-	-	2	31	1	-	-	-	-	1
40 BIS 45	19	-	-	-	-	18	-	-	1	-	-	-
45 BIS 50	26	-	-	-	-	25	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	23	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	18	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	21	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	11	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	11	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	10 -	- -	- -	- -	- -	9 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER UND MITFAHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
		DAVON MOPEDS	ALS MOPEDS	FUEHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	UND MITFAHRER PERSON- NEN- KRAFT- WAGEN	VON BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
GETOETETE	31	-	1	10	20	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	4	-	1	1	2	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	11	-	-	3	8	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	
25 BIS 30	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	
30 BIS 35	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	543	46	10	151	328	4	3	1	-	-	
UNTER 6	11	-	-	-	11	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	11	1	1	-	8	1	-	-	-	-	
15 BIS 18	104	18	4	66	16	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	104	3	1	31	69	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	85	3	1	25	55	-	1	-	-	-	
25 BIS 30	65	7	-	17	39	-	2	-	-	-	
30 BIS 35	29	-	1	2	26	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	26	1	-	2	22	-	-	1	-	-	
40 BIS 45	11	1	-	-	10	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	26	4	-	3	18	1	-	-	-	-	
50 BIS 55	21	2	-	3	16	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	23	3	2	-	17	1	-	-	-	-	
60 BIS 65	10	2	-	1	7	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	7	1	-	-	5	1	-	-	-	-	
70 BIS 75	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	3221	133	48	437	2504	58	35	-	1	-	
UNTER 6	53	-	-	-	51	2	-	-	-	-	
6 BIS 10	38	-	-	-	33	5	-	-	-	-	
10 BIS 15	30	1	-	1	27	1	-	-	-	-	
15 BIS 18	332	49	18	170	92	3	-	-	-	-	
18 BIS 21	533	10	13	93	413	-	3	1	-	-	
21 BIS 25	539	13	3	101	410	4	7	-	-	1	
25 BIS 30	413	15	3	45	344	1	4	-	-	1	
30 BIS 35	265	8	3	13	232	3	5	-	-	1	
35 BIS 40	218	2	1	3	201	3	8	-	-	-	
40 BIS 45	137	4	1	2	121	4	3	-	-	2	
45 BIS 50	215	12	4	4	191	3	1	-	-	-	
50 BIS 55	154	7	-	3	134	8	2	-	-	-	
55 BIS 60	111	5	-	1	100	4	1	-	-	-	
60 BIS 65	83	1	1	1	76	4	-	-	-	-	
65 BIS 70	39	1	-	-	33	5	-	-	-	-	
70 BIS 75	32	2	1	-	26	2	1	-	-	-	
75 UND MEHR	27	2	-	-	19	6	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	3795	179	59	598	2852	62	38	1	1	-	
UNTER 6	64	-	-	-	62	2	-	-	-	-	
6 BIS 10	41	-	-	-	36	5	-	-	-	-	
10 BIS 15	41	2	1	1	35	2	-	-	-	-	
15 BIS 18	440	67	23	237	110	3	-	-	-	-	
18 BIS 21	648	13	14	127	490	-	3	1	-	-	
21 BIS 25	628	16	4	127	468	4	8	-	-	1	
25 BIS 30	482	22	3	65	384	1	6	-	-	1	
30 BIS 35	297	8	4	16	260	3	5	-	-	1	
35 BIS 40	246	3	1	5	225	3	8	1	-	-	
40 BIS 45	148	5	1	2	131	4	3	-	-	2	
45 BIS 50	241	16	4	7	209	4	1	-	-	-	
50 BIS 55	177	9	-	6	152	8	2	-	-	-	
55 BIS 60	134	8	2	1	117	5	1	-	-	-	
60 BIS 65	93	3	1	2	83	4	-	-	-	-	
65 BIS 70	47	2	-	1	38	6	-	-	-	-	
70 BIS 75	35	2	1	-	29	2	1	-	-	-	
75 UND MEHR	31	2	-	1	22	6	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER UND MITFAHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS		FUEHRER UND		MITFAHRER		VON		LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN					
		INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN								
GETOETETE	80	1	1	21	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	8	-	1	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	22	-	-	8	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	17	-	-	2	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	8	-	-	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	7	-	-	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	1091	59	17	227	767	5	10	5	-	-	-	-	-	1
UNTER 6	15	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	24	1	1	-	21	1	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	154	19	7	78	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	232	5	3	49	175	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	198	3	1	45	144	-	3	1	-	-	-	-	-	1
25 BIS 30	138	10	-	37	88	-	3	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	69	2	1	5	59	-	1	1	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	52	1	1	3	46	-	-	1	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	26	3	-	-	21	-	1	1	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	46	5	-	4	34	1	2	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	38	2	1	3	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	39	5	2	-	29	2	-	1	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	17	2	-	1	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	12	1	-	1	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	10	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	13	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	4858	163	55	558	3923	68	77	5	2	-	-	-	-	7
UNTER 6	69	-	-	-	67	2	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	53	-	-	-	47	6	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	50	1	-	1	45	3	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	442	58	20	207	153	4	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	863	13	16	114	712	1	5	1	1	-	-	-	-	-
21 BIS 25	856	16	3	129	686	4	17	-	-	-	-	-	-	1
25 BIS 30	635	18	3	68	529	1	13	1	1	-	-	-	-	1
30 BIS 35	424	13	3	15	375	5	10	2	-	-	-	-	-	1
35 BIS 40	310	4	1	7	279	4	13	-	-	-	-	-	-	2
40 BIS 45	217	6	1	2	194	5	6	1	-	-	-	-	-	2
45 BIS 50	313	13	6	6	282	3	3	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	212	8	-	4	189	8	3	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	155	6	-	2	139	4	4	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	125	1	1	2	115	4	2	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	53	1	-	-	47	5	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	44	2	1	1	37	2	1	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	35	2	-	-	26	7	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	6029	223	73	806	4747	73	87	10	2	-	-	-	-	8
UNTER 6	84	-	-	-	82	2	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	61	-	-	-	55	6	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	75	2	1	1	67	4	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	604	77	28	290	205	4	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	1117	18	19	171	901	1	5	1	1	-	-	-	-	-
21 BIS 25	1071	19	4	176	845	4	20	1	-	-	-	-	-	2
25 BIS 30	781	28	3	108	622	1	16	1	1	-	-	-	-	1
30 BIS 35	500	15	4	22	439	5	11	3	-	-	-	-	-	1
35 BIS 40	366	5	2	10	329	4	13	1	-	-	-	-	-	2
40 BIS 45	244	9	1	2	216	5	7	2	-	-	-	-	-	2
45 BIS 50	360	18	6	10	317	4	5	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	254	10	1	7	225	8	3	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	197	11	2	2	171	6	4	1	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	142	3	1	3	129	4	2	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	66	2	-	2	56	6	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	56	3	1	1	48	2	1	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	49	2	-	1	39	7	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER UND MITFAHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SANT	DAVON					VON					
		MOFAS	ALS MOPEDS	FUEHRER KRAFT- RAEDERN- -ROLLERN	UND PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	MITFAHRER BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH- ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN	
		AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	OHNE	AUTOBAHN						
GETOETETE	43	1	-	9	33	-	-	-	-	-	-	
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	11	-	-	5	6	-	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	11	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	
25 BIS 30	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	
30 BIS 35	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	460	13	7	71	362	1	4	1	-	-	1	
UNTER 6	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	13	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	42	1	3	11	27	-	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	113	2	2	17	92	-	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	91	-	-	19	69	-	2	-	-	-	1	
25 BIS 30	57	3	-	18	36	-	-	-	-	-	-	
30 BIS 35	35	2	-	3	30	-	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	18	-	1	1	16	-	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	13	2	-	-	10	-	1	-	-	-	-	
45 BIS 50	18	1	-	1	15	-	1	-	-	-	-	
50 BIS 55	14	-	1	-	13	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	14	2	-	-	10	1	-	1	-	-	-	
60 BIS 65	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	5	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	1293	29	7	104	1111	10	30	1	1	-	-	
UNTER 6	12	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	14	-	-	-	13	1	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	18	-	-	-	16	2	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	97	9	2	35	50	1	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	272	3	3	17	246	1	1	1	-	-	-	
21 BIS 25	247	2	-	20	217	-	8	-	-	-	-	
25 BIS 30	174	3	-	21	142	-	7	-	1	-	-	
30 BIS 35	121	5	-	2	108	2	4	-	-	-	-	
35 BIS 40	73	2	-	3	62	1	5	-	-	-	-	
40 BIS 45	53	2	-	-	49	1	1	-	-	-	-	
45 BIS 50	74	1	2	2	68	-	1	-	-	-	-	
50 BIS 55	46	1	-	1	43	-	1	-	-	-	-	
55 BIS 60	29	1	-	1	26	-	1	-	-	-	-	
60 BIS 65	35	-	-	1	33	-	1	-	-	-	-	
65 BIS 70	12	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	10	-	-	1	9	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	6	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1796	43	14	184	1506	11	34	2	1	-	1	
UNTER 6	15	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	18	-	-	-	17	1	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	31	-	-	-	29	2	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	143	10	5	50	77	1	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	396	5	5	39	344	1	1	1	-	-	-	
21 BIS 25	349	2	-	39	297	-	10	-	-	-	1	
25 BIS 30	235	6	-	39	182	-	7	-	1	-	-	
30 BIS 35	159	7	-	5	141	2	4	-	-	-	-	
35 BIS 40	92	2	1	4	79	1	5	-	-	-	-	
40 BIS 45	66	4	-	-	59	1	2	-	-	-	-	
45 BIS 50	93	2	2	3	84	-	2	-	-	-	-	
50 BIS 55	62	1	1	1	58	-	1	-	-	-	-	
55 BIS 60	46	3	-	1	39	1	1	1	-	-	-	
60 BIS 65	41	-	-	1	39	-	1	-	-	-	-	
65 BIS 70	17	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	18	1	-	1	16	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	15	-	-	-	14	1	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER UND MITFAHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS MOPEDS	FUEHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	UND PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	MITFAHRER BUSSEN	VON LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS									
AUF AUTOBAHNEN												
GETOETETE	6	-	-	-	2	4	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	88	-	-	-	5	77	-	3	3	-	-	-
UNTER 6	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	8	-	-	-	1	7	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	15	-	-	-	1	14	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	22	-	-	-	1	20	-	-	1	-	-	-
25 BIS 30	16	-	-	-	2	13	-	1	-	-	-	-
30 BIS 35	5	-	-	-	-	3	-	1	1	-	-	-
35 BIS 40	8	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
45 BIS 50	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	344	1	-	-	17	308	-	12	4	-	-	2
UNTER 6	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	13	-	-	-	2	11	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	58	-	-	-	4	53	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	70	1	-	-	8	59	-	2	-	-	-	-
25 BIS 30	48	-	-	-	2	43	-	2	1	-	-	-
30 BIS 35	38	-	-	-	-	35	-	1	2	-	-	-
35 BIS 40	19	-	-	-	1	16	-	-	-	-	-	2
40 BIS 45	27	-	-	-	-	24	-	2	1	-	-	-
45 BIS 50	24	-	-	-	-	23	-	1	-	-	-	-
50 BIS 55	12	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	15	-	-	-	-	13	-	2	-	-	-	-
60 BIS 65	7	-	-	-	-	6	-	1	-	-	-	-
65 BIS 70	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	438	1	-	-	24	389	-	15	7	-	-	2
UNTER 6	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	21	-	-	-	3	18	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	73	-	-	-	5	67	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	94	1	-	-	10	80	-	2	1	-	-	-
25 BIS 30	64	-	-	-	4	56	-	3	1	-	-	-
30 BIS 35	44	-	-	-	1	38	-	2	3	-	-	-
35 BIS 40	28	-	-	-	1	25	-	-	-	-	-	2
40 BIS 45	30	-	-	-	-	26	-	2	2	-	-	-
45 BIS 50	26	-	-	-	-	24	-	2	-	-	-	-
50 BIS 55	15	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	17	-	-	-	-	15	-	2	-	-	-	-
60 BIS 65	8	-	-	-	-	7	-	1	-	-	-	-
65 BIS 70	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR OHNE ANGABE	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER UND MITFAHRER 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SART	DAVON					VON		SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	UEBRIGE KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	ALS KOPEDS	FUEHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	UND MITFAHRER PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN					
AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHLIESSLICH AUTOBAHN												
GETOETETE	49	1	-	11	37	-	-	-	-	-	-	
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	11	-	-	5	6	-	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	13	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-	
25 BIS 30	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	
30 BIS 35	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
50 BIS 55	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	548	13	7	76	439	1	7	4	-	-	1	
UNTER 6	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	13	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	50	1	3	12	34	-	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	128	2	2	18	106	-	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	113	-	-	20	89	-	2	1	-	-	1	
25 BIS 30	73	3	-	20	49	-	1	-	-	-	-	
30 BIS 35	40	2	-	3	33	-	1	1	-	-	-	
35 BIS 40	26	-	1	1	24	-	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	15	2	-	-	11	-	1	1	-	-	-	
45 BIS 50	20	1	-	1	16	-	2	-	-	-	-	
50 BIS 55	17	-	1	-	16	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	16	2	-	-	12	1	-	1	-	-	-	
60 BIS 65	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	5	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	9	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	1637	30	7	121	1419	10	42	5	1	-	2	
UNTER 6	16	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	15	-	-	-	14	1	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	20	-	-	-	18	2	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	110	9	2	37	61	1	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	330	3	3	21	299	1	2	1	-	-	-	
21 BIS 25	317	3	-	28	276	-	10	-	-	-	-	
25 BIS 30	222	3	-	23	185	-	9	1	1	-	-	
30 BIS 35	159	5	-	2	143	2	5	2	-	-	-	
35 BIS 40	92	2	-	4	78	1	5	-	-	-	2	
40 BIS 45	80	2	-	-	73	1	3	1	-	-	-	
45 BIS 50	98	1	2	2	91	-	2	-	-	-	-	
50 BIS 55	58	1	-	1	55	-	1	-	-	-	-	
55 BIS 60	44	1	-	1	39	-	3	-	-	-	-	
60 BIS 65	42	-	-	1	39	-	2	-	-	-	-	
65 BIS 70	14	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	12	-	-	1	11	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	8	-	-	-	7	1	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	2234	44	14	208	1895	11	49	9	1	-	3	
UNTER 6	20	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	20	-	-	-	19	1	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	34	-	-	-	32	2	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	164	10	5	53	95	1	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	469	5	5	44	411	1	2	1	-	-	-	
21 BIS 25	443	3	-	49	377	-	12	1	-	-	1	
25 BIS 30	299	6	-	43	238	-	10	1	1	-	-	
30 BIS 35	203	7	-	6	179	2	6	3	-	-	-	
35 BIS 40	120	2	1	5	104	1	5	-	-	-	2	
40 BIS 45	96	4	-	-	85	1	4	2	-	-	-	
45 BIS 50	119	2	2	3	108	-	4	-	-	-	-	
50 BIS 55	77	1	1	1	73	-	1	-	-	-	-	
55 BIS 60	63	3	-	1	54	1	3	1	-	-	-	
60 BIS 65	49	-	-	1	46	-	2	-	-	-	-	
65 BIS 70	19	-	-	1	18	-	-	-	-	-	-	
70 BIS 75	21	1	-	1	19	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	18	-	-	-	17	1	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

		BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN		VERUNGLUECKTE BENUTZER VON ANDEREN		FAHRZEUGEN UND ZU FUSS		GEHENDE SOWIE VERUNGLUECKTE		INSGESAMT		1986	
IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN		FAHRZEUGFUEHRER	VON SON-STIGEN	FAHRZEUGEN	MITFAHRER	VON SON-STIGEN	FAHRZEUGEN	FUSS-GAENGER	ANDERE PERSONEN	VERUNGLUECKTE	INSGESAMT		
		FAHR-RAEDERN	STRAS-SENBAH-NEN	FAHR-ZEUGEN	FAHR-RAEDERN	STRAS-SENBAH-NEN	SON-STIGEN FAHR-ZEUGEN	FAHR-ZEUGEN	ANDERE PERSONEN	INSGE-SAMT			VERUN-GLUECKTE
												INSGE-SAMT	
													INNERHALB VON ORTSCHAFTEN
GETOETETE		3	-	-	24	-	-	-	-	10	31	1	66
UNTER 6		-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
6 BIS 10		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15		-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
15 BIS 18		2	-	-	5	-	-	-	-	1	1	-	7
18 BIS 21		-	-	-	7	-	-	-	-	4	-	-	11
21 BIS 25		-	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	4
25 BIS 30		-	-	-	4	-	-	-	-	-	2	1	7
30 BIS 35		-	-	-	2	-	-	-	-	1	1	-	4
35 BIS 40		-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	3
40 BIS 45		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50		-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
50 BIS 55		1	-	-	2	-	-	-	-	1	2	-	5
55 BIS 60		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65		-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3
65 BIS 70		-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
70 BIS 75		-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
75 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	13
OHNE ANGABE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE		105	-	3	491	2	-	-	-	162	278	6	937
UNTER 6		3	-	-	3	-	-	-	-	11	29	-	43
6 BIS 10		17	-	-	17	-	-	-	-	3	51	-	71
10 BIS 15		21	-	-	21	2	-	-	-	13	22	-	56
15 BIS 18		17	-	2	98	-	-	-	-	25	14	-	137
18 BIS 21		4	-	-	80	-	-	-	-	28	10	1	119
21 BIS 25		8	-	1	79	-	-	-	-	15	10	1	105
25 BIS 30		1	-	-	57	-	-	-	-	9	15	1	82
30 BIS 35		3	-	-	22	-	-	-	-	10	5	1	38
35 BIS 40		6	-	-	23	-	-	-	-	9	6	-	38
40 BIS 45		6	-	-	12	-	-	-	-	5	9	-	26
45 BIS 50		5	-	-	22	-	-	-	-	9	9	1	41
50 BIS 55		6	-	-	19	-	-	-	-	8	13	-	40
55 BIS 60		4	-	-	21	-	-	-	-	6	10	-	37
60 BIS 65		1	-	-	7	-	-	-	-	4	10	-	21
65 BIS 70		1	-	-	4	-	-	-	-	4	14	-	22
70 BIS 75		-	-	-	2	-	-	-	-	1	19	1	23
75 UND MEHR		2	-	-	4	-	-	-	-	2	32	-	38
OHNE ANGABE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE		381	-	6	2632	4	-	1	-	981	488	-	4101
UNTER 6		2	-	-	2	2	-	-	-	55	52	-	109
6 BIS 10		51	-	-	51	2	-	-	-	40	69	-	160
10 BIS 15		90	-	-	90	-	-	-	-	30	43	-	163
15 BIS 18		56	-	-	263	-	-	1	-	126	24	-	413
18 BIS 21		26	-	-	428	-	-	-	-	131	27	-	586
21 BIS 25		35	-	1	450	-	-	-	-	125	24	-	599
25 BIS 30		24	-	2	353	-	-	-	-	86	26	-	465
30 BIS 35		15	-	-	207	-	-	-	-	73	22	-	302
35 BIS 40		10	-	1	174	-	-	-	-	55	16	-	245
40 BIS 45		13	-	-	126	-	-	-	-	24	20	-	170
45 BIS 50		20	-	1	185	-	-	-	-	51	20	-	256
50 BIS 55		12	-	1	115	-	-	-	-	52	31	-	198
55 BIS 60		9	-	-	79	-	-	-	-	41	17	-	137
60 BIS 65		4	-	-	53	-	-	-	-	34	18	-	105
65 BIS 70		5	-	-	25	-	-	-	-	19	14	-	58
70 BIS 75		-	-	-	16	-	-	-	-	16	27	-	59
75 UND MEHR		6	-	-	10	-	-	-	-	23	38	-	71
OHNE ANGABE		3	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	5
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT		489	-	9	3147	6	-	1	-	1153	797	7	5104
UNTER 6		5	-	-	5	2	-	-	-	66	82	-	153
6 BIS 10		68	-	-	68	2	-	-	-	43	120	-	231
10 BIS 15		111	-	-	111	2	-	-	-	43	67	-	221
15 BIS 18		75	-	2	366	-	-	1	-	152	39	-	557
18 BIS 21		30	-	-	515	-	-	-	-	163	37	1	716
21 BIS 25		43	-	2	531	-	-	-	-	142	34	1	708
25 BIS 30		25	-	2	414	-	-	-	-	95	43	2	554
30 BIS 35		18	-	-	231	-	-	-	-	84	28	1	344
35 BIS 40		16	-	1	199	-	-	-	-	64	23	-	286
40 BIS 45		19	-	-	138	-	-	-	-	29	29	-	196
45 BIS 50		25	-	1	207	-	-	-	-	60	31	1	299
50 BIS 55		19	-	1	136	-	-	-	-	61	46	-	243
55 BIS 60		13	-	-	100	-	-	-	-	47	27	-	174
60 BIS 65		5	-	-	60	-	-	-	-	38	31	-	129
65 BIS 70		6	-	-	29	-	-	-	-	24	29	-	82
70 BIS 75		-	-	-	18	-	-	-	-	17	48	1	84
75 UND MEHR		8	-	-	14	-	-	-	-	25	83	-	122
OHNE ANGABE		3	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	5

		BEI STRASSENVERKEHRsunFAELLEN		VERUNGLUECKTE		BENUTZER VON		ANDEREN				
		FAHRZEUGEN	UND ZU	FUSS	GEHENDE	SOWIE	VERUNGLUECKTE	INSGESAMT	1986			
IM ALTER VON...	BIS	FAHRZEUGFUEHRER	STRASSENBAH-	VON SON-	FAHRZEUG-	MITFAHRER	VON STRAS-	SON-	FAHRZEUG-	FUSS-	ANDERE	VERUN-
UNTER... JAHREN		RAEDERN	SENBAH-	STIGEN	GEN	FAHR-	SENBAH-	STIGEN	GEN	GAENGER	PERSO-	GLUECKTE
			NEN	FAHR-	ALLER	RAEDERN	NEN	FAHR-	ALLER		NEN	INSGE-
				ZEUGEN	ART			ZEUGEN	ART			SAMT
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN												
GETOETETE		2	-	-	39	-	-	-	12	5	-	56
	UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	15 BIS 18	-	-	-	3	-	-	-	1	-	-	4
	18 BIS 21	-	-	-	8	-	-	-	3	1	-	12
	21 BIS 25	-	-	-	10	-	-	-	3	1	-	14
	25 BIS 30	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	4
	30 BIS 35	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	4
	35 BIS 40	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	3
	40 BIS 45	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	45 BIS 50	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
	50 BIS 55	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
	55 BIS 60	-	-	-	3	-	-	-	-	1	-	4
	60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	65 BIS 70	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	70 BIS 75	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
	75 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE		24	-	1	380	-	-	-	193	16	1	590
	UNTER 6	1	-	-	1	-	-	-	4	-	-	5
	6 BIS 10	1	-	-	1	-	-	-	5	-	-	6
	10 BIS 15	3	-	-	3	-	-	-	13	4	-	20
	15 BIS 18	3	-	1	19	-	-	-	35	-	-	54
	18 BIS 21	1	-	-	83	-	-	-	46	1	-	130
	21 BIS 25	-	-	-	87	-	-	-	26	3	-	116
	25 BIS 30	2	-	-	60	-	-	-	15	1	1	77
	30 BIS 35	4	-	-	34	-	-	-	10	1	-	45
	35 BIS 40	-	-	-	15	-	-	-	11	-	-	26
	40 BIS 45	2	-	-	12	-	-	-	5	-	-	17
	45 BIS 50	1	-	-	19	-	-	-	2	-	-	21
	50 BIS 55	3	-	-	17	-	-	-	3	2	-	22
	55 BIS 60	2	-	-	16	-	-	-	2	1	-	19
	60 BIS 65	-	-	-	4	-	-	-	3	1	-	8
	65 BIS 70	1	-	-	2	-	-	-	4	-	-	6
	70 BIS 75	-	-	-	3	-	-	-	4	-	-	7
	75 UND MEHR	-	-	-	4	-	-	-	5	2	-	11
	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE		49	-	3	1188	-	-	2	503	19	2	1712
	UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	16	2	-	18
	6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	15	1	-	16
	10 BIS 15	8	-	-	8	-	-	2	22	-	-	30
	15 BIS 18	4	-	-	47	-	-	-	67	2	-	116
	18 BIS 21	5	-	1	234	-	-	-	102	2	-	338
	21 BIS 25	2	-	-	245	-	-	-	74	-	-	319
	25 BIS 30	3	-	-	180	-	-	-	45	2	-	227
	30 BIS 35	3	-	-	131	-	-	-	31	-	2	166
	35 BIS 40	-	-	1	69	-	-	-	24	2	-	95
	40 BIS 45	6	-	-	72	-	-	-	14	1	-	87
	45 BIS 50	7	-	-	82	-	-	-	23	-	-	105
	50 BIS 55	6	-	-	45	-	-	-	19	-	-	64
	55 BIS 60	-	-	1	29	-	-	-	16	-	-	45
	60 BIS 65	3	-	-	27	-	-	-	18	2	-	47
	65 BIS 70	-	-	-	7	-	-	-	7	1	-	15
	70 BIS 75	-	-	-	6	-	-	-	6	-	-	12
	75 UND MEHR	1	-	-	5	-	-	-	4	2	-	11
	OHNE ANGABE	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT		75	-	4	1607	-	-	2	708	40	3	2358
	UNTER 6	1	-	-	1	-	-	-	20	2	-	23
	6 BIS 10	1	-	-	1	-	-	-	20	1	-	22
	10 BIS 15	11	-	-	11	-	-	2	36	4	-	51
	15 BIS 18	7	-	1	69	-	-	-	103	2	-	174
	18 BIS 21	6	-	1	325	-	-	-	151	4	-	480
	21 BIS 25	2	-	-	342	-	-	-	103	4	-	449
	25 BIS 30	5	-	-	244	-	-	-	60	3	1	308
	30 BIS 35	7	-	-	169	-	-	-	41	3	2	215
	35 BIS 40	-	-	1	86	-	-	-	35	3	-	124
	40 BIS 45	8	-	-	85	-	-	-	19	1	-	105
	45 BIS 50	9	-	-	102	-	-	-	26	-	-	128
	50 BIS 55	9	-	-	63	-	-	-	23	2	-	88
	55 BIS 60	2	-	1	48	-	-	-	18	2	-	68
	60 BIS 65	3	-	-	31	-	-	-	21	3	-	55
	65 BIS 70	2	-	-	10	-	-	-	11	1	-	22
	70 BIS 75	-	-	-	10	-	-	-	11	-	-	21
	75 UND MEHR	1	-	-	9	-	-	-	10	5	-	24
	OHNE ANGABE	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1

		BEI STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN		VERUNGLUECKTE		BENUTZER VON		ANDEREN				
		FAHRZEUGEN UND ZU FUSS		GEHENDE		SOWIE VERUNGLUECKTE		INSGESAMT		1986		
IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN		FAHRZEUGFUEHRER	VON STRASSENBAHNEN	SONSTIGEN FAHRZEUGEN	FAHRZEUGEN ALLER ART	MITFAHRER	VON STRASSENBAHNEN	SONSTIGEN FAHRZEUGEN	FAHRZEUGEN ALLER ART	FUSSGAENGER	ANDERE PERSONEN	VERUNGLUECKTE INSGESAMT
		INNERHALB UND		AUSSERHALB		VON		ORTSCHAFTEN				
GETOETETE		5	-	-	63	-	-	-	22	36	1	122
UNTER 6		-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
6 BIS 10		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15		-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	3
15 BIS 18		2	-	-	8	-	-	-	2	1	-	11
18 BIS 21		-	-	-	15	-	-	-	7	1	-	23
21 BIS 25		-	-	-	12	-	-	-	5	1	-	18
25 BIS 30		-	-	-	8	-	-	-	-	2	1	11
30 BIS 35		-	-	-	6	-	-	-	1	1	-	8
35 BIS 40		-	-	-	4	-	-	-	-	2	-	6
40 BIS 45		-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
45 BIS 50		1	-	-	1	-	-	-	1	2	-	4
50 BIS 55		1	-	-	3	-	-	-	2	2	-	7
55 BIS 60		-	-	-	3	-	-	-	-	1	-	4
60 BIS 65		-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3
65 BIS 70		1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	3
70 BIS 75		-	-	-	1	-	-	-	1	2	-	4
75 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	1	14	-	15
OHNE ANGABE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE		129	-	4	871	2	-	-	355	294	7	1527
UNTER 6		4	-	-	4	-	-	-	15	29	-	48
6 BIS 10		18	-	-	18	-	-	-	8	51	-	77
10 BIS 15		24	-	-	24	2	-	-	26	26	-	76
15 BIS 18		20	-	3	117	-	-	-	60	14	-	191
18 BIS 21		5	-	-	163	-	-	-	74	11	1	249
21 BIS 25		8	-	1	166	-	-	-	41	13	1	221
25 BIS 30		3	-	-	117	-	-	-	24	16	2	159
30 BIS 35		7	-	-	56	-	-	-	20	6	1	83
35 BIS 40		6	-	-	38	-	-	-	20	6	-	64
40 BIS 45		8	-	-	24	-	-	-	10	9	-	43
45 BIS 50		6	-	-	41	-	-	-	11	9	1	62
50 BIS 55		9	-	-	36	-	-	-	11	15	-	62
55 BIS 60		6	-	-	37	-	-	-	8	11	-	56
60 BIS 65		1	-	-	11	-	-	-	7	11	-	29
65 BIS 70		2	-	-	6	-	-	-	8	14	-	28
70 BIS 75		-	-	-	5	-	-	-	5	19	1	30
75 UND MEHR		2	-	-	8	-	-	-	7	34	-	49
OHNE ANGABE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE		430	-	9	3820	4	-	3	1484	507	2	5813
UNTER 6		2	-	-	2	2	-	-	71	54	-	127
6 BIS 10		51	-	-	51	2	-	-	55	70	-	176
10 BIS 15		98	-	-	98	-	-	2	52	43	-	193
15 BIS 18		60	-	-	310	-	-	1	193	26	-	529
18 BIS 21		31	-	1	662	-	-	-	233	29	-	924
21 BIS 25		37	-	1	695	-	-	-	199	24	-	918
25 BIS 30		27	-	2	533	-	-	-	131	28	-	692
30 BIS 35		18	-	-	338	-	-	-	104	24	2	468
35 BIS 40		10	-	2	243	-	-	-	79	18	-	340
40 BIS 45		19	-	-	198	-	-	-	38	21	-	257
45 BIS 50		27	-	1	267	-	-	-	74	20	-	361
50 BIS 55		18	-	1	160	-	-	-	71	31	-	262
55 BIS 60		9	-	1	108	-	-	-	57	17	-	182
60 BIS 65		7	-	-	80	-	-	-	52	20	-	152
65 BIS 70		5	-	-	32	-	-	-	26	15	-	73
70 BIS 75		-	-	-	22	-	-	-	22	27	-	71
75 UND MEHR		7	-	-	15	-	-	-	27	40	-	82
OHNE ANGABE		4	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT		564	-	13	4754	6	-	3	1861	837	10	7462
UNTER 6		6	-	-	6	2	-	-	86	84	-	176
6 BIS 10		69	-	-	69	2	-	-	63	121	-	253
10 BIS 15		122	-	-	122	2	-	2	79	71	-	272
15 BIS 18		82	-	3	435	-	-	1	255	41	-	731
18 BIS 21		36	-	1	840	-	-	-	314	41	1	1196
21 BIS 25		45	-	2	873	-	-	-	245	38	1	1157
25 BIS 30		30	-	2	658	-	-	-	155	46	3	862
30 BIS 35		25	-	-	400	-	-	-	125	31	3	559
35 BIS 40		16	-	2	285	-	-	-	99	26	-	410
40 BIS 45		27	-	-	223	-	-	-	48	30	-	301
45 BIS 50		34	-	1	309	-	-	-	86	31	1	427
50 BIS 55		28	-	1	199	-	-	-	84	48	-	331
55 BIS 60		15	-	1	148	-	-	-	65	29	-	242
60 BIS 65		8	-	-	91	-	-	-	59	34	-	184
65 BIS 70		8	-	-	39	-	-	-	35	30	-	104
70 BIS 75		-	-	-	28	-	-	-	28	48	1	105
75 UND MEHR		9	-	-	23	-	-	-	35	88	-	146
OHNE ANGABE		4	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6

VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT 1)	MAEHNLICH DARUNTER					WEIBLICH DARUNTER					
		ZUSAM- MEN	FAHRER UND MITFAHRER VON		FUSS- GAENGER	ZUSAM- MEN	FAHRER UND MITFAHRER VON		FUSS- GAENGER			
			PERSONEN	MOTOR- KRAFTW.			ZWEIR- ZUEIR.	FAHR- RAEDERN				
			INNERHALB			VON ORTSCHAFTEN						
GETOETETE	66	46	19	11	3	12	20	1	-	-	19	
UNTER 6	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	
15 BIS 18	7	7	2	2	2	1	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	11	11	8	3	-	-	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	
25 BIS 30	7	6	1	3	-	1	1	-	-	-	1	
30 BIS 35	4	3	1	1	-	1	1	1	-	-	-	
35 BIS 40	3	2	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	
50 BIS 55	5	5	2	-	1	2	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	
65 BIS 70	2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	
70 BIS 75	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	13	4	-	-	-	4	9	-	-	-	9	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	937	604	176	189	80	143	332	152	17	27	135	
UNTER 6	43	32	5	-	3	24	11	6	-	-	5	
6 BIS 10	71	44	1	-	14	29	27	2	-	3	22	
10 BIS 15	56	30	2	1	15	12	26	6	1	8	10	
15 BIS 18	137	109	7	79	15	6	27	9	8	2	8	
18 BIS 21	119	85	42	33	3	6	34	27	2	1	4	
21 BIS 25	105	76	37	26	5	5	29	18	3	3	5	
25 BIS 30	82	66	28	24	1	10	16	11	-	-	5	
30 BIS 35	38	21	13	2	2	3	17	13	1	1	2	
35 BIS 40	38	21	10	2	5	3	17	12	1	1	3	
40 BIS 45	26	14	3	1	4	6	12	7	-	2	3	
45 BIS 50	41	27	8	7	4	6	14	10	-	1	3	
50 BIS 55	40	24	7	5	5	7	16	9	-	1	6	
55 BIS 60	37	17	5	5	1	5	20	12	-	3	5	
60 BIS 65	21	6	1	2	1	2	15	6	1	-	8	
65 BIS 70	22	10	3	1	1	4	12	2	-	-	10	
70 BIS 75	23	10	2	-	-	7	13	1	-	-	12	
75 UND MEHR	38	12	2	1	1	8	26	1	-	1	24	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	4101	2482	1336	548	294	244	1616	1168	69	91	243	
UNTER 6	109	61	24	-	4	32	48	27	-	-	20	
6 BIS 10	160	89	15	-	38	36	71	18	-	15	33	
10 BIS 15	163	109	11	-	72	26	54	16	2	18	17	
15 BIS 18	413	310	41	206	48	11	103	51	31	8	13	
18 BIS 21	586	382	246	103	16	14	204	167	13	10	13	
21 BIS 25	599	393	234	109	24	16	206	176	8	11	8	
25 BIS 30	465	287	189	60	19	12	178	155	3	5	14	
30 BIS 35	302	171	121	20	11	13	130	111	4	4	8	
35 BIS 40	245	128	97	5	8	9	116	104	1	2	7	
40 BIS 45	170	96	62	5	10	11	74	59	2	3	9	
45 BIS 50	256	158	111	18	17	11	98	80	2	3	9	
50 BIS 55	198	114	74	8	9	19	84	60	2	3	12	
55 BIS 60	137	67	48	5	5	7	70	52	1	4	10	
60 BIS 65	105	44	31	3	2	7	61	45	-	2	11	
65 BIS 70	58	19	13	1	2	2	39	20	-	3	12	
70 BIS 75	59	22	11	3	-	6	37	15	-	-	21	
75 UND MEHR	71	29	8	2	6	12	42	11	-	-	26	
OHNE ANGABE	5	3	-	-	3	-	1	1	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	5104	3132	1531	748	377	399	1968	1321	86	118	397	
UNTER 6	153	93	29	-	7	56	60	33	-	-	26	
6 BIS 10	231	133	16	-	52	65	98	20	-	18	55	
10 BIS 15	221	139	13	1	87	38	82	22	3	26	29	
15 BIS 18	557	426	50	287	65	18	130	60	39	10	21	
18 BIS 21	716	478	296	139	19	20	238	194	15	11	17	
21 BIS 25	708	473	274	136	29	21	235	194	11	14	13	
25 BIS 30	554	359	218	87	20	23	195	166	3	5	20	
30 BIS 35	344	195	135	23	13	17	148	125	5	5	10	
35 BIS 40	286	151	109	7	13	12	134	116	2	3	11	
40 BIS 45	196	110	65	6	14	17	86	66	2	5	12	
45 BIS 50	299	186	119	25	21	18	113	90	2	4	13	
50 BIS 55	243	143	83	13	15	28	100	69	2	4	18	
55 BIS 60	174	84	53	10	6	12	90	64	1	7	15	
60 BIS 65	129	50	32	5	3	9	79	51	1	2	22	
65 BIS 70	82	30	16	3	3	6	52	22	-	3	23	
70 BIS 75	84	34	13	3	-	15	50	16	-	-	33	
75 UND MEHR	122	45	10	3	7	24	77	12	-	1	59	
OHNE ANGABE	5	3	-	-	3	-	1	1	-	-	-	

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES GESCHLECHTS.

VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT 1)	MAENNLICH					WEIBLICH				
		ZUSAM- MEN	DARUNTER				ZUSAM- MEN	DARUNTER			
			FAHRER UND MITFAHRER VON PERSONEN MOTOR- KRAFTW. ZWEIR.	FAHRER UND MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	FUSS- GAENGER	VON ORTSCHAFTEN		FAHRER UND MITFAHRER VON PERSONEN MOTOR- KRAFTW. ZWEIR.	FAHRER UND MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	FUSS- GAENGER	
GETOETETE	122	95	51	22	4	17	27	6	1	1	19
UNTER 6	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	3	1	1	-	-	-	2	-	-	-	2
15 BIS 18	11	10	2	5	2	1	1	-	1	-	-
18 BIS 21	23	22	13	8	-	1	1	1	-	-	-
21 BIS 25	18	17	14	2	-	1	1	1	-	-	-
25 BIS 30	11	8	3	3	-	1	3	2	-	-	1
30 BIS 35	8	7	4	2	-	1	1	1	-	-	-
35 BIS 40	6	5	4	-	-	1	1	-	-	-	1
40 BIS 45	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	4	2	-	-	1	1	2	1	-	-	1
50 BIS 55	7	7	4	-	1	2	-	-	-	-	-
55 BIS 60	4	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-
60 BIS 65	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3
65 BIS 70	3	1	-	1	-	-	2	-	-	1	1
70 BIS 75	4	4	1	1	-	2	-	-	-	-	1
75 UND MEHR	15	6	1	-	-	5	9	-	-	-	9
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	1527	1043	484	276	99	156	483	283	26	32	138
UNTER 6	48	35	7	-	4	24	13	8	-	-	5
6 BIS 10	77	49	5	-	15	29	28	3	-	3	22
10 BIS 15	76	43	9	1	17	16	33	12	1	9	10
15 BIS 18	191	150	28	95	18	6	40	22	8	2	8
18 BIS 21	249	182	121	50	4	6	67	54	7	1	5
21 BIS 25	221	159	98	42	5	7	62	46	7	3	6
25 BIS 30	159	126	61	47	3	11	33	27	-	-	5
30 BIS 35	83	57	39	7	4	4	26	20	1	3	2
35 BIS 40	64	39	26	4	5	3	25	20	1	1	3
40 BIS 45	43	27	12	3	5	6	16	9	-	3	3
45 BIS 50	62	44	21	9	5	6	18	13	-	1	3
50 BIS 55	62	43	20	6	8	9	19	12	-	1	6
55 BIS 60	56	32	14	7	2	6	24	15	-	4	5
60 BIS 65	29	12	6	2	1	3	17	8	1	-	8
65 BIS 70	28	13	4	2	2	4	15	5	-	-	10
70 BIS 75	30	12	4	-	-	7	18	6	-	-	12
75 UND MEHR	49	20	9	1	1	9	29	3	-	1	25
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	5813	3608	2213	690	334	255	2200	1708	85	100	251
UNTER 6	127	69	32	-	4	32	58	35	-	-	22
6 BIS 10	176	94	20	-	38	36	82	27	-	15	34
10 BIS 15	193	128	20	-	79	26	65	25	2	19	17
15 BIS 18	529	379	65	247	51	11	150	88	38	9	15
18 BIS 21	924	614	447	125	20	15	310	265	18	11	14
21 BIS 25	918	610	412	138	26	16	307	273	10	11	8
25 BIS 30	692	446	312	84	20	13	246	217	5	7	15
30 BIS 35	468	296	225	27	14	15	170	149	4	4	8
35 BIS 40	340	183	137	11	8	11	156	142	1	2	7
40 BIS 45	257	150	104	7	14	12	107	90	2	5	9
45 BIS 50	361	220	160	23	23	11	141	122	2	4	9
50 BIS 55	262	156	108	10	14	19	106	81	2	4	12
55 BIS 60	182	95	70	7	5	7	87	69	1	4	10
60 BIS 65	152	75	54	4	5	9	77	61	-	2	11
65 BIS 70	73	25	19	1	2	2	48	28	-	3	13
70 BIS 75	71	30	18	4	-	6	41	19	-	-	21
75 UND MEHR	82	34	10	2	7	14	48	16	-	-	26
OHNE ANGABE	6	4	-	-	4	-	1	1	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	7462	4746	2748	988	437	428	2710	1997	112	133	408
UNTER 6	176	104	39	-	8	56	72	43	-	-	28
6 BIS 10	253	143	25	-	53	65	110	30	-	18	56
10 BIS 15	272	172	30	1	96	42	100	37	3	28	29
15 BIS 18	731	539	95	347	71	18	191	110	47	11	23
18 BIS 21	1196	818	581	183	24	22	378	320	25	12	19
21 BIS 25	1157	786	524	182	31	24	370	320	17	14	14
25 BIS 30	862	580	376	134	23	25	282	246	5	7	21
30 BIS 35	559	360	268	36	18	20	197	170	5	7	10
35 BIS 40	410	227	167	15	13	15	182	162	2	3	11
40 BIS 45	301	178	117	10	19	18	123	99	2	8	12
45 BIS 50	427	266	181	32	29	18	161	136	2	5	13
50 BIS 55	331	206	132	16	23	30	125	93	2	5	18
55 BIS 60	242	131	87	14	7	14	111	84	1	8	15
60 BIS 65	184	87	60	6	6	12	97	69	1	2	22
65 BIS 70	104	39	23	4	4	6	65	33	-	4	24
70 BIS 75	105	46	23	5	-	15	59	25	-	-	33
75 UND MEHR	146	60	20	3	8	28	86	19	-	1	60
OHNE ANGABE	6	4	-	-	4	-	1	1	-	-	-

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES GESCHLECHTS.

VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT 1)	MAEHNLICH DARUNTER					WEIBLICH DARUNTER					FUSS- GAENGER
		ZUSAM- MEN	FAHRER PERSONEN KRAFTW.	UND MOTOR- ZWEIR.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	FUSS- GAENGER	ZUSAM- MEN	FAHRER PERSONEN KRAFTW.	UND MOTOR- ZWEIR.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN		
		AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	OHNE	AUTOBAHN	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	OHNE	AUTOBAHN	
GETOETETE	49	42	28	9	1	4	7	5	1	1	-	
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	4	3	-	3	-	-	1	-	1	-	-	
18 BIS 21	12	11	5	5	-	1	1	1	-	-	-	
21 BIS 25	12	11	10	-	-	1	1	1	-	-	-	
25 BIS 30	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	
30 BIS 35	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	2	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	
50 BIS 55	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	
70 BIS 75	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	501	375	253	83	19	13	126	109	8	5	2	
UNTER 6	4	2	1	-	1	-	2	2	-	-	-	
6 BIS 10	5	4	3	-	1	-	1	1	-	-	-	
10 BIS 15	20	13	7	-	2	4	7	6	-	1	-	
15 BIS 18	46	34	15	15	3	-	12	12	-	-	-	
18 BIS 21	115	87	69	17	1	-	28	23	4	-	1	
21 BIS 25	94	69	49	15	-	2	25	20	4	-	1	
25 BIS 30	61	51	26	21	2	1	10	10	-	-	-	
30 BIS 35	40	31	23	5	2	1	9	7	-	2	-	
35 BIS 40	18	12	10	2	-	-	6	6	-	-	-	
40 BIS 45	15	11	8	2	1	-	4	2	-	1	-	
45 BIS 50	19	15	12	2	1	-	4	3	-	-	-	
50 BIS 55	19	16	10	1	3	2	3	3	-	-	-	
55 BIS 60	17	13	7	2	1	1	4	3	-	1	-	
60 BIS 65	7	5	4	-	-	1	2	2	-	-	-	
65 BIS 70	6	3	1	1	1	-	3	3	-	-	-	
70 BIS 75	6	2	2	-	-	-	4	4	-	-	-	
75 UND MEHR	9	7	6	-	-	1	2	2	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	1365	893	678	127	40	9	471	432	13	9	7	
UNTER 6	14	8	8	-	-	-	6	4	-	-	2	
6 BIS 10	14	5	5	-	-	-	9	8	-	-	-	
10 BIS 15	28	17	7	-	7	-	11	9	-	1	-	
15 BIS 18	103	60	17	39	3	-	43	33	7	1	2	
18 BIS 21	280	194	166	20	4	1	86	80	3	1	1	
21 BIS 25	249	171	142	21	2	-	78	75	1	-	-	
25 BIS 30	178	124	94	22	1	-	54	48	2	2	1	
30 BIS 35	128	90	72	7	3	2	37	35	-	-	-	
35 BIS 40	75	41	29	5	-	1	34	33	-	-	-	
40 BIS 45	60	37	28	2	4	1	23	21	-	2	-	
45 BIS 50	81	51	39	5	6	-	30	29	-	1	-	
50 BIS 55	52	34	26	2	5	-	18	17	-	1	-	
55 BIS 60	30	20	16	2	-	-	10	10	-	-	-	
60 BIS 65	40	26	19	1	3	2	14	14	-	-	-	
65 BIS 70	13	4	4	-	-	-	9	8	-	-	1	
70 BIS 75	10	6	5	1	-	-	4	4	-	-	-	
75 UND MEHR	9	4	1	-	1	2	5	4	-	-	-	
OHNE ANGABE	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1915	1310	959	219	60	26	604	546	22	15	9	
UNTER 6	18	10	9	-	1	-	8	6	-	-	2	
6 BIS 10	19	9	8	-	1	-	10	9	-	-	-	
10 BIS 15	48	30	14	-	9	4	18	15	-	2	-	
15 BIS 18	153	97	32	57	6	-	56	45	8	1	2	
18 BIS 21	407	292	240	42	5	2	115	104	7	1	2	
21 BIS 25	355	251	201	36	2	3	104	96	5	-	1	
25 BIS 30	243	177	122	43	3	1	66	60	2	2	1	
30 BIS 35	171	124	98	12	5	3	46	42	-	2	-	
35 BIS 40	95	55	40	7	-	2	40	39	-	-	-	
40 BIS 45	75	48	36	4	5	1	27	23	-	3	-	
45 BIS 50	102	67	51	7	8	-	35	33	-	1	-	
50 BIS 55	73	52	38	3	8	2	21	20	-	1	-	
55 BIS 60	50	36	26	4	1	1	14	13	-	1	-	
60 BIS 65	47	31	23	1	3	3	16	16	-	-	-	
65 BIS 70	20	7	5	1	1	-	13	11	-	1	1	
70 BIS 75	18	10	8	2	-	-	8	8	-	-	-	
75 UND MEHR	20	13	8	-	1	4	7	6	-	-	-	
OHNE ANGABE	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES GESCHLECHTS.

VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT 1)	MAENNLICH				WEIBLICH				FUSS- GAENGER	FUSS- GAENGER
		ZUSAM- MEN	DARUNTER FAHRER PERSONEN KRAFTW.	UND MOTOR- ZWEIR.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	ZUSAM- MEN	DARUNTER FAHRER PERSONEN KRAFTW.	UND MOTOR- ZWEIR.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN		
AUF AUTOBAHNEN											
GETOETETE	7	7	4	2	-	1	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
25 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 BIS 35	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BIS 45	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	89	64	55	4	-	-	25	22	1	-	1
UNTER 6	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	8	7	6	1	-	-	1	1	-	-	-
18 BIS 21	15	10	10	-	-	-	5	4	1	-	-
21 BIS 25	22	14	12	1	-	-	8	8	-	-	-
25 BIS 30	16	9	7	2	-	-	7	6	-	-	-
30 BIS 35	5	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 40	8	6	6	-	-	-	2	2	-	-	-
40 BIS 45	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 50	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
50 BIS 55	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 60	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
60 BIS 65	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
65 BIS 70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
75 UND MEHR	2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	347	233	199	15	-	2	113	108	3	-	1
UNTER 6	4	-	-	-	-	-	4	4	-	-	-
6 BIS 10	2	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1
10 BIS 15	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	13	9	7	2	-	-	4	4	-	-	-
18 BIS 21	58	38	35	2	-	-	20	18	2	-	-
21 BIS 25	70	46	36	8	-	-	23	22	1	-	-
25 BIS 30	49	35	29	2	-	1	14	14	-	-	-
30 BIS 35	38	35	32	-	-	-	3	3	-	-	-
35 BIS 40	20	14	11	1	-	1	6	5	-	-	-
40 BIS 45	27	17	14	-	-	-	10	10	-	-	-
45 BIS 50	24	11	10	-	-	-	13	13	-	-	-
50 BIS 55	12	8	8	-	-	-	4	4	-	-	-
55 BIS 60	15	8	6	-	-	-	7	7	-	-	-
60 BIS 65	7	5	4	-	-	-	2	2	-	-	-
65 BIS 70	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
75 UND MEHR	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	443	304	258	21	-	3	138	130	4	-	2
UNTER 6	5	1	1	-	-	-	4	4	-	-	-
6 BIS 10	3	1	1	-	-	-	2	1	-	-	1
10 BIS 15	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	21	16	13	3	-	-	5	5	-	-	-
18 BIS 21	73	48	45	2	-	-	25	22	3	-	-
21 BIS 25	94	62	49	10	-	-	31	30	1	-	-
25 BIS 30	65	44	36	4	-	1	21	20	-	-	-
30 BIS 35	44	41	35	1	-	-	3	3	-	-	-
35 BIS 40	29	21	18	1	-	1	8	7	-	-	-
40 BIS 45	30	20	16	-	-	-	10	10	-	-	-
45 BIS 50	26	13	11	-	-	-	13	13	-	-	-
50 BIS 55	15	11	11	-	-	-	4	4	-	-	-
55 BIS 60	18	11	8	-	-	1	7	7	-	-	-
60 BIS 65	8	6	5	-	-	-	2	2	-	-	-
65 BIS 70	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
70 BIS 75	3	2	2	-	-	-	1	1	-	-	-
75 UND MEHR	4	2	2	-	-	-	2	1	-	-	1
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES GESCHLECHTS.

VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ALTER UND GESCHLECHT 1986

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT 1)	MAENNlich					WEIBlich					FUSS- GAENGER
		ZUSAM- MEN	DARUNTER		FAHRER UND MOTOR- KRAFTW.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	ZUSAM- MEN	DARUNTER		FAHRER UND MOTOR- KRAFTW.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	
			PERSONEN	ZWEIR.				PERSONEN	ZWEIR.			
		AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN					EINSCHLIESSLICH AUTOBAHN					
GETOETETE	56	49	32	11	1	5	7	5	1	1	-	
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	4	3	-	3	-	-	1	-	1	-	-	
18 BIS 21	12	11	5	5	-	1	11	1	-	-	-	
21 BIS 25	14	13	11	1	-	1	1	1	-	-	-	
25 BIS 30	4	2	2	-	-	-	2	2	-	-	-	
30 BIS 35	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	
35 BIS 40	3	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	
40 BIS 45	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
45 BIS 50	2	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	
50 BIS 55	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
55 BIS 60	4	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-	
60 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 BIS 70	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	
70 BIS 75	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
75 UND MEHR	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	590	439	308	87	19	13	151	131	9	5	3	
UNTER 6	5	3	2	-	1	-	2	2	-	-	-	
6 BIS 10	6	5	4	-	1	-	1	1	-	-	-	
10 BIS 15	20	13	7	-	2	4	7	6	-	1	-	
15 BIS 18	54	41	21	16	3	-	13	13	-	-	-	
18 BIS 21	130	97	79	17	1	-	33	27	5	-	1	
21 BIS 25	116	83	61	16	-	2	33	28	4	-	1	
25 BIS 30	77	60	33	23	2	1	17	16	-	-	-	
30 BIS 35	45	36	26	5	2	1	9	7	-	2	-	
35 BIS 40	26	18	16	2	-	-	8	8	-	-	-	
40 BIS 45	17	13	9	2	1	-	4	2	-	1	-	
45 BIS 50	21	17	13	2	1	-	4	3	-	-	-	
50 BIS 55	22	19	13	1	3	2	3	3	-	-	-	
55 BIS 60	19	15	9	2	1	1	4	3	-	1	-	
60 BIS 65	8	6	5	-	-	1	2	2	-	-	-	
65 BIS 70	6	3	1	1	1	-	3	3	-	-	-	
70 BIS 75	7	2	2	-	-	-	5	5	-	-	-	
75 UND MEHR	11	8	7	-	-	1	3	2	-	-	1	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	1712	1126	877	142	40	11	584	540	16	9	8	
UNTER 6	18	8	8	-	-	-	10	8	-	-	2	
6 BIS 10	16	5	5	-	-	-	11	9	-	-	1	
10 BIS 15	30	19	9	-	7	-	11	9	-	1	-	
15 BIS 18	116	69	24	41	3	-	47	37	7	1	2	
18 BIS 21	338	232	201	22	4	1	106	98	5	1	1	
21 BIS 25	319	217	178	29	2	-	101	97	2	-	-	
25 BIS 30	227	159	123	24	1	1	68	62	2	2	1	
30 BIS 35	166	125	104	7	3	2	40	38	-	-	-	
35 BIS 40	95	55	40	6	-	2	40	38	-	-	-	
40 BIS 45	87	54	42	2	4	1	33	31	-	2	-	
45 BIS 50	105	62	49	5	6	-	43	42	-	1	-	
50 BIS 55	64	42	34	2	5	-	22	21	-	1	-	
55 BIS 60	45	28	22	2	-	-	17	17	-	-	-	
60 BIS 65	47	31	23	1	3	2	16	16	-	-	-	
65 BIS 70	15	6	6	-	-	-	9	8	-	-	1	
70 BIS 75	12	8	7	1	-	-	4	4	-	-	-	
75 UND MEHR	11	5	2	-	1	2	6	5	-	-	-	
OHNE ANGABE	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	2358	1614	1217	240	60	29	742	676	26	15	11	
UNTER 6	23	11	10	-	1	-	12	10	-	-	2	
6 BIS 10	22	10	9	-	1	-	12	10	-	-	1	
10 BIS 15	51	33	17	-	9	4	18	15	-	2	-	
15 BIS 18	174	113	45	60	6	-	61	50	8	1	2	
18 BIS 21	480	340	285	44	5	2	140	126	10	1	2	
21 BIS 25	449	313	250	46	2	3	135	126	6	-	1	
25 BIS 30	308	221	158	47	3	2	87	80	2	2	1	
30 BIS 35	215	165	133	13	5	3	49	45	-	2	-	
35 BIS 40	124	76	58	8	-	3	48	46	-	-	-	
40 BIS 45	105	68	52	4	5	1	37	33	-	3	-	
45 BIS 50	128	80	62	7	8	-	48	46	-	1	-	
50 BIS 55	88	63	49	3	8	2	25	24	-	1	-	
55 BIS 60	68	47	34	4	1	2	21	20	-	1	-	
60 BIS 65	55	37	28	1	3	3	18	18	-	-	-	
65 BIS 70	22	9	7	1	1	-	13	11	-	1	1	
70 BIS 75	21	12	10	2	-	-	9	9	-	-	-	
75 UND MEHR	24	15	10	-	1	4	9	7	-	-	1	
OHNE ANGABE	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES GESCHLECHTS.

VERUNGLUECKTE KINDER , JUGENDLICHE UND HERANWACHSENDE 1986 NACH ALTER UND GESCHLECHT

ALTER ----- VOLLENDETES LEBENSJAHR	MAENNlich UND WEIBlich			MAENNlich						WEIBlich					
	INSGE- SAMT	DARUNTER FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER	FUEHRER VON KRAFTFAHRZ.	MIT- FAHRER	ZU- SAMMEN	DARUNTER FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER	FUEHRER VON KRAFTFAHRZ.	MIT- FAHRER	ZU- SAMMEN	DARUNTER FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER	FUEHRER VON KRAFTFAHRZ.	MIT- FAHRER
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN															
0	4	1	-	-	3	1	-	-	-	1	3	1	-	-	2
1	11	4	-	-	7	8	3	-	-	5	3	1	-	-	2
2	17	9	-	-	8	10	7	-	-	3	7	2	-	-	5
3	37	19	-	-	17	21	12	-	-	8	16	7	-	-	9
4	48	30	1	-	17	27	18	1	-	8	21	12	-	-	9
5	36	19	4	-	12	26	16	4	-	5	10	3	-	-	7
0 BIS 5	153	82	5	-	64	93	56	5	-	30	60	26	-	-	34
6	68	44	11	-	11	35	22	7	-	5	33	22	4	-	6
7	57	28	20	-	9	34	16	13	-	5	23	12	7	-	4
8	59	33	18	-	8	37	18	16	-	3	22	15	2	-	5
9	47	15	19	-	13	27	9	15	-	3	20	6	4	-	10
10	35	17	12	-	6	23	11	11	-	1	12	6	1	-	5
11	42	9	28	-	5	25	2	21	-	2	17	7	7	-	3
12	36	11	19	-	5	25	9	12	-	3	11	7	7	-	2
13	48	11	26	-	11	32	7	21	-	4	16	4	5	-	7
14	60	19	26	-	14	34	9	21	-	4	26	10	5	-	10
6 BIS 14	452	187	179	-	82	272	103	137	-	30	180	84	42	-	52
0 BIS 14	605	269	184	-	146	365	159	142	-	60	240	110	42	-	86
15	109	18	24	30	37	76	12	21	27	16	33	6	3	3	21
16	202	13	23	121	43	152	2	21	109	18	49	11	2	11	25
17	246	8	28	138	71	198	4	23	132	38	48	4	5	6	33
18	245	11	12	159	63	159	6	7	118	28	86	5	5	41	35
19	242	14	11	165	52	173	9	8	128	28	69	5	3	37	24
20	229	12	7	161	48	146	5	4	108	28	83	7	3	53	20
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN															
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
2	5	-	-	-	5	1	-	-	-	1	4	-	-	-	4
3	5	2	-	-	3	1	-	-	-	1	4	2	-	-	2
4	2	-	-	-	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1
5	10	-	1	-	9	7	-	1	-	6	3	-	-	-	3
0 BIS 5	23	2	1	-	20	11	-	1	-	10	12	2	-	-	10
6	7	1	-	-	6	3	-	-	-	3	4	1	-	-	3
7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	8	-	1	-	7	4	-	1	-	3	4	-	-	-	4
9	7	-	-	-	7	3	-	-	-	3	4	-	-	-	4
10	5	1	1	-	3	4	1	1	-	2	1	-	-	-	1
11	9	2	3	-	3	9	2	3	-	3	-	-	-	-	-
12	10	1	1	-	8	4	1	-	-	3	6	-	1	-	5
13	10	-	2	-	7	4	-	2	-	2	6	-	-	-	5
14	17	-	4	-	13	12	-	3	-	9	5	-	1	-	4
6 BIS 14	73	5	12	-	54	43	4	10	-	28	30	1	2	-	26
0 BIS 14	96	7	13	-	74	54	4	11	-	38	42	3	2	-	36
15	36	-	4	7	24	19	-	4	5	9	17	-	-	2	15
16	48	-	1	23	24	39	-	1	23	15	9	-	-	-	9
17	90	2	2	31	55	55	-	1	27	27	35	2	1	4	28
18	168	-	4	111	52	118	-	3	85	29	50	-	1	26	23
19	167	2	2	108	55	112	1	2	77	32	55	1	-	31	23
20	145	2	-	99	44	110	1	-	78	31	35	1	-	21	13
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN															
0	4	1	-	-	3	1	-	-	-	1	3	1	-	-	2
1	12	4	-	-	8	9	3	-	-	6	3	1	-	-	2
2	22	9	-	-	13	11	7	-	-	4	11	2	-	-	9
3	42	21	-	-	20	22	12	-	-	9	20	9	-	-	11
4	50	30	1	-	19	28	18	1	-	9	22	12	-	-	10
5	46	19	5	-	21	33	16	5	-	11	13	3	-	-	10
0 BIS 5	176	84	6	-	84	104	56	6	-	40	72	28	-	-	44
6	75	45	11	-	17	38	22	7	-	8	37	23	4	-	9
7	57	28	20	-	9	34	16	13	-	5	23	12	7	-	4
8	67	33	19	-	15	41	18	17	-	6	26	15	2	-	9
9	54	15	19	-	20	30	9	15	-	6	24	6	4	-	14
10	40	18	13	-	9	27	12	12	-	3	13	6	1	-	6
11	51	11	31	-	8	34	4	24	-	5	17	7	7	-	3
12	46	12	20	-	13	29	10	12	-	6	17	2	8	-	7
13	58	11	28	-	18	36	7	23	-	6	22	4	5	-	12
14	77	19	30	-	27	46	9	24	-	13	31	10	6	-	14
6 BIS 14	525	192	191	-	136	315	107	147	-	58	210	85	44	-	78
0 BIS 14	701	276	197	-	220	419	163	153	-	98	282	113	44	-	122
15	145	18	28	37	61	95	12	25	32	25	50	6	3	5	36
16	250	13	24	144	67	191	2	22	132	33	58	11	2	11	34
17	336	10	30	169	126	253	4	24	159	65	83	6	6	10	61
18	413	11	16	270	115	277	6	10	203	57	136	5	6	67	58
19	409	16	13	273	107	285	10	10	205	60	124	6	3	68	47
20	374	14	7	260	92	256	6	4	186	59	118	8	3	74	33

NACH MONATEN UND STUNDEN

UHRZEIT	INS- GESAMT	JANUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
FUSSGAENGER													
6 BIS 6 UHR 59	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 BIS 7 UHR 59	25	5	2	1	4	2	-	-	2	3	2	1	3
8 BIS 8 UHR 59	4	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
9 BIS 9 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 10 UHR 59	6	-	1	-	-	2	-	-	-	2	1	-	-
11 BIS 11 UHR 59	25	1	2	2	1	2	-	2	2	-	7	3	3
12 BIS 12 UHR 59	13	1	-	1	2	1	1	1	2	1	-	1	1
13 BIS 13 UHR 59	15	-	2	1	2	4	1	-	-	-	3	1	1
14 BIS 14 UHR 59	18	1	2	3	1	3	-	1	1	3	2	1	-
15 BIS 15 UHR 59	15	1	1	-	1	4	-	1	1	2	2	2	-
16 BIS 16 UHR 59	20	1	-	4	2	3	2	1	-	1	2	3	1
17 BIS 17 UHR 59	20	-	1	2	5	2	2	1	-	1	2	2	2
18 BIS 18 UHR 59	15	2	1	-	1	3	3	2	-	-	1	1	1
19 BIS 19 UHR 59	6	-	-	-	-	1	1	1	1	2	-	-	-
20 BIS 20 UHR 59	7	-	-	-	1	3	1	2	-	-	-	-	-
21 BIS 23 UHR 59	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
0 BIS 5 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	192	12	14	14	20	31	12	12	9	16	23	15	14

RADFAHRER

6 BIS 6 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 BIS 7 UHR 59	7	-	-	-	2	1	1	-	3	-	-	-	-
8 BIS 8 UHR 59	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
9 BIS 9 UHR 59	3	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
10 BIS 10 UHR 59	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-
11 BIS 11 UHR 59	19	1	-	-	-	2	7	3	1	2	2	1	-
12 BIS 12 UHR 59	13	-	-	-	-	4	1	1	5	2	-	-	-
13 BIS 13 UHR 59	13	-	-	-	-	1	3	1	3	2	2	-	1
14 BIS 14 UHR 59	31	-	1	2	3	4	3	2	4	5	4	2	1
15 BIS 15 UHR 59	29	1	2	-	6	10	3	1	3	-	1	1	1
16 BIS 16 UHR 59	25	1	-	1	4	5	4	2	3	4	1	-	-
17 BIS 17 UHR 59	18	1	-	-	1	4	1	1	3	3	4	-	-
18 BIS 18 UHR 59	10	-	-	1	-	5	-	1	-	3	-	-	-
19 BIS 19 UHR 59	13	-	-	-	2	6	2	1	1	1	-	-	-
20 BIS 20 UHR 59	5	-	-	-	-	-	2	-	1	2	-	-	-
21 BIS 23 UHR 59	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
0 BIS 5 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	191	4	3	5	18	44	29	14	28	24	15	4	3

FUSSGAENGER UND RADFAHRER

6 BIS 6 UHR 59	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 BIS 7 UHR 59	32	5	2	1	6	3	1	-	5	3	2	1	3
8 BIS 8 UHR 59	5	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	2
9 BIS 9 UHR 59	3	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
10 BIS 10 UHR 59	9	-	1	-	-	2	1	1	-	2	2	-	-
11 BIS 11 UHR 59	44	2	2	2	1	4	7	5	3	2	9	4	3
12 BIS 12 UHR 59	26	1	-	1	2	5	2	2	7	3	1	1	1
13 BIS 13 UHR 59	28	-	2	1	2	5	4	1	3	2	5	1	2
14 BIS 14 UHR 59	49	1	3	5	4	7	3	3	5	8	6	3	1
15 BIS 15 UHR 59	44	2	3	-	7	14	3	2	4	2	3	3	1
16 BIS 16 UHR 59	45	2	-	5	6	8	6	3	3	5	3	3	1
17 BIS 17 UHR 59	38	1	1	2	6	6	3	2	3	4	6	2	2
18 BIS 18 UHR 59	25	2	1	1	1	8	3	3	-	3	1	1	1
19 BIS 19 UHR 59	19	-	-	-	2	7	3	2	2	3	-	-	-
20 BIS 20 UHR 59	12	-	-	-	1	3	3	2	1	3	-	-	-
21 BIS 23 UHR 59	3	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
0 BIS 5 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	383	16	17	19	38	75	41	26	37	40	38	19	17

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER				BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEDER	
			KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOFAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN				ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	151	146	2	18	115	1	8	1	5	-
	INNERORTS	88	84	1	11	64	1	5	1	4	-
	AUSSERORTS	63	62	1	7	51	-	3	-	1	-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	20	19	-	2	16	-	1	-	1	-
	INNERORTS	13	12	-	2	9	-	1	-	1	-
	AUSSERORTS	7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	20	19	-	2	16	-	1	-	1	-
	INNERORTS	13	12	-	2	9	-	1	-	1	-
	AUSSERORTS	7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
EINFLUSS ANDERER BERAU- SCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STRASSEN BENUTZUNG	ZUSAMMEN	6	6	-	1	4	-	1	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	5	5	-	1	3	-	1	-	-	-
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN (AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN) ODER VERBOTS- WIDRIGE BENUTZUNG ANDE- RER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTS- FAHRGEBOT	ZUSAMMEN	4	4	-	1	2	-	1	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	4	4	-	1	2	-	1	-	-	-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN	65	65	1	13	49	-	2	-	-	-
	INNERORTS	30	30	-	7	22	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS	35	35	1	6	27	-	1	-	-	-
MIT GLEICHZEITIGEM UEBER- SCHREITEN DER ZULAESSIG.	ZUSAMMEN	25	25	-	4	20	-	1	-	-	-
HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	INNERORTS	15	15	-	2	12	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS	10	10	-	2	8	-	-	-	-	-
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	40	40	1	9	29	-	1	-	-	-
	INNERORTS	15	15	-	5	10	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	25	25	1	4	19	-	1	-	-	-
ABSTAND	ZUSAMMEN	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNGENUEGENDER SICHERHEITS- ABSTAND	ZUSAMMEN	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STARKES BREMSEN DES VORAUS- FAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	7	7	-	1	6	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-
UNZULAESSIGES RECHTSUEBER- HOLEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVER- KEHRS	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER				BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE
			KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOPAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN					
			BEI	UNFAELLEN	MIT	GETOETETEN					
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREI- CHENDER SICHTVERHAELT- NISSE	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VER- KEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUT- LICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN	3	3	-	-	3	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBER- HOLEN (Z.B. OHNE GENUE- GENDEN SEITENABSTAND)	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDER- NISSEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DES NACHFOL- GENDEN VERKEHRS BEIM VOR- BEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/OD. OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLER-	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	5	3	-	-	2	-	-	1	2	
	INNERORTS	4	2	-	-	1	-	-	1	2	
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DER DIE VOR- FAHRT REGELNDEN VERKEHRS- ZEICHEN	ZUSAMMEN	3	2	-	-	1	-	-	1	1	
	INNERORTS	3	2	-	-	1	-	-	1	1	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VER- KEHRS AUF AUTOBAHNEN OD. KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD-U. WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRS- REGELUNG DURCH POLIZEIBE- AMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES V. SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	INNERORTS	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSAACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER				BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEEDER	
			KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOFAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN				ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE
ABBIEGEN, WENDEN, RUECK- WAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	10	10	-	-	7	-	3	-	-	
	INNERORTS	5	5	-	-	3	-	2	-	-	
	AUSSERORTS	5	5	-	-	4	-	1	-	-	
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	5	5	-	-	5	-	-	-	-	
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	3	3	-	-	3	-	-	-	-	
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	-	1	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	-	-	1	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR (Z.B. AUS EINEM GRUND- STUECK, V. EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN V. FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	4	4	-	-	2	-	2	-	-	
	INNERORTS	2	2	-	-	1	-	1	-	-	
	AUSSERORTS	2	2	-	-	1	-	1	-	-	
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	21	21	-	-	1	20	-	-	-	
	INNERORTS	20	20	-	-	1	19	-	-	-	
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	2	2	-	-	2	-	-	-	-	
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AN HALTESTELLEN (AUCH HAL- TENDEN SCHULBUSSEN MIT EIN- GESCHALTETEM WARNBLINK- LICHT)	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	18	18	-	-	1	17	-	-	-	
	INNERORTS	17	17	-	-	1	16	-	-	-	
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS- SICHERUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MANGELNDE SICHERUNG HALTEN- DER ODER LIEGENGEBLIEBE- NER FAHRZEUGE UND V. UM- FALLSTELLEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHTBEACHTEN DER BELEUCH- TUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	-	1	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	-	-	1	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZU- BEHOERTEILE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUG- FUEHRER	ZUSAMMEN	12	10	-	-	8	1	-	-	2	
	INNERORTS	8	7	-	-	5	1	-	-	1	
	AUSSERORTS	4	3	-	-	3	-	-	-	1	

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHE	ORTS- LAGE	URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER										
		INSGE- SANT 1)	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	DARUNTER			BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEUER ZUSAH- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	
				MOFAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSON- NEN- KRAFT- WAGEN						PERSONENSCHADEN
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT		ZUSAMMEN	6830	6423	245	474	5388	50	245	16	391	155
		INNERORTS	4848	4489	195	337	3762	42	138	12	347	149
		AUSSERORTS	1982	1934	50	137	1626	8	107	4	44	6
VERKEHRSTUECHTIGKEIT		ZUSAMMEN	626	602	44	31	517	2	8	-	23	-
		INNERORTS	408	388	33	20	327	1	7	-	19	-
		AUSSERORTS	218	214	11	11	190	1	1	-	4	-
ALKOHOLEINFLUSS		ZUSAMMEN	583	561	43	31	477	2	8	-	21	-
		INNERORTS	387	368	32	20	308	1	7	-	18	-
		AUSSERORTS	196	193	11	11	169	1	1	-	3	-
EINFLUSS ANDERER BERAU- SCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT		ZUSAMMEN	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
		INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
		AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG		ZUSAMMEN	14	14	-	-	14	-	-	-	-	-
		INNERORTS	7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
		AUSSERORTS	7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL		ZUSAMMEN	25	23	1	-	22	-	-	-	2	-
		INNERORTS	12	11	1	-	10	-	-	-	1	-
		AUSSERORTS	13	12	-	-	12	-	-	-	1	-
STRASSEN BENUTZUNG		ZUSAMMEN	362	305	20	30	238	4	13	-	56	23
		INNERORTS	225	172	18	22	127	1	4	-	53	22
		AUSSERORTS	137	133	2	8	111	3	9	-	3	1
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN (AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN) ODER VERBOTS- WIDRIGE BENUTZUNG ANDE- RER STRASSENTEILE		ZUSAMMEN	115	78	6	10	61	-	1	-	37	13
		INNERORTS	81	46	5	7	34	-	-	-	35	12
		AUSSERORTS	34	32	1	3	27	-	1	-	2	1
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTS- FAHRGEBOT		ZUSAMMEN	247	227	14	20	177	4	12	-	19	10
		INNERORTS	144	126	13	15	93	1	4	-	18	10
		AUSSERORTS	103	101	1	5	84	3	8	-	1	-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE		ZUSAMMEN	1612	1581	21	188	1316	8	45	1	26	12
		INNERORTS	858	833	15	117	674	6	19	1	22	10
		AUSSERORTS	754	748	6	71	642	2	26	-	4	2
MIT GLEICHZEITIGEM UEBER- SCHREITEN DER ZULAESSIG.		ZUSAMMEN	250	249	1	27	204	3	14	-	-	-
HOECHSTGESCHWINDIGKEIT		INNERORTS	165	164	1	17	138	3	5	-	-	-
		AUSSERORTS	85	85	-	10	66	-	9	-	-	-
IN ANDEREN FAELLEN		ZUSAMMEN	1362	1332	20	161	1112	5	31	1	26	12
		INNERORTS	693	669	14	100	536	3	14	1	22	10
		AUSSERORTS	669	663	6	61	576	2	17	-	4	2
ABSTAND		ZUSAMMEN	704	684	11	39	597	2	33	1	20	8
		INNERORTS	554	534	11	31	468	2	21	-	20	8
		AUSSERORTS	150	150	-	8	129	-	12	1	-	-
UNGENUEGENDER SICHERHEITS- ABSTAND		ZUSAMMEN	689	670	10	39	585	2	32	1	19	8
		INNERORTS	544	525	10	31	460	2	21	-	19	8
		AUSSERORTS	145	145	-	8	125	-	11	1	-	-
STARKES BREMSEN DES VORAUS- FAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND		ZUSAMMEN	15	14	1	-	12	-	1	-	1	-
		INNERORTS	10	9	1	-	8	-	-	-	1	-
		AUSSERORTS	5	5	-	-	4	-	1	-	-	-
UEBERHOLEN		ZUSAMMEN	287	280	11	57	196	3	12	1	6	1
		INNERORTS	162	156	9	48	93	2	3	1	5	1
		AUSSERORTS	125	124	2	9	103	1	9	-	1	-
UNZULAESSIGES RECHTSUEBER- HOLEN		ZUSAMMEN	15	14	3	3	8	-	-	-	1	-
		INNERORTS	12	11	3	3	5	-	-	-	1	-
		AUSSERORTS	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVER- KEHRS		ZUSAMMEN	55	55	1	1	52	1	-	-	-	-
		INNERORTS	11	11	-	-	10	1	-	-	-	-
		AUSSERORTS	44	44	1	1	42	-	-	-	-	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSAACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT 1)	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	DARUNTER			BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAE- DER ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE
				MOFAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN					
				BEI UNFAELLEN	MIT PERSONENSCHADEN						
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	103	100	3	45	49	-	3	-	2	1
	INNERORTS	81	78	3	40	34	-	1	-	2	1
	AUSSERORTS	22	22	-	5	15	-	2	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREI- CHENDER SICHTVERHAELT- NISSE	ZUSAMMEN	13	13	1	-	11	1	-	-	-	-
	INNERORTS	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	9	9	1	-	7	1	-	-	-	-
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VER- KEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUT- LICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	12	12	-	-	8	-	4	-	-	-
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	10	10	-	-	6	-	4	-	-	-
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN	21	21	-	1	17	1	2	-	-	-
	INNERORTS	10	10	-	-	9	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS	11	11	-	1	8	-	2	-	-	-
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBER- HOLEN (Z.B. OHNE GENUE- GENDE SEITENABSTAND)	ZUSAMMEN	56	55	2	7	42	-	3	1	1	-
	INNERORTS	34	33	2	5	23	-	2	1	1	-
	AUSSERORTS	22	22	-	2	19	-	1	-	-	-
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	12	10	1	-	9	-	-	-	2	-
	INNERORTS	8	7	1	-	6	-	-	-	1	-
	AUSSERORTS	4	3	-	-	3	-	-	-	1	-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	21	21	-	2	19	-	-	-	-	-
	INNERORTS	19	19	-	2	17	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDER- NISSEN	ZUSAMMEN	15	15	-	2	13	-	-	-	-	-
	INNERORTS	14	14	-	2	12	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES NACHFOL- GENDEN VERKEHRS BEIM VOR- BEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/OD. OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	6	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	INNERORTS	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLER-	ZUSAMMEN	47	45	3	1	36	-	5	-	1	1
	INNERORTS	33	32	3	1	27	-	1	-	1	1
	AUSSERORTS	14	13	-	-	9	-	4	-	-	-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	930	878	31	26	772	7	38	4	52	28
	INNERORTS	746	698	25	17	625	7	21	3	48	27
	AUSSERORTS	184	180	6	9	147	-	17	1	4	1
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN	87	78	4	5	66	-	2	1	9	4
	INNERORTS	83	74	4	4	64	-	2	-	9	4
	AUSSERORTS	4	4	-	1	2	-	-	1	-	-
NICHTBEACHTEN DER DIE VOR- FAHRT REGELNDEN VERKEHRS- ZEICHEN	ZUSAMMEN	713	679	26	18	594	5	33	3	34	19
	INNERORTS	560	530	21	11	472	5	18	3	30	18
	AUSSERORTS	153	149	5	7	122	-	15	-	4	1
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VER- KEHRS AUF AUTOBAHNEN OD. KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	7	7	-	1	4	-	2	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	7	7	-	1	4	-	2	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD-U. WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	11	10	1	-	9	-	-	-	1	1
	INNERORTS	3	2	-	-	2	-	-	-	1	1
	AUSSERORTS	8	8	1	-	7	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRS- REGELUNG DURCH POLIZEIBE- AMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	62	56	-	2	52	1	1	-	6	3
	INNERORTS	58	52	-	2	48	1	1	-	6	3
	AUSSERORTS	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE	ZUSAMMEN	49	48	-	-	47	1	-	-	1	1
	INNERORTS	41	40	-	-	39	1	-	-	1	1
	AUSSERORTS	8	8	-	-	8	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES V. SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	INNERORTS	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URsache	ORTS- LAGE	INSGE- SANT 1)	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	DARUNTER			BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEEDER	
				UNFAELLEN	MIT	PERSONENSCHADEN				ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE
ABBIEGEN, WENDEN, RUECK- WAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	862	803	37	17	703	4	36	6	59	37
	INNERORTS	759	706	31	16	624	4	27	4	53	35
	AUSSERORTS	103	97	6	1	79	-	9	2	6	2
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	453	421	29	12	356	3	16	5	32	17
	INNERORTS	373	346	24	11	295	3	10	3	27	16
	AUSSERORTS	80	75	5	1	61	-	6	2	5	1
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	163	163	1	2	149	1	10	-	-	-
	INNERORTS	156	156	1	2	143	1	9	-	-	-
	AUSSERORTS	7	7	-	-	6	-	1	-	-	-
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR (Z.B. AUS EINEM GRUND- STUECK, V. EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN V. FAHRBAHRNAND	ZUSAMMEN	246	219	7	3	198	-	10	1	27	20
	INNERORTS	230	204	6	3	186	-	8	1	26	19
	AUSSERORTS	16	15	1	-	12	-	2	-	1	1
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	457	442	5	24	401	5	5	1	13	4
	INNERORTS	439	424	5	21	388	5	4	1	13	4
	AUSSERORTS	18	18	-	3	13	-	1	-	-	-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	69	69	-	3	64	1	1	-	-	-
	INNERORTS	68	68	-	3	63	1	1	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	24	23	-	1	20	-	2	-	1	-
	INNERORTS	23	22	-	1	19	-	2	-	1	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	23	22	-	-	21	1	-	-	1	-
	INNERORTS	22	21	-	-	20	1	-	-	1	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HAL- TENDEN SCHULBUSSEN MIT EIN- GESCHALTETEM WARNBLINK- LICHT)	ZUSAMMEN	11	11	-	-	9	2	-	-	-	-
	INNERORTS	11	11	-	-	9	2	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	330	317	5	20	287	1	2	1	11	4
	INNERORTS	315	302	5	17	277	1	1	1	11	4
	AUSSERORTS	15	15	-	3	10	-	1	-	-	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS- SICHERUNG	ZUSAMMEN	51	48	-	-	42	1	5	-	-	-
	INNERORTS	45	42	-	-	38	1	3	-	-	-
	AUSSERORTS	6	6	-	-	4	-	2	-	-	-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	10	9	-	-	7	-	2	-	-	-
	INNERORTS	8	7	-	-	5	-	2	-	-	-
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
MANGELNDE SICHERUNG HALTEN- DER ODER LIEGENGEBLIEBE- NER FAHRZEUGE UND V. UN- FALLSTELLEN	ZUSAMMEN	17	15	-	-	12	-	3	-	-	-
	INNERORTS	13	11	-	-	10	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS	4	4	-	-	2	-	2	-	-	-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	24	24	-	-	23	1	-	-	-	-
	INNERORTS	24	24	-	-	23	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCH- TUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	18	12	1	1	6	-	4	-	6	1
	INNERORTS	14	8	-	1	3	-	4	-	6	1
	AUSSERORTS	4	4	1	-	3	-	-	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	16	14	2	-	5	-	5	2	2	1
	INNERORTS	9	8	2	-	3	-	1	2	1	1
	AUSSERORTS	7	6	-	-	2	-	4	-	1	-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	5	4	2	-	1	-	1	-	1	1
	INNERORTS	4	3	2	-	1	-	-	-	1	1
	AUSSERORTS	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZU- BEHOERTEILE	ZUSAMMEN	11	10	-	-	4	-	4	2	1	-
	INNERORTS	5	5	-	-	2	-	1	2	-	-
	AUSSERORTS	6	5	-	-	2	-	3	-	1	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUG- FUEHRER	ZUSAMMEN	837	708	59	58	540	14	36	-	127	39
	INNERORTS	577	469	43	41	348	13	23	-	106	39
	AUSSERORTS	260	239	16	17	192	1	13	-	21	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SANT 1)	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	DARUNTER			BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE
				MOFAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN					
BEI UNFAELLEN	MIT NUR	SACHSCHADEN	VON	3000	DM	UND	MEHR	BEI EINEM	DER	BETEILIGTEN	
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	5995	5983	10	11	5613	35	288	15	-	-
	INNERORTS	4319	4311	8	8	4055	27	198	7	-	-
	AUSSERORTS	1676	1672	2	3	1558	8	90	8	-	-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	512	511	2	1	498	-	10	-	-	-
	INNERORTS	388	387	2	1	379	-	5	-	-	-
	AUSSERORTS	124	124	-	-	119	-	5	-	-	-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	470	469	1	1	459	-	8	-	-	-
	INNERORTS	369	368	1	1	361	-	5	-	-	-
	AUSSERORTS	101	101	-	-	98	-	3	-	-	-
EINFLUSS ANDERER BERAU- SCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	29	29	-	-	28	-	1	-	-	-
	INNERORTS	11	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	18	18	-	-	17	-	1	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	11	11	1	-	9	-	1	-	-	-
	INNERORTS	6	6	1	-	5	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	5	5	-	-	4	-	1	-	-	-
STRASSEN BENUTZUNG	ZUSAMMEN	277	277	1	3	256	1	15	-	-	-
	INNERORTS	185	185	1	2	171	1	10	-	-	-
	AUSSERORTS	92	92	-	1	85	-	5	-	-	-
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN (AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN) ODER VERBOTS- WIDRIGE BENUTZUNG ANDE- RER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	61	61	-	2	56	1	2	-	-	-
	INNERORTS	40	40	-	1	37	1	1	-	-	-
	AUSSERORTS	21	21	-	1	19	-	1	-	-	-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTS- FAHRGEBOT	ZUSAMMEN	216	216	1	1	200	-	13	-	-	-
	INNERORTS	145	145	1	1	134	-	9	-	-	-
	AUSSERORTS	71	71	-	-	66	-	4	-	-	-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN	1512	1510	1	2	1449	8	46	3	-	-
	INNERORTS	823	822	-	2	790	5	23	2	-	-
	AUSSERORTS	689	688	1	-	659	3	23	1	-	-
MIT GLEICHZEITIGEM UEBER- SCHREITEN DER ZULAESSIG.	ZUSAMMEN	203	201	-	-	189	2	10	-	-	-
HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	INNERORTS	130	129	-	-	122	1	6	-	-	-
	AUSSERORTS	73	72	-	-	67	1	4	-	-	-
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	1309	1309	1	2	1260	6	36	3	-	-
	INNERORTS	693	693	-	2	668	4	17	2	-	-
	AUSSERORTS	616	616	1	-	592	2	19	1	-	-
ABSTAND	ZUSAMMEN	645	644	-	-	598	5	39	-	-	-
	INNERORTS	475	474	-	-	438	4	30	-	-	-
	AUSSERORTS	170	170	-	-	160	1	9	-	-	-
UNGENUEGENDER SICHERHEITS- ABSTAND	ZUSAMMEN	622	621	-	-	577	4	38	-	-	-
	INNERORTS	462	461	-	-	427	3	29	-	-	-
	AUSSERORTS	160	160	-	-	150	1	9	-	-	-
STARKES BREMSEN DES VORAUS- FAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	23	23	-	-	21	1	1	-	-	-
	INNERORTS	13	13	-	-	11	1	1	-	-	-
	AUSSERORTS	10	10	-	-	10	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	211	211	1	2	193	3	11	1	-	-
	INNERORTS	93	93	-	2	85	1	5	-	-	-
	AUSSERORTS	118	118	1	-	108	2	6	1	-	-
UNZULAESSIGES RECHTSUEBER- HOLEN	ZUSAMMEN	10	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	INNERORTS	7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVER- KEHRS	ZUSAMMEN	30	30	-	-	29	-	1	-	-	-
	INNERORTS	8	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	22	22	-	-	21	-	1	-	-	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUHRER

URSAACHE	ORTS-LAGE		INSGESAMT 1)	KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	DARUNTER			BUSSE	GUTERKRAFTFAHRZEUGE	LANDWIRTSCH. ZUGMASCHINEN	FAHRRAEUER	
	BEI UNFAELLEN	MIT NUR			SACHSCHADEN	VON 3000 DM UND MEHR	KRAFTRAEDER, -ROLLER				PERSO-NENKRAFTWAGEN	BEI EINEM DER BETEILIGTEN
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN		77	77	-	1	72	1	3	-	-	-
	INNERORTS		53	53	-	1	48	1	3	-	-	-
	AUSSERORTS		24	24	-	-	24	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN		7	7	-	-	6	-	1	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		5	5	-	-	4	-	1	-	-	-
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN		30	30	-	-	26	-	4	-	-	-
	INNERORTS		4	4	-	-	3	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS		26	26	-	-	23	-	3	-	-	-
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN		15	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	INNERORTS		4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		11	11	-	-	11	-	-	-	-	-
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN (Z.B. OHNE GENUEGENDE SEITENABSTAND)	ZUSAMMEN		35	35	1	1	29	2	1	1	-	-
	INNERORTS		14	14	-	1	12	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS		21	21	1	-	17	2	-	1	-	-
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN		7	7	-	-	6	-	1	-	-	-
	INNERORTS		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		6	6	-	-	5	-	1	-	-	-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN		46	45	-	-	33	2	10	-	-	-
	INNERORTS		39	39	-	-	29	1	9	-	-	-
	AUSSERORTS		7	6	-	-	4	1	1	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN		42	42	-	-	33	1	8	-	-	-
	INNERORTS		38	38	-	-	29	1	8	-	-	-
	AUSSERORTS		4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN		4	3	-	-	-	1	2	-	-	-
	INNERORTS		1	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS		3	2	-	-	-	1	1	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN	ZUSAMMEN		92	92	-	1	74	1	16	-	-	-
	INNERORTS		65	65	-	-	55	-	10	-	-	-
	AUSSERORTS		27	27	-	1	19	1	6	-	-	-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN		1102	1101	3	1	1063	5	29	-	-	-
	INNERORTS		938	938	3	-	907	5	23	-	-	-
	AUSSERORTS		164	163	-	1	156	-	6	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN		135	135	1	-	128	-	6	-	-	-
	INNERORTS		129	129	1	-	122	-	6	-	-	-
	AUSSERORTS		6	6	-	-	6	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSICHERUNGSSCHUTTSCHILDER	ZUSAMMEN		837	837	2	1	809	4	21	-	-	-
	INNERORTS		706	706	2	-	684	4	16	-	-	-
	AUSSERORTS		131	131	-	1	125	-	5	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN		16	16	-	-	15	-	1	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		14	14	-	-	13	-	1	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- U. WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN		7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	INNERORTS		3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSSICHERUNG DURCH POLIZEIBEHORDE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN		57	56	-	-	55	1	-	-	-	-
	INNERORTS		52	52	-	-	51	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS		5	4	-	-	4	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN		48	48	-	-	47	-	1	-	-	-
	INNERORTS		45	45	-	-	44	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS		3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES V. SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN		2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	INNERORTS		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT 1)	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	DARUNTER					BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER	
				SACHSCHADEN	VON	MOFAS 3000	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN				ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE
ABBIEGEN, WENDEN, RUECK- WAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	908	906	-	-	847	6	45	6	-	-		
	INNERORTS	813	811	-	-	765	6	37	1	-	-		
	AUSSERORTS	95	95	-	-	82	-	8	5	-	-		
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	399	398	-	-	371	4	18	5	-	-		
	INNERORTS	336	335	-	-	316	4	14	1	-	-		
	AUSSERORTS	63	63	-	-	55	-	4	4	-	-		
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	196	195	-	-	179	1	13	1	-	-		
	INNERORTS	183	182	-	-	171	1	9	-	-	-		
	AUSSERORTS	13	13	-	-	8	-	4	1	-	-		
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR (Z.B. AUS EINEM GRUND- STUECK, V. EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN V. FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	313	313	-	-	297	1	14	-	-	-		
	INNERORTS	294	294	-	-	278	1	14	-	-	-		
	AUSSERORTS	19	19	-	-	19	-	-	-	-	-		
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AN HALTESTELLEN (AUCH HAL- TENDEN SCHULBUSSEN MIT EIN- GESCHALTETEM WARNBLINK- LICHT)	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS- SICHERUNG	ZUSAMMEN	42	42	-	-	27	-	14	-	-	-		
	INNERORTS	36	36	-	-	22	-	13	-	-	-		
	AUSSERORTS	6	6	-	-	5	-	1	-	-	-		
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	7	7	-	-	5	-	2	-	-	-		
	INNERORTS	5	5	-	-	3	-	2	-	-	-		
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-		
MANGELNDE SICHERUNG HALTEN- DER ODER LIEGENGEBLIEBE- NER FAHRZEUGE UND V. UN- FALLSTELLEN	ZUSAMMEN	23	23	-	-	11	-	11	-	-	-		
	INNERORTS	20	20	-	-	9	-	10	-	-	-		
	AUSSERORTS	3	3	-	-	2	-	1	-	-	-		
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN-ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	12	12	-	-	11	-	1	-	-	-		
	INNERORTS	11	11	-	-	10	-	1	-	-	-		
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
NICHTBEACHTEN DER BELEUCH- TUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	7	7	-	-	6	-	1	-	-	-		
	INNERORTS	3	3	-	-	2	-	1	-	-	-		
	AUSSERORTS	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-		
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	23	23	-	-	7	-	14	1	-	-		
	INNERORTS	8	8	-	-	2	-	4	1	-	-		
	AUSSERORTS	15	15	-	-	5	-	10	-	-	-		
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZU- BEHOERTEILE	ZUSAMMEN	23	23	-	-	7	-	14	1	-	-		
	INNERORTS	8	8	-	-	2	-	4	1	-	-		
	AUSSERORTS	15	15	-	-	5	-	10	-	-	-		
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUG- FUEHRER	ZUSAMMEN	614	610	2	1	558	4	38	4	-	-		
	INNERORTS	449	446	2	1	406	4	28	3	-	-		
	AUSSERORTS	165	164	-	-	152	-	10	1	-	-		

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN BEI FAHRZEUGEN (TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL)

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER				BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER	
			KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOPAS MOPEDS	KRAFT- RAEDER, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN				ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMSEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LENKUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL		BEI	UNFAELLEN	MIT	PERSONENSCHADEN		BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE
					BEI	PERSONENSCHADEN					
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL	ZUSAMMEN	86	67	12	14	33	1	6	-	18	7
	INNERORTS	50	33	8	5	16	-	3	-	17	6
	AUSSERORTS	36	34	4	9	17	1	3	-	1	1
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	16	11	6	2	3	-	-	-	5	-
	INNERORTS	8	3	2	-	1	-	-	-	5	-
	AUSSERORTS	8	8	4	2	2	-	-	-	-	-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	32	31	2	11	16	1	1	-	1	-
	INNERORTS	14	13	2	5	6	-	-	-	1	-
	AUSSERORTS	18	18	-	6	10	1	1	-	-	-
BREMSEN	ZUSAMMEN	25	14	2	1	6	-	5	-	11	6
	INNERORTS	19	9	2	-	4	-	3	-	10	5
	AUSSERORTS	6	5	-	1	2	-	2	-	1	1
LENKUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	11	9	2	-	7	-	-	-	1	1
	INNERORTS	7	6	2	-	4	-	-	-	1	1
	AUSSERORTS	4	3	-	-	3	-	-	-	-	-

TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL		BEI	UNFAELLEN	MIT	NUR	SACHSCHADEN	VON	3000	DM	UND	MEHR	BEI	EINEM	DER	BETEILIGTEN
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL	ZUSAMMEN	53	53	-	-	42	1	8	1	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	27	27	-	-	20	1	5	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	26	26	-	-	22	-	3	1	-	-	-	-	-	-
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	3	3	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	30	30	-	-	26	1	3	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	11	11	-	-	8	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	19	19	-	-	18	-	1	-	-	-	-	-	-	-
BREMSEN	ZUSAMMEN	4	4	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	4	4	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LENKUNG	ZUSAMMEN	3	3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	11	11	-	-	7	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	7	7	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	4	4	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-

1) EINSCHL. STRASSENBAHNEN, EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE SOWIE SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE.

URSACHEN BEI FUSSGAENGERN

URSACHE	ORTS- LAGE	BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN			PERSONENSCHADEN			SACHSCH. V. 3000DM UND MEHR
		ZU- SAMMEN	DAR. VON	IM ALTER ...JAHREN 65 U.M.	ZU- SAMMEN	DAR. VON	IM ALTER ...JAHREN 65 U.M.	
URSACHEN BEI FUSSGAENGERN INSGESAMT	ZUSAMMEN	28	1	13	555	154	70	4
	INNERORTS	25	1	13	524	151	68	3
	AUSSERORTS	3	-	-	31	3	2	1
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	3	-	-	56	-	1	1
	INNERORTS	3	-	-	49	-	1	1
	AUSSERORTS	-	-	-	7	-	-	-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	3	-	-	55	-	1	1
	INNERORTS	3	-	-	48	-	1	1
	AUSSERORTS	-	-	-	7	-	-	-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL (Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT)	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENGEL	ZUSAMMEN	-	-	-	1	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	25	1	13	499	154	69	3
	INNERORTS	22	1	13	475	151	67	2
	AUSSERORTS	3	-	-	24	3	2	1
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	20	-	13	450	144	64	3
	INNERORTS	19	-	13	434	141	63	2
	AUSSERORTS	1	-	-	16	3	1	1
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GEREGLT WAR	ZUSAMMEN	-	-	-	21	6	4	-
	INNERORTS	-	-	-	20	6	4	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	-	-	-	8	1	-	-
	INNERORTS	-	-	-	8	1	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	7	-	5	59	15	18	-
	INNERORTS	7	-	5	58	15	18	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1	-	-	107	52	5	1
	INNERORTS	1	-	-	104	51	5	1
	AUSSERORTS	-	-	-	3	1	-	-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	12	-	8	229	69	34	2
	INNERORTS	11	-	8	219	67	33	1
	AUSSERORTS	1	-	-	10	2	1	1
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	-	-	-	26	1	3	-
	INNERORTS	-	-	-	25	1	3	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	-	-	-	4	-	1	-
	INNERORTS	-	-	-	3	-	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	-	-	-	2	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	-	-	-	10	4	-	-
	INNERORTS	-	-	-	10	4	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	5	1	-	33	6	4	-
	INNERORTS	3	1	-	27	6	3	-
	AUSSERORTS	2	-	-	6	-	1	-

STRASSENVERHAELTNISSE, URsache	WITTERUNGSEINFLUESSE UND ANDERE UNFALLURSACHEN NACH STRASSENARTEN										
	INSGE- SAMT	DAVON		DAVON		AUF		LANDES-U. KREISSTR		ANDEREN	
		INNER- ORTS	AUSSER- ORTS	AUTO- BAHNEN	ZU- SAMMEN	DAR. AUSSER- ORTS	ZU- SAMMEN.	DAR. AUSSER- ORTS	ZU- SAMMEN	DAR. AUSSER- ORTS	ZU- SAMMEN
		BEI	UNFAELLEN	MIT	GETOETETEN						
		STRASSENVERHAELTNISSE	ALS	UNFALLURSACHEN							
STRASSENVERHAELTNISSE	8	5	3	-	-	-	5	2	3	1	
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIKIGKEIT DER FAHRBAHN	7	4	3	-	-	-	4	2	3	1	
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEUTZER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHNEE, EIS	3	2	1	-	-	-	2	-	1	1	
REGEN	4	2	2	-	-	-	2	2	2	-	
ANDERE EINFLUESSE (U.A. LAUB, ANGESCHWEMMTER LEHM)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSTAND DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NICHT ORDNUNGSGEMAESSER ZUSTAND DER VERKEHRSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		WITTERUNGSEINFLUESSE	ALS	UNFALLURSACHEN							
WITTERUNGSEINFLUESSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SICHTBEHINDERUNG DURCH											
NEBEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BLELENDE SONNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SEITENWIND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		HINDERNISSE	UND	SONSTIGE	UNFALLURSACHEN						
HINDERNISSE UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
HINDERNISSE	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WILD AUF DER FAHRBAHN	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGE URSACHEN ALLGEMEINER ART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		UNFALLURSACHEN VON ANDEREN PERSONEN SOWEIT NICHT FAHRZEUGFUEHRER ODER FUSSGAENGER SOWIE UNFALLURSACHEN INSGESAMT									
UNFALLURSACHEN DER HANDWAGEN-, TIERFUEHRER UND ANDEREN ZU FUSS GEHENDEN PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U N F A L L U R S A C H E N INSGESAMT	188	118	70	10	31	10	100	40	47	10	

STRASSENVERHAELTNISSE, URSAACHE	WITTERUNGSEINFLUESSE		UND		ANDERE		UNFALLURSACHEN		NACH		STRASSENARTEN	
	INSGE- SAMT	DAVON		DAVON		AUF BUNDESSTRASSEN ZU- SAMMEN	LANDES- ZU- SAMMEN	U.- KREISSTR DAR. AUSSER- ORTS	ANDEREN ZU- SAMMEN	STRASSEN DAR. AUSSER- ORTS	ANDEREN ZU- SAMMEN	STRASSEN DAR. AUSSER- ORTS
		INNER- ORTS	AUSSER- ORTS	AUTO- BAHNEN	PERSONENSCHADEN							
		BEI	UNFAELLEN	MIT	PERSONENSCHADEN							
		STRASSENVERHAELTNISSE		ALS	UNFALLURSACHEN							
STRASSENVERHAELTNISSE	307	177	130	15	56	24	149	76	87	15		
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHN	294	169	125	15	53	23	145	74	81	13		
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	25	17	8	1	5	3	14	4	5	-		
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	4	3	1	-	-	-	2	1	2	-		
SCHNEE, EIS	173	89	84	11	29	16	85	48	48	9		
REGEN	86	58	28	3	18	4	41	18	24	3		
ANDERE EINFLUESSE (U.A. LAUB, ANGESCHWEMMTER LEHM)	6	2	4	-	1	-	3	3	2	1		
ZUSTAND DER STRASSE	11	6	5	-	2	1	3	2	6	2		
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	10	5	5	-	2	1	3	2	5	2		
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-		
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGANGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		WITTERUNGSEINFLUESSE		ALS	UNFALLURSACHEN							
WITTERUNGSEINFLUESSE	33	18	15	5	10	3	11	6	7	1		
SICHTBEHINDERUNG DURCH												
NEBEL	10	3	7	3	3	2	3	2	1	-		
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	12	6	6	1	4	1	5	3	2	1		
BLENDENDE SONNE	8	8	-	-	3	-	2	-	3	-		
SEITENWIND	3	1	2	1	-	-	1	1	1	-		
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		HINDERNISSE	UND	SONSTIGE	UNFALLURSACHEN							
HINDERNISSE UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN	76	23	53	12	8	4	36	31	20	6		
HINDERNISSE	68	17	51	10	7	4	35	31	16	6		
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	3	3	-	-	-	-	-	-	3	-		
WILD AUF DER FAHRBAHN	47	2	45	7	5	4	29	29	6	5		
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	17	12	5	2	2	-	6	2	7	1		
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE URSACHEN ALLGEMEINER ART	8	6	2	2	1	-	1	-	4	-		
		UNFALLURSACHEN VON ANDEREN PERSONEN SOWEIT NICHT FAHRZEUGFUEHRER ODER FUSSGAENGER SOWIE UNFALLURSACHEN INSGESAMT										
UNFALLURSACHEN DER HANDWAGEN-, TIERFUEHRER UND ANDEREN ZU FUSS GEHENDEN PERSONEN	4	3	1	-	1	1	2	-	1	-		
U N F A L L U R S A C H E N I N S G E S A M T	7891	5643	2248	432	1658	445	3273	1116	2528	255		

STRASSENVERHAELTNISSE, WITTERUNGSEINFLUESSE UND ANDERE UNFALLURSACHEN NACH STRASSENARTEN													
URSACHE	INSGE- SAMT	DAVON		DAVON		AUF BUNDESSTRASSEN ZU- SAMMEN		LANDES-U.KREISSTR ZU- SAMMEN		ANDEREN ZU- SAMMEN		STRASSEN DAR- AUSSER- ORTS	
		INNER- ORTS	AUSSER- ORTS	AUTO- BAHNEN	DM	UND	MEHR	BEI	EINEM	DER	BETEILIGTEN	DAR- AUSSER- ORTS	
BEI UNFAELLEN MIT NUR	SACHSCHADEN	VON	3000	DM	UND	MEHR	BEI	EINEM	DER	BETEILIGTEN			
STRASSENVERHAELTNISSE ALS UNFALLURSACHEN													
STRASSENVERHAELTNISSE	354	211	143	48	60	24	142	59	104	12			
GLAETTE ODER SCHLEPPFRIGKEIT DER FAHRBAHN	353	210	143	48	60	24	142	59	103	12			
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	5	2	3	-	1	1	4	2	-	-			
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SCHNEE, EIS	251	150	101	33	35	17	104	42	79	9			
REGEN	92	55	37	15	24	6	32	15	21	1			
ANDERE EINFLUESSE (U.A. LAUB, ANGESCHWEMMTER LEHM)	5	3	2	-	-	-	2	-	3	2			
ZUSTAND DER STRASSE	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-			
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-			
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
MANGELHAFTE BELEUCHTUNG DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
MANGELHAFTE SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
WITTERUNGSEINFLUESSE ALS UNFALLURSACHEN													
WITTERUNGSEINFLUESSE	28	13	15	5	8	3	10	7	5	-			
SICHTBEHINDERUNG DURCH													
NEBEL	6	-	6	1	1	1	4	4	-	-			
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	13	7	6	3	5	2	2	1	3	-			
BLENDENDE SONNE	8	6	2	-	2	-	4	2	2	-			
SEITENWIND	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
HINDERNISSE UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN													
HINDERNISSE UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN	61	18	43	15	5	2	32	23	9	3			
HINDERNISSE	54	15	39	11	4	2	31	23	8	3			
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
WILD AUF DER FAHRBAHN	25	2	23	5	-	-	16	15	4	3			
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	21	8	13	5	3	1	12	7	1	-			
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	8	5	3	1	1	1	3	1	3	-			
SONSTIGE URSACHEN ALLGEMEINER ART	7	3	4	4	1	-	1	-	1	-			
UNFALLURSACHEN VON ANDEREN PERSONEN SOWEIT NICHT FAHRZEUGFUEHRER ODER FUSSGAENGER SOWIE UNFALLURSACHEN INSGESAMT													
UNFALLURSACHEN DER HANDWAGEN-, TIERFUEHRER UND ANDEREN ZU FUSS GEHENDEN PERSONEN	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-			
U N F A L L U R S A C H E N I N S G E S A M T	6496	4591	1905	646	1340	343	2271	695	2239	221			

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1986

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
		INSGE- SANT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT-		
U R S A C H E N D E R F A H R Z E U G F U E H R E R							
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	578	803	28	209	566	465
	INNERORTS	384	505	17	111	377	366
	AUSSERORTS	194	298	11	98	189	99
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	4	7	-	2	5	2
	INNERORTS	2	4	-	2	2	2
	AUSSERORTS	2	3	-	-	3	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	14	22	-	10	12	29
	INNERORTS	7	14	-	8	6	11
	AUSSERORTS	7	8	-	2	6	18
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	25	32	-	7	25	11
	INNERORTS	12	19	-	3	16	6
	AUSSERORTS	13	13	-	4	9	5
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN	111	155	2	36	117	60
	INNERORTS	80	98	1	15	82	39
	AUSSERORTS	31	57	1	21	35	21
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	227	333	5	81	247	201
	INNERORTS	133	185	-	44	141	134
	AUSSERORTS	94	148	5	37	106	67
GESCHWINDIGKEIT, NICHT ANGEPASSTE MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	246	398	30	124	244	200
	INNERORTS	162	243	19	71	153	128
	AUSSERORTS	84	155	11	53	91	72
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	1339	1917	47	466	1404	1281
	INNERORTS	688	941	15	192	734	681
	AUSSERORTS	651	976	32	274	670	600
UNGENUEGENDER SICHERHEITSSABSTAND	ZUSAMMEN	672	900	2	52	846	591
	INNERORTS	531	690	2	36	652	441
	AUSSERORTS	141	210	-	16	194	150
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGENDEN GRUND	ZUSAMMEN	15	21	-	1	20	23
	INNERORTS	10	11	-	1	10	13
	AUSSERORTS	5	10	-	-	10	10
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	15	19	-	7	12	10
	INNERORTS	12	16	-	6	10	7
	AUSSERORTS	3	3	-	1	2	3
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	55	101	1	31	69	30
	INNERORTS	11	18	-	1	17	8
	AUSSERORTS	44	83	1	30	52	22
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	102	127	1	25	101	77
	INNERORTS	81	97	1	17	79	53
	AUSSERORTS	21	30	-	8	22	24
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	13	25	1	9	15	7
	INNERORTS	4	10	-	4	6	2
	AUSSERORTS	9	15	1	5	9	5
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VER- KEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	12	16	-	3	13	30
	INNERORTS	2	2	-	-	2	4
	AUSSERORTS	10	14	-	3	11	26
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN	21	28	3	5	20	15
	INNERORTS	10	10	1	1	8	4
	AUSSERORTS	11	18	2	4	12	11
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	56	77	1	10	66	35
	INNERORTS	34	37	-	2	35	14
	AUSSERORTS	22	40	1	8	31	21
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	12	14	-	3	11	7
	INNERORTS	8	8	-	1	7	1
	AUSSERORTS	4	6	-	2	4	6
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHR- ZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	14	20	-	3	17	40
	INNERORTS	13	16	-	3	13	36
	AUSSERORTS	1	4	-	-	4	4

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1986

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
		INSGE- SAMT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPER- RUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHT- ZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUS- SCHERENS	ZUSAMMEN	6	6	-	1	5	4
	INNERORTS	5	5	-	1	4	1
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	3
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	47	53	-	6	47	92
	INNERORTS	33	36	-	2	34	65
	AUSSERORTS	14	17	-	4	13	27
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN	87	120	-	22	98	134
	INNERORTS	83	113	-	20	93	129
	AUSSERORTS	4	7	-	2	5	5
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VER- KEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	711	1047	4	187	856	836
	INNERORTS	558	786	4	120	662	705
	AUSSERORTS	153	261	-	67	194	131
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHR- STRASSEN	ZUSAMMEN	7	10	-	3	7	16
	INNERORTS	-	-	-	-	-	2
	AUSSERORTS	7	10	-	3	7	14
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	11	14	-	3	11	7
	INNERORTS	3	4	-	1	3	3
	AUSSERORTS	8	10	-	2	8	4
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	57	88	1	16	71	50
	INNERORTS	53	82	-	15	67	46
	AUSSERORTS	4	6	1	1	4	4
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGEN- KOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	49	75	-	13	62	48
	INNERORTS	41	63	-	10	53	45
	AUSSERORTS	8	12	-	3	9	3
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENEN- FAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	1	2	1	-	1	2
	INNERORTS	1	2	1	-	1	1
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	1
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	450	582	6	100	476	399
	INNERORTS	370	459	2	72	385	336
	AUSSERORTS	80	123	4	28	91	63
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	162	198	1	37	160	192
	INNERORTS	155	188	1	35	152	179
	AUSSERORTS	7	10	-	2	8	13
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	244	286	4	44	238	312
	INNERORTS	228	264	2	42	220	293
	AUSSERORTS	16	22	2	2	18	19
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	69	74	2	20	52	1
	INNERORTS	68	73	2	20	51	1
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	24	26	1	8	17	1
	INNERORTS	23	25	1	7	17	1
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	23	23	-	5	18	1
	INNERORTS	22	22	-	5	17	1
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	11	12	-	6	6	-
	INNERORTS	11	12	-	6	6	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	330	374	18	127	229	1
	INNERORTS	315	352	17	119	216	1
	AUSSERORTS	15	22	1	8	13	-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	10	12	-	1	11	7
	INNERORTS	8	8	-	1	7	5
	AUSSERORTS	2	4	-	-	4	2
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTEIGEN	ZUSAMMEN	17	22	-	5	17	23
	INNERORTS	13	17	-	4	13	20
	AUSSERORTS	4	5	-	1	4	3

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1986

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
				GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
VERKEHRSHIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STEIGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	24	24	1	3	20	12
	INNERORTS	24	24	1	3	20	11
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	1
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	18	21	1	9	11	7
	INNERORTS	14	16	1	7	8	3
	AUSSERORTS	4	5	-	2	3	4
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	5	12	5	2	5	-
	INNERORTS	4	11	5	2	4	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	11	17	-	6	11	23
	INNERORTS	5	5	-	-	5	8
	AUSSERORTS	6	12	-	6	6	15
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	ZUSAMMEN	814	986	12	195	779	594
	INNERORTS	558	651	8	112	531	435
	AUSSERORTS	256	335	4	83	248	159
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL							
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	16	21	-	6	15	3
	INNERORTS	8	10	-	5	5	2
	AUSSERORTS	8	11	-	1	10	1
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	32	46	-	7	39	30
	INNERORTS	14	18	-	4	14	11
	AUSSERORTS	18	28	-	3	25	19
BREMSEN	ZUSAMMEN	25	34	-	7	27	4
	INNERORTS	19	23	-	6	17	4
	AUSSERORTS	6	11	-	1	10	-
LENKUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	3
	INNERORTS	1	1	-	-	1	1
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	2
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	2
	INNERORTS	1	1	-	-	1	2
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	11	19	-	6	13	11
	INNERORTS	7	11	-	2	9	7
	AUSSERORTS	4	8	-	4	4	4
URSACHEN DER FUSSGAENGER							
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	49	53	2	25	26	1
	INNERORTS	42	45	2	20	23	1
	AUSSERORTS	7	8	-	5	3	-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-
	INNERORTS	1	1	-	1	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHRBAHN							
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GEREGLT WAR	ZUSAMMEN	21	22	-	8	14	-
	INNERORTS	20	21	-	7	14	-
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	8	10	-	3	7	-
	INNERORTS	8	10	-	3	7	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	59	62	7	22	33	-
	INNERORTS	58	61	7	22	32	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1986

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
				GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
AN ANDEREN STELLEN							
DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	107	111	1	54	56	1
	INNERORTS	104	108	1	53	54	1
	AUSSERORTS	3	3	-	1	2	-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	228	249	11	113	125	2
	INNERORTS	218	234	10	106	118	1
	AUSSERORTS	10	15	1	7	7	1
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	26	28	-	10	18	-
	INNERORTS	25	27	-	10	17	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	4	5	-	-	5	-
	INNERORTS	3	4	-	-	4	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	2	3	-	3	-	-
	INNERORTS	1	1	-	1	-	-
	AUSSERORTS	1	2	-	2	-	-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	9	10	-	3	7	-
	INNERORTS	9	10	-	3	7	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	33	35	5	12	18	-
	INNERORTS	27	28	3	9	16	-
	AUSSERORTS	6	7	2	3	2	-
S T R A S S E N V E R H A E L T N I S S E							
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	25	31	-	3	28	5
	INNERORTS	17	22	-	2	20	2
	AUSSERORTS	8	9	-	1	8	3
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	4	7	-	4	3	-
	INNERORTS	3	4	-	1	3	-
	AUSSERORTS	1	3	-	3	-	-
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	173	257	3	42	212	251
	INNERORTS	89	122	2	19	101	150
	AUSSERORTS	84	135	1	23	111	101
REGEN	ZUSAMMEN	86	108	4	16	88	92
	INNERORTS	58	70	2	11	57	55
	AUSSERORTS	28	38	2	5	31	37
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	6	6	-	-	6	5
	INNERORTS	2	2	-	-	2	3
	AUSSERORTS	4	4	-	-	4	2
SPURRILLEN IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	10	13	-	4	9	1
	INNERORTS	5	6	-	1	5	1
	AUSSERORTS	5	7	-	3	4	-
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHR- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	2	2	1	-	1	-
	INNERORTS	2	2	1	-	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
MANGELHAFTE BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
MANGELHAFTE SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1986

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN-		VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACHSCHADEN V. DM3000 UM.
		SCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-	
WITTERUNGSEINFLUESSE							
SICHTBEHINDERUNG DURCH							
NEBEL	ZUSAMMEN	10	12	-	2	10	6
	INNERORTS	3	4	-	-	4	-
	AUSSERORTS	7	8	-	2	6	6
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	12	14	-	3	11	13
	INNERORTS	6	7	-	2	5	7
	AUSSERORTS	6	7	-	1	6	6
BLENDENDE SONNE	ZUSAMMEN	8	8	-	1	7	8
	INNERORTS	8	8	-	1	7	6
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	2
SEITENWIND	ZUSAMMEN	3	5	-	-	5	1
	INNERORTS	1	3	-	-	3	-
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	1
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
HINDERNISSE							
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	3	3	-	1	2	-
	INNERORTS	3	3	-	1	2	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	47	51	1	4	46	25
	INNERORTS	2	2	-	-	2	2
	AUSSERORTS	45	49	1	4	44	23
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	17	18	-	1	17	21
	INNERORTS	12	13	-	1	12	8
	AUSSERORTS	5	5	-	-	5	13
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	8
	INNERORTS	-	-	-	-	-	5
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	3
SONSTIGE URSACHEN							
	ZUSAMMEN	8	8	-	2	6	7
	INNERORTS	6	6	-	2	4	3
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	4

SAARLAND

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

WOCHENTAG	0 UHR BIS 0.59	1 UHR BIS 1.59	2 UHR BIS 2.59	3 UHR BIS 3.59	4 UHR BIS 4.59	5 UHR BIS 5.59	6 UHR BIS 6.59	7 UHR BIS 7.59	8 UHR BIS 8.59	9 UHR BIS 9.59	10 UHR BIS 10.59	11 UHR BIS 11.59	12 UHR BIS 12.59
-----------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	------------------------	------------------------	------------------------

INNERHALB

MONTAG	8	7	2	3	4	10	21	35	17	15	30	48	32
DIENSTAG	5	5	3	3	3	12	18	31	22	10	22	36	30
MITTWOCH	9	4	4	-	2	5	15	31	15	27	17	38	42
DONNERSTAG	7	6	4	1	1	8	9	37	16	12	31	24	26
FREITAG	6	10	6	8	7	10	10	31	20	24	23	47	32
SAMSTAG	14	16	12	9	8	8	3	10	13	16	21	69	33
SONNTAG	18	27	22	12	5	7	6	2	7	5	18	14	21

AUSSERHALB VON

MONTAG	2	8	4	4	1	1	6	11	6	5	5	12	8
DIENSTAG	-	2	1	-	1	6	4	11	1	4	2	6	7
MITTWOCH	4	1	3	3	1	2	3	15	8	5	7	16	2
DONNERSTAG	5	6	2	2	2	5	9	10	11	9	8	7	3
FREITAG	6	3	1	3	2	5	8	9	4	8	4	3	6
SAMSTAG	6	13	5	5	8	7	6	1	6	3	8	5	10
SONNTAG	17	11	3	-	5	3	3	3	-	3	5	2	9

AUF

MONTAG	2	1	1	1	1	1	-	9	3	1	2	2	1
DIENSTAG	1	3	1	1	-	2	3	1	1	4	3	3	1
MITTWOCH	-	-	-	-	-	-	-	6	1	1	2	1	2
DONNERSTAG	1	-	2	-	1	-	1	2	1	3	2	2	1
FREITAG	-	1	1	-	2	5	-	2	1	1	3	3	1
SAMSTAG	1	4	4	-	2	3	-	1	3	2	1	3	2
SONNTAG	2	3	1	2	2	2	-	2	3	1	1	1	3

AUSSERHALB VON

MONTAG	4	9	5	5	2	2	6	20	9	6	7	14	9
DIENSTAG	1	5	2	1	1	8	7	12	2	8	5	9	8
MITTWOCH	4	1	3	3	1	2	3	21	9	6	9	17	4
DONNERSTAG	6	6	4	2	3	5	10	12	12	12	10	9	4
FREITAG	6	4	2	3	4	10	8	11	5	9	7	6	7
SAMSTAG	7	17	9	5	10	10	6	2	9	5	9	8	12
SONNTAG	19	14	4	2	7	5	3	5	3	4	6	3	12

INNERHALB UND AUSSERHALB

MONTAG	12	16	7	8	6	12	27	55	26	21	37	62	41
DIENSTAG	6	10	5	4	4	20	25	43	24	18	27	45	38
MITTWOCH	13	5	7	3	3	7	18	52	24	33	26	55	46
DONNERSTAG	13	12	8	3	4	13	19	49	28	24	41	33	30
FREITAG	12	14	8	11	11	20	18	42	25	33	30	53	39
SAMSTAG	21	33	21	14	18	18	9	12	22	21	30	77	45
SONNTAG	37	41	26	14	12	12	9	7	10	9	24	17	33

13 UHR BIS 13.59	14 UHR BIS 14.59	15 UHR BIS 15.59	16 UHR BIS 16.59	17 UHR BIS 17.59	18 UHR BIS 18.59	19 UHR BIS 19.59	20 UHR BIS 20.59	21 UHR BIS 21.59	22 UHR BIS 22.59	23 UHR BIS 23.59	OHNE ANGABE	INSGE- SANT	WOCHENTAG
------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	----------------	----------------	-----------

VON ORTSCHAFTEN

33	42	59	57	67	37	25	28	12	17	16	-	625	MONTAG
37	42	46	46	47	54	43	19	17	12	10	1	574	DIENSTAG
35	61	35	45	53	44	26	27	21	24	12	1	593	MITTWOCH
33	32	43	70	53	49	35	17	21	10	14	2	561	DONNERSTAG
37	56	74	69	54	46	46	26	27	15	23	-	707	FREITAG
40	38	33	23	25	28	28	29	19	24	29	2	550	SAMSTAG
17	26	26	22	33	31	35	9	19	15	11	1	409	SONNTAG

ORTSCHAFTEN OHNE AUTOBAHN

8	8	17	15	16	13	5	11	3	7	3	-	179	MONTAG
4	7	9	15	19	10	13	14	10	11	1	-	158	DIENSTAG
8	6	7	11	9	16	11	7	6	10	5	-	166	MITTWOCH
7	12	11	12	11	11	7	13	12	11	9	2	197	DONNERSTAG
7	14	13	17	15	16	10	9	14	11	12	1	201	FREITAG
14	8	8	9	14	11	17	9	12	13	7	1	206	SAMSTAG
7	7	12	7	12	13	5	12	6	9	6	1	161	SONNTAG

AUTOBAHNEN

2	-	4	7	3	6	1	2	-	1	-	-	51	MONTAG
1	3	2	5	2	3	2	3	2	1	1	-	49	DIENSTAG
2	4	1	3	4	1	1	1	2	1	4	-	37	MITTWOCH
1	-	2	3	5	3	-	-	-	-	-	-	30	DONNERSTAG
1	1	7	4	6	1	3	3	4	1	2	-	53	FREITAG
1	4	1	4	3	2	2	-	3	3	2	1	52	SAMSTAG
4	1	3	2	4	1	1	1	1	3	2	-	46	SONNTAG

ORTSCHAFTEN EINSCHL. AUTOBAHN

10	8	21	22	19	19	6	13	3	8	3	-	230	MONTAG
5	10	11	20	21	13	15	17	12	12	2	-	207	DIENSTAG
10	10	8	14	13	17	12	8	8	11	9	-	203	MITTWOCH
8	12	13	15	16	14	7	13	12	11	9	2	227	DONNERSTAG
8	15	20	21	21	17	13	12	18	12	14	1	254	FREITAG
15	12	9	13	17	13	19	9	15	16	9	2	258	SAMSTAG
11	8	15	9	16	14	6	13	7	12	8	1	207	SONNTAG

VON ORTSCHAFTEN

43	50	80	79	86	56	31	41	15	25	19	-	855	MONTAG
42	52	57	66	68	67	58	36	29	24	12	1	781	DIENSTAG
45	71	43	59	66	61	38	35	29	35	21	1	796	MITTWOCH
41	44	56	85	69	63	42	30	33	21	23	4	788	DONNERSTAG
45	71	94	90	75	63	59	38	45	27	37	1	961	FREITAG
55	50	42	36	42	41	47	38	34	40	38	4	808	SAMSTAG
28	34	41	31	49	45	41	22	26	27	19	2	616	SONNTAG

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH MONATEN 1986

UNFAELLE ----- VERUNGLUECKTE	INSGE- SAMT	JANUAR	FE- BRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN													
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	4019	246	193	271	355	451	384	332	377	369	396	320	325
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	3434	273	230	290	281	300	258	231	287	278	321	314	371
INSGESAMT	7453	519	423	561	636	751	642	563	664	647	717	634	696
VERUNGLUECKTE GETOETETE	66	6	3	-	5	4	2	7	11	6	10	3	9
SCHWERVERLETZTE	937	58	45	71	105	108	97	70	61	80	96	83	63
LEICHTVERLETZTE	4101	243	190	275	349	454	405	341	387	375	405	334	343
INSGESAMT	5104	307	238	346	459	566	504	418	459	461	511	420	415
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE AUTOBAHN													
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	1268	109	64	86	87	139	104	121	116	121	118	103	100
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	895	82	49	78	49	78	63	84	67	71	94	74	106
INSGESAMT	2163	191	113	164	136	217	167	205	183	192	212	177	206
VERUNGLUECKTE GETOETETE	49	3	3	4	1	8	4	10	3	4	3	1	5
SCHWERVERLETZTE	501	39	18	35	35	51	45	53	63	46	51	32	33
LEICHTVERLETZTE	1365	142	72	98	93	140	111	117	124	115	125	122	106
INSGESAMT	1915	184	93	137	129	199	160	180	190	165	179	155	144
AUF AUTOBAHNEN													
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	318	17	18	26	28	23	24	28	33	28	35	35	23
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	489	49	35	48	27	40	28	35	49	42	42	54	40
INSGESAMT	807	66	53	74	55	63	52	63	82	70	77	89	63
VERUNGLUECKTE GETOETETE	7	-	1	-	-	1	1	1	1	1	-	1	-
SCHWERVERLETZTE	89	4	4	7	10	4	3	11	13	10	12	3	8
LEICHTVERLETZTE	347	17	18	26	32	27	28	28	42	35	36	35	23
INSGESAMT	443	21	23	33	42	32	32	40	56	46	48	39	31
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. AUTOBAHN													
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	1586	126	82	112	115	162	128	149	149	149	153	138	123
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	1384	131	84	126	76	118	91	119	116	113	136	128	146
INSGESAMT	2970	257	166	238	191	280	219	268	265	262	289	266	269
VERUNGLUECKTE GETOETETE	56	3	4	4	1	9	5	11	4	5	3	2	5
SCHWERVERLETZTE	590	43	22	42	45	55	48	64	76	56	63	35	41
LEICHTVERLETZTE	1712	159	90	124	125	167	139	145	166	150	161	157	129
INSGESAMT	2358	205	116	170	171	231	192	220	246	211	227	194	175
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN													
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	5605	372	275	383	470	613	512	481	526	518	549	458	448
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	4818	404	314	416	357	418	349	350	403	391	457	442	517
INSGESAMT	10423	776	589	799	827	1031	861	831	929	909	1006	900	965
VERUNGLUECKTE GETOETETE	122	9	7	4	6	13	7	18	15	11	13	5	14
SCHWERVERLETZTE	1527	101	67	113	150	163	145	134	137	136	159	118	104
LEICHTVERLETZTE	5813	402	280	399	474	621	544	486	553	525	566	491	472
INSGESAMT	7462	512	354	516	630	797	696	638	705	672	738	614	590

STRASSENVERKEHRsunFAELLE, FAHRZEUGBESETZUNG UND UNFALLFOLGEN
NACH ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG UND ORTSLAGE 1986

ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN UND SCHWEREM SACHSCHADEN BETEILIGTE						DARUNTER UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE			DABEI VERUNGLUECKTE		
	INSGE- SAMT	ZAHL DER FAHRZEUG- BENUTZER		INSGE- SAMT	ZAHL DER FAHRZEUG- BENUTZER		VERUN- GLUECKTE INSGE- SAMT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
		FAHRZEUG- BENUTZER BEKANNT	FAHRZEUG- BENUTZER		FAHRZEUG- BENUTZER BEKANNT	FAHRZEUG- BENUTZER						
		INNERHALB VON		ORTSCHAFTEN								
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	13797	12532	19672	6782	6353	10631	3795	31	543	3221		
KLEINKRAFTRAD (MOPED, MOKICK)	61	61	74	59	59	71	59	-	10	48		
MOFA 25	188	187	196	182	182	191	179	-	46	133		
LEICHTKRAFTRAD	208	208	254	205	205	251	228	-	65	163		
KRAFTRAD/KRAFTROLLER	361	359	413	352	352	403	370	10	86	274		
PERSONENKRAFTWAGEN	12282	11066	16074	5658	5251	7963	2852	20	328	2504		
KRAFTOMNIBUS	157	154	2030	91	89	1480	62	-	4	58		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN	458	425	548	191	178	232	38	-	3	35		
ANDERE GUETERKRAFTFAHRZEUGE	36	33	37	16	13	14	1	-	1	-		
LANDWIRT. ZUGMASCHINE	22	20	25	14	12	12	1	-	-	1		
UEBRIGES KRAFTFAHRZEUG	24	19	21	14	12	14	5	-	-	5		
FAHRRAD	524	521	530	524	521	530	495	3	107	385		
		AUSSERHALB VON		ORTSCHAFTEN		OHNE AUTOBAHN						
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	3624	3499	5332	2078	2027	3162	1796	43	460	1293		
KLEINKRAFTRAD (MOPED, MOKICK)	13	13	14	13	13	14	14	-	7	7		
MOFA 25	47	47	50	47	47	50	43	1	13	29		
LEICHTKRAFTRAD	37	36	45	37	36	45	40	4	8	28		
KRAFTRAD/KRAFTROLLER	132	131	157	127	127	153	144	5	63	76		
PERSONENKRAFTWAGEN	3191	3068	4594	1731	1681	2653	1506	33	362	1111		
KRAFTOMNIBUS	29	29	251	15	15	105	11	-	1	10		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN	137	137	175	89	89	119	34	-	4	30		
ANDERE GUETERKRAFTFAHRZEUGE	18	18	19	10	10	10	2	-	1	1		
LANDWIRT. ZUGMASCHINE	16	16	20	7	7	9	1	-	-	1		
UEBRIGES KRAFTFAHRZEUG	4	4	7	2	2	4	1	-	1	-		
FAHRRAD	81	81	81	80	80	80	75	2	24	49		
		AUF AUTOBAHNEN										
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	1379	1326	2058	561	545	856	438	6	88	344		
KLEINKRAFTRAD (MOPED, MOKICK)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MOFA 25	1	1	1	1	1	1	1	-	-	1		
LEICHTKRAFTRAD	3	3	4	3	3	4	4	-	1	3		
KRAFTRAD/KRAFTROLLER	16	16	21	16	16	21	20	2	4	14		
PERSONENKRAFTWAGEN	1195	1147	1690	474	461	717	389	4	77	308		
KRAFTOMNIBUS	7	7	140	1	1	30	-	-	-	-		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN	126	122	161	56	53	66	15	-	3	12		
ANDERE GUETERKRAFTFAHRZEUGE	25	25	30	8	8	10	7	-	3	4		
LANDWIRT. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UEBRIGES KRAFTFAHRZEUG	5	5	11	2	2	7	2	-	-	2		
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		AUSSERHALB VON		ORTSCHAFTEN		EINSCHL. AUTOBAHN						
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	5003	4825	7390	2639	2572	4018	2234	49	548	1637		
KLEINKRAFTRAD (MOPED, MOKICK)	14	13	14	13	13	14	14	-	7	7		
MOFA 25	48	48	51	48	48	51	44	1	13	30		
LEICHTKRAFTRAD	40	39	49	40	39	49	44	4	9	31		
KRAFTRAD/KRAFTROLLER	148	147	178	143	143	174	164	7	67	90		
PERSONENKRAFTWAGEN	4386	4215	6284	2205	2142	3370	1895	37	439	1419		
KRAFTOMNIBUS	36	36	391	16	16	135	11	-	1	10		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN	263	259	336	145	142	185	49	-	7	42		
ANDERE GUETERKRAFTFAHRZEUGE	43	43	49	18	18	20	9	-	4	5		
LANDWIRT. ZUGMASCHINE	16	16	20	7	7	9	1	-	-	1		
UEBRIGES KRAFTFAHRZEUG	9	9	18	4	4	11	3	-	1	2		
FAHRRAD	81	81	81	80	80	80	75	2	24	49		
		INNERHALB UND		AUSSERHALB VON		ORTSCHAFTEN						
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	18800	17357	27062	9421	8925	14649	6029	80	1091	4858		
KLEINKRAFTRAD (MOPED, MOKICK)	75	74	88	72	72	85	73	1	17	55		
MOFA 25	236	235	247	230	230	242	223	1	59	163		
LEICHTKRAFTRAD	248	247	303	245	244	300	272	4	74	194		
KRAFTRAD/KRAFTROLLER	509	506	591	495	495	577	534	17	153	364		
PERSONENKRAFTWAGEN	16668	15281	22358	7863	7393	11333	4747	57	767	3923		
KRAFTOMNIBUS	193	190	2421	107	105	1615	73	-	5	68		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN	721	684	884	336	320	417	87	-	10	77		
ANDERE GUETERKRAFTFAHRZEUGE	79	76	86	34	31	34	10	-	5	5		
LANDWIRT. ZUGMASCHINE	38	36	45	21	19	21	2	-	-	2		
UEBRIGES KRAFTFAHRZEUG	33	28	39	18	16	25	8	-	1	7		
FAHRRAD	605	602	611	604	601	610	570	5	131	434		

FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER NACH ALTERSGRUPPEN 1986

URSACHE	INSGESAMT 1)	DARUNTER IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 U.M.
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN										
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	6830	307	1266	1199	1588	754	724	389	147	53
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	626	10	96	107	218	75	82	24	8	3
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	583	10	89	104	204	73	75	18	6	2
STRASSEN BENUTZUNG	362	27	68	52	67	27	23	17	4	3
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	1612	74	429	407	371	136	104	45	17	3
ABSTAND	704	24	139	109	182	100	76	46	13	1
UEBERHOLEN	287	26	57	54	61	22	20	12	2	3
VORBEIFAHREN	21	1	5	-	8	2	1	2	1	-
NEBENEINANDERFAHREN	47	1	8	7	7	4	5	5	1	-
VORFAHRT/VORRANG	930	32	142	133	189	125	129	80	41	16
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	713	24	103	104	143	94	101	64	35	13
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	62	2	14	7	14	6	9	5	2	-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	862	35	127	128	175	112	119	76	28	10
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	457	20	72	65	111	43	58	29	15	4
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	93	3	17	17	19	12	8	6	4	1
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	51	-	5	9	13	9	10	3	1	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	18	2	2	2	5	1	2	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	16	2	3	1	2	2	-	2	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	837	53	113	125	179	96	95	48	16	10
UNFAELLE MIT GETOETETEN										
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	151	6	36	30	35	15	15	7	4	1
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	20	-	2	7	6	1	4	-	-	-
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	20	-	2	7	6	1	4	-	-	-
STRASSEN BENUTZUNG	6	-	3	-	1	1	1	-	-	-
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	65	2	18	15	16	7	3	3	1	-
ABSTAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN	7	1	3	-	1	2	-	-	-	-
VORBEIFAHREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VORFAHRT/VORRANG	5	2	-	-	1	-	-	-	1	1
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	3	1	-	-	-	-	-	-	1	1
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	10	-	3	2	1	-	2	1	1	-
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	21	-	5	3	6	2	1	2	-	-
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	3	-	-	1	1	-	1	-	-	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	12	-	-	2	2	2	4	1	1	-

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES ALTERS.

FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER NACH ALTERSGRUPPEN BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN 1986

URSACHE	INSGESAMT 1)	DARUNTER IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN								
		15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 U.M.
	DARUNTER:	FAHRER	VON	PERSONENKRAFTWAGEN						
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	5388	18	1093	984	1318	663	597	337	128	42
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	517	4	86	92	178	65	62	19	7	1
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	477	4	79	89	165	63	56	14	5	-
STRASSEN BENUTZUNG	238	-	55	43	48	20	15	11	4	1
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	1316	7	375	335	306	126	96	40	15	3
ABSTAND	597	-	120	89	162	94	69	44	13	1
UEBERHOLEN	196	2	45	35	43	19	16	8	2	3
VORBEIFAHREN	19	-	4	-	8	2	1	2	1	-
NEBENEINANDERFAHREN	36	-	7	5	7	3	3	4	1	-
VORFAHRT/VORRANG	772	1	133	119	161	112	111	72	34	16
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	594	1	96	94	122	86	85	57	28	13
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	52	-	14	7	12	4	8	5	2	-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	703	1	110	111	156	103	104	71	25	9
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	401	-	66	60	103	40	52	28	15	4
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	84	-	16	15	18	11	7	6	4	1
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	42	-	4	8	12	8	6	3	1	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	6	-	-	-	2	-	1	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	5	-	1	1	1	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	540	3	87	86	131	71	61	35	10	4
	DARUNTER:	FAHRER	VON	MOTORZWEIRAEDERN	MIT	AMTL.	KENNZEICHEN			
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	474	160	101	112	78	1	10	1	3	1
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	31	4	5	10	11	-	1	-	-	-
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	31	4	5	10	11	-	1	-	-	-
STRASSEN BENUTZUNG	30	15	5	4	4	-	1	-	-	-
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	188	51	47	50	37	-	1	-	1	-
ABSTAND	39	14	11	11	3	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN	57	20	11	12	12	-	1	-	-	-
VORBEIFAHREN	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
VORFAHRT/VORRANG	26	14	4	3	2	-	1	1	1	-
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	18	10	2	2	1	-	1	1	1	-
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	17	6	4	3	1	-	2	-	-	-
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	24	16	5	1	1	-	-	-	-	-
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	58	18	8	18	7	-	3	-	1	1

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES ALTERS.

FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER NACH GESCHLECHT UND ALTERSGRUPPEN BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN 1986
 DARUNTER IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN

URSAEHE

INSGESAMT 1) 15 - 18 18 - 21 21 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 - 75 75 U.M.

DARUNTER: MAENNLICH 2)

URSAECHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	5132	286	1013	936	1160	529	582	308	128	46
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	572	9	91	98	199	64	78	22	8	3
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	537	9	85	95	188	63	72	17	6	2
STRASSEN BENUTZUNG	251	25	56	40	50	21	18	13	4	3
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	1326	70	371	335	302	104	85	34	13	2
ABSTAND	527	24	100	84	123	73	65	39	11	1
UEBERHOLEN	219	24	50	45	50	20	15	8	2	2
VORBEIFAHREN	16	1	4	-	7	-	1	2	1	-
NEBENEINANDERFAHREN	28	1	6	5	3	2	4	4	1	-
VORFAHRT/VORRANG	638	29	94	93	118	73	100	61	32	15
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	478	21	62	74	86	53	79	49	26	12
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	45	2	11	4	9	6	6	3	2	-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	563	28	89	86	93	65	82	59	26	8
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	324	20	56	47	68	32	48	26	14	4
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	62	3	11	11	12	8	6	6	3	1
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	25	-	3	4	5	3	8	-	1	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	11	2	2	2	3	1	1	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	13	2	3	1	2	1	-	2	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	619	51	88	96	137	70	77	38	15	8

DARUNTER: WEIBLICH 2)

URSAECHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	1477	21	253	262	428	225	142	81	19	7
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	51	1	5	9	19	11	4	2	-	-
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	44	1	4	9	16	10	3	1	-	-
STRASSEN BENUTZUNG	63	2	12	12	17	6	5	4	-	-
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	273	4	58	72	69	32	19	11	4	1
ABSTAND	171	-	39	25	59	27	11	7	2	-
UEBERHOLEN	41	2	7	9	11	2	5	4	-	1
VORBEIFAHREN	4	-	1	-	1	2	-	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN	12	-	2	2	4	2	1	1	-	-
VORFAHRT/VORRANG	281	3	48	40	71	52	29	19	9	1
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	225	3	41	30	57	41	22	15	9	1
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	17	-	3	3	5	-	3	2	-	-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	285	7	38	42	82	47	37	17	2	2
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	103	-	16	17	43	11	10	3	1	-
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	26	-	6	6	7	4	2	-	1	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	26	-	2	5	8	6	2	3	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	4	-	-	-	2	-	1	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	162	2	25	29	42	26	18	10	1	2

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES ALTERS. 2) FAHRZEUGFUEHRER OHNE ANGABE DES GESCHLECHTS WURDEN NICHT AUSGEWERTET.

FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER NACH ALTERSGRUPPEN 1986

DARUNTER IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN

URSACHE	INSGE- SAHT	1) 15 - 18 18 - 21 21 - 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 - 75 75 U.M.											
		UNFAELLE	MIT	NUR	SACHSCHADEN	VON	3000	DM	UND	MEHR	BEI	EINEM	DER
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	5995	18	1040	1108	1436	787	750	375	129	60			
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	512	3	55	97	162	85	82	25	2	1			
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	470	3	50	89	150	78	75	23	2	-			
STRASSEN BENUTZUNG	277	1	36	49	51	36	37	15	6	3			
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	1512	9	401	339	359	157	143	44	13	3			
ABSTAND	645	-	104	125	173	84	82	34	7	6			
UEBERHOLEN	211	-	26	36	37	25	29	18	4	3			
VORBEIFAHREN	46	-	9	10	13	4	5	1	1	-			
NEBENEINANDERFAHREN	92	-	12	17	19	12	13	7	5	-			
VORFAHRT/VORRANG	1102	1	188	180	249	146	148	102	51	24			
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	837	1	149	133	188	112	114	72	45	16			
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	57	-	13	10	11	7	7	6	-	3			
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	908	-	121	152	219	132	136	97	29	10			
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	4	-	1	-	1	1	1	-	-	-			
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	42	-	4	7	11	8	6	2	1	1			
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	7	-	-	1	-	2	-	-	-	-			
LADUNG, BESETZUNG	23	-	1	2	5	9	3	1	-	-			
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	614	4	82	93	137	86	65	29	10	9			
		DARUNTER:	FAHRER	VON	PERSONENKRAFTWAGEN								
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	5613	16	1021	1058	1308	709	684	363	120	59			
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	498	3	55	95	155	84	78	25	2	1			
DAR. ALKOHOLEINFLUSS	459	3	50	89	144	77	71	23	2	-			
STRASSEN BENUTZUNG	256	-	35	48	44	31	34	15	5	3			
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	1449	9	397	328	335	147	132	43	12	3			
ABSTAND	598	-	102	118	155	76	72	32	7	6			
UEBERHOLEN	193	-	24	34	32	23	27	16	4	3			
VORBEIFAHREN	33	-	8	8	8	2	3	1	-	-			
NEBENEINANDERFAHREN	74	-	10	16	12	10	9	7	3	-			
VORFAHRT/VORRANG	1063	-	184	173	238	136	145	102	48	24			
DAR. NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	809	-	147	128	177	106	112	72	44	16			
DAR. NICHTBEACHTEN D. VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	55	-	13	10	11	6	6	6	-	3			
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	847	-	120	144	203	118	120	94	28	9			
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSS- GAENGERN	4	-	1	-	1	1	1	-	-	-			
DAR. AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN UND -FURTEN	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-			
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	27	-	4	6	5	2	5	2	1	1			
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGS- VORSCHRIFTEN	6	-	-	1	-	1	-	-	-	-			
LADUNG, BESETZUNG	7	-	1	-	2	1	1	1	-	-			
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	558	4	80	87	118	77	57	25	10	9			

1) EINSCHL. OHNE ANGABE DES ALTERS.

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGluECKTE NACH LICHTVERHAELTNISSEN UND STRASSENZUSTAND 1986

LICHTVERHAELTNISSE ----- STRASSENZUSTAND	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	D A V O N M I T				INSGE- SAMT	VERUNGluECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.N.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN			GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN										
L I C H T V E R H A E L T N I S S E										
HELL	2835	27	532	2276	3543	28	592	2923	2323	
DAEMMERUNG	147	2	36	109	189	3	42	144	129	
DUNKELHEIT	1037	31	258	748	1372	35	303	1034	982	
DAR. STRASSENBELEUCHTUNG IN BETRIEB	841	27	218	596	1116	31	248	837	757	
INSGESAMT	4019	60	826	3133	5104	66	937	4101	3434	
S T R A S S E N Z U S T A N D										
TROCKEN	2828	40	609	2179	3534	45	684	2805	2117	
NASS / SCHLUEPFRIEGKEIT	1055	18	191	846	1376	19	220	1137	1064	
WINTERGLATT	136	2	26	108	194	2	35	159	253	
INSGESAMT	4019	60	826	3133	5104	66	937	4101	3434	
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE AUTOBAHN										
L I C H T V E R H A E L T N I S S E										
HELL	733	23	201	509	1085	29	266	790	521	
DAEMMERUNG	56	3	11	42	92	4	18	70	40	
DUNKELHEIT	479	14	156	309	738	16	217	505	334	
DAR. STRASSENBELEUCHTUNG IN BETRIEB	40	1	12	27	74	1	19	54	29	
INSGESAMT	1268	40	368	860	1915	49	501	1365	895	
S T R A S S E N Z U S T A N D										
TROCKEN	807	28	237	542	1185	35	316	834	501	
NASS / SCHLUEPFRIEGKEIT	347	10	99	238	546	12	145	389	288	
WINTERGLATT	114	2	32	80	184	2	40	142	106	
INSGESAMT	1268	40	368	860	1915	49	501	1365	895	
AUF AUTOBAHNEN										
L I C H T V E R H A E L T N I S S E										
HELL	197	1	38	158	261	1	47	213	301	
DAEMMERUNG	14	1	3	10	20	1	3	16	21	
DUNKELHEIT	107	5	29	73	162	5	39	118	167	
DAR. STRASSENBELEUCHTUNG IN BETRIEB	9	-	3	6	11	-	3	8	12	
INSGESAMT	318	7	70	241	443	7	89	347	489	
S T R A S S E N Z U S T A N D										
TROCKEN	189	3	41	145	265	3	49	213	234	
NASS / SCHLUEPFRIEGKEIT	112	3	28	81	157	3	39	115	202	
WINTERGLATT	17	1	1	15	21	1	1	19	53	
INSGESAMT	318	7	70	241	443	7	89	347	489	
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. AUTOBAHN										
L I C H T V E R H A E L T N I S S E										
HELL	930	24	239	667	1346	30	313	1003	822	
DAEMMERUNG	70	4	14	52	112	5	21	86	61	
DUNKELHEIT	586	19	185	382	900	21	256	623	501	
DAR. STRASSENBELEUCHTUNG IN BETRIEB	49	1	15	33	85	1	22	62	41	
INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384	
S T R A S S E N Z U S T A N D										
TROCKEN	996	31	278	687	1450	38	365	1047	735	
NASS / SCHLUEPFRIEGKEIT	459	13	127	319	703	15	184	504	490	
WINTERGLATT	131	3	33	95	205	3	41	161	159	
INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384	
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN										
L I C H T V E R H A E L T N I S S E										
HELL	3765	51	771	2943	4889	58	905	3926	3145	
DAEMMERUNG	217	6	50	161	301	8	63	230	190	
DUNKELHEIT	1623	50	443	1130	2272	56	559	1657	1483	
DAR. STRASSENBELEUCHTUNG IN BETRIEB	890	28	233	629	1201	32	270	899	798	
INSGESAMT	5605	107	1264	4234	7462	122	1527	5813	4818	
S T R A S S E N Z U S T A N D										
TROCKEN	3824	71	887	2866	4984	83	1049	3852	2852	
NASS / SCHLUEPFRIEGKEIT	1514	31	318	1165	2079	34	404	1641	1554	
WINTERGLATT	267	5	59	203	399	5	74	320	412	
INSGESAMT	5605	107	1264	4234	7462	122	1527	5813	4818	

AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER NACH MONATEN 1986													
ART DER VERKEHR SBETEILIGUNG	INSGESAMT	JANUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
		BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN											
FUEHRER VON:													
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	72	3	3	11	2	5	15	9	6	4	6	7	1
MOFAS 25	230	9	2	7	25	25	18	32	24	26	33	20	9
LEICHTKRAFTRAEDERN	245	10	6	15	29	28	31	27	35	24	14	16	10
KRAFTRAEDERN	480	1	3	20	46	94	75	63	66	49	42	16	5
KRAFTROLLERN	15	-	2	1	1	2	1	-	2	2	2	1	1
MOTORZWEIRAEDE RN ZUSAMMEN	1042	23	16	54	103	154	140	131	133	105	97	60	26
PERSONENKRAFTWAGEN	7863	563	419	586	658	756	667	623	674	716	809	696	696
KRAFTOMNIBUSSEN	107	7	9	9	9	16	9	6	5	10	9	10	8
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAE NGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT	265	16	14	16	26	33	25	17	20	23	33	22	20
BIS 2000 KG	7	-	-	-	-	-	4	-	-	1	-	1	1
2001 BIS 3500 KG	31	5	2	3	4	1	1	-	3	3	4	3	2
3501 BIS 7500 KG	60	1	5	6	6	3	6	9	4	5	9	5	1
7501 BIS 9000 KG	10	-	1	-	-	-	4	1	2	1	-	-	1
9001 BIS 12000 KG	18	3	-	4	-	-	1	2	1	3	-	-	4
12001 BIS 16000 KG	33	1	4	1	2	3	6	1	3	1	4	5	2
16001 UND MEHR KG	24	2	-	1	-	6	1	1	3	2	1	2	5
OHNE ANGABE	82	4	2	1	14	20	2	3	4	7	15	6	4
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAE NGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	71	2	7	4	9	9	6	6	3	4	11	7	3
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
3501 BIS 7500 KG	4	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	1
7501 BIS 9000 KG	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	5	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	1
12001 BIS 16000 KG	28	-	5	3	3	2	2	3	1	-	3	5	1
16001 UND MEHR KG	21	2	2	1	2	3	2	-	2	1	4	2	-
OHNE ANGABE	10	-	-	-	2	3	-	1	-	3	1	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	336	18	21	20	35	42	31	23	23	27	44	29	23
SATTELSCHLEPPERN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	24	1	1	1	2	6	2	-	4	3	1	1	2
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	21	3	1	3	1	2	1	2	1	4	1	1	1
ANDEREN ZUGMASCHINEN DAR. MIT TANKWAGEN	6	-	1	-	-	-	-	-	2	-	1	1	1
TANKKRAFTWAGEN	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAM	370	19	23	21	39	49	33	23	29	30	46	32	26
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	18	-	1	-	2	-	5	2	1	3	2	-	2
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	9421	615	469	673	812	977	855	787	843	868	964	799	759
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
FAHRRAEDE RN	604	11	7	20	44	110	82	70	94	73	51	21	21
FUSSGAENGER	868	76	55	56	82	86	64	50	59	71	92	77	100
HANDWAGEN, HANDKARREN	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
TIERFUEHRER, TREIBER	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
BESPANNTE FUHRWERKE	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	20	-	4	4	-	-	2	2	1	4	3	-	-
ANDERE PERSONEN	9	1	-	-	-	-	1	1	-	2	2	1	1
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	10930	703	535	754	939	1173	1005	911	998	1018	1114	899	881

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	INSGESAMT	NACH MONATEN 1986												
		JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	
BEI UNFAELLEN	MIT NUR SACHSCHÄDEN VON 3000 DM UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN													
FUEHRER VON:														
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
MOFAS 25	6	-	1	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-
LEICHTKRAFTRAEDERN	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
KRAFTRAEDERN	13	-	-	-	3	2	3	1	3	1	-	-	-	-
KRAFTROLLERN	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	26	-	3	2	5	3	5	1	4	2	-	1	-	-
PERSONENKRAFTWAGEN	8805	722	604	771	647	729	628	641	733	746	830	813	941	-
KRAFTOMNIBUSSEN	86	14	3	5	6	7	7	8	8	6	11	7	4	-
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAESSIGEN GESAMTGEWICHT	299	31	24	20	36	24	24	17	30	20	22	18	33	-
BIS 2000 KG	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
2001 BIS 3500 KG	42	6	5	5	3	-	2	3	4	3	1	6	4	-
3501 BIS 7500 KG	56	7	8	4	5	1	7	1	7	2	3	2	9	-
7501 BIS 9000 KG	19	2	3	2	-	-	4	3	4	-	-	1	-	-
9001 BIS 12000 KG	25	2	1	1	-	1	4	3	-	3	4	1	5	-
12001 BIS 16000 KG	42	7	3	3	5	3	1	3	2	4	2	4	5	-
16001 UND MEHR KG OHNE ANGABE	28	2	1	2	5	1	3	1	2	3	4	1	3	-
OHNE ANGABE	83	4	3	3	17	18	3	3	11	5	8	3	5	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAESSIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	86	9	2	3	7	12	6	6	6	10	10	8	7	-
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3501 BIS 7500 KG	9	3	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-	2	-
7501 BIS 9000 KG	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	6	1	1	-	-	1	-	-	-	2	-	-	1	-
12001 BIS 16000 KG	38	3	1	3	3	4	2	5	4	4	4	3	2	-
16001 UND MEHR KG OHNE ANGABE	19	-	-	-	1	4	2	-	1	4	3	2	2	-
OHNE ANGABE	13	1	-	-	3	2	2	-	1	-	1	3	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	385	40	26	23	43	36	30	23	36	30	32	26	40	-
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	5	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
SATTELSCHLEPPERN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	38	3	-	1	2	7	2	-	2	1	8	8	4	-
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUGMASCHINEN	17	-	1	1	2	2	1	3	3	-	3	-	1	-
ANDEREN ZUGMASCHINEN DAR. MIT TANKWAGEN	6	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	2	-
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANKKRAFTWAGEN	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAM	430	43	26	24	45	43	34	23	40	31	41	34	46	-
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	15	1	-	-	5	-	-	1	1	-	3	1	3	-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	9379	780	637	803	710	784	675	677	789	785	888	856	995	-
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRADERN	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	5	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TIERFUEHRER, TREIBER	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
BESPANNTE FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	21	-	1	2	-	-	2	1	1	4	8	1	1	-
ANDERE PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	9410	783	638	806	713	784	677	679	790	789	897	858	996	-

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH ALTER UND GESCHLECHT DES HAUPTVERURSACHERS 1986										
ALTER VON ... BIS UNTER ... GESCHLECHT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON GETOETE- TEN	MIT			INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
			SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	ALLE HAUPTVERURSACHER		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
UNTER 15	245	-	84	161	260	-	85	175	1	
MAENNLICH	178	-	58	120	187	-	58	129	1	
WEIBLICH	67	-	26	41	73	-	27	46	-	
15 BIS 18	255	5	75	175	317	5	84	228	15	
MAENNLICH	232	5	70	157	289	5	78	206	14	
WEIBLICH	23	-	5	18	28	-	6	22	1	
18 BIS 21	1017	25	243	749	1488	30	327	1131	857	
MAENNLICH	790	24	187	579	1173	29	259	885	642	
WEIBLICH	227	1	56	170	315	1	68	246	215	
21 BIS 25	936	20	221	695	1303	27	279	997	879	
MAENNLICH	711	15	176	520	995	21	221	753	662	
WEIBLICH	225	5	45	175	308	6	58	244	217	
25 BIS 30	714	10	162	542	951	11	197	743	663	
MAENNLICH	503	8	130	365	656	9	156	491	492	
WEIBLICH	211	2	32	177	295	2	41	252	171	
30 BIS 35	471	10	99	362	620	11	115	494	448	
MAENNLICH	332	9	70	253	435	10	84	341	328	
WEIBLICH	139	1	29	109	185	1	31	153	120	
35 BIS 40	337	6	68	263	456	6	89	361	339	
MAENNLICH	219	6	47	166	292	6	60	226	242	
WEIBLICH	118	-	21	97	164	-	29	135	97	
40 BIS 45	271	4	55	212	342	4	61	277	266	
MAENNLICH	191	3	37	151	239	3	40	196	195	
WEIBLICH	80	1	18	61	103	1	21	81	71	
45 BIS 50	325	4	65	256	413	4	72	337	346	
MAENNLICH	251	3	52	196	319	3	57	259	261	
WEIBLICH	74	1	13	60	94	1	15	78	85	
50 BIS 55	245	6	47	192	316	6	50	260	232	
MAENNLICH	193	5	41	147	250	5	43	202	177	
WEIBLICH	52	1	6	45	66	1	7	58	55	
55 BIS 60	204	4	42	158	270	4	51	215	196	
MAENNLICH	157	3	34	120	208	3	36	169	156	
WEIBLICH	47	1	8	38	62	1	15	46	40	
60 BIS 65	140	2	22	116	195	2	23	170	119	
MAENNLICH	111	2	21	88	157	2	22	133	87	
WEIBLICH	29	-	1	28	38	-	1	37	32	
65 BIS 70	85	3	22	60	112	4	23	85	72	
MAENNLICH	63	1	17	45	80	2	17	61	56	
WEIBLICH	22	2	5	15	32	2	6	24	16	
70 BIS 75	58	2	11	45	65	2	11	52	45	
MAENNLICH	48	2	7	39	54	2	7	45	36	
WEIBLICH	10	-	4	6	11	-	4	7	9	
75 UND MEHR	68	4	22	42	85	4	26	55	54	
MAENNLICH	46	2	12	32	61	2	16	43	43	
WEIBLICH	22	2	10	10	24	2	10	12	11	
ALLE ALTERSKLASSEN	5371	105	1238	4028	7193	120	1493	5580	4532	
MAENNLICH	4025	88	959	2978	5395	102	1154	4139	3392	
WEIBLICH	1346	17	279	1050	1798	18	339	1441	1140	
OHNE ANGABE	234	2	26	206	269	2	34	233	286	
INSGESAMT	5605	107	1264	4234	7462	122	1527	5813	4818	

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH ALTER UND GESCHLECHT DES HAUPTVERURSACHERS 1986

ALTER VON ... BIS UNTER ... GESCHLECHT	JAHREN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT HUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
			GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
PERSONENKRAFTWAGEN - HAUPTVERURSACHER										
UNTER 15		-	-	-	-	-	-	-	-	1
MAENNLICH		-	-	-	-	-	-	-	-	1
WEIBLICH		-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18		12	1	3	8	16	1	3	12	13
MAENNLICH		9	1	3	5	11	1	3	7	12
WEIBLICH		3	-	-	3	5	-	-	5	1
18 BIS 21		875	20	204	651	1307	25	282	1000	841
MAENNLICH		665	19	154	492	1010	24	220	766	627
WEIBLICH		210	1	50	159	297	1	62	234	214
21 BIS 25		764	17	183	564	1091	24	239	828	839
MAENNLICH		551	12	141	398	797	18	184	595	622
WEIBLICH		213	5	42	166	294	6	55	233	217
25 BIS 30		578	7	116	455	786	8	142	636	608
MAENNLICH		380	5	87	288	510	6	104	400	438
WEIBLICH		198	2	29	167	276	2	38	236	170
30 BIS 35		386	8	74	304	507	9	86	412	406
MAENNLICH		260	7	49	204	344	8	59	277	286
WEIBLICH		126	1	25	100	163	1	27	135	120
35 BIS 40		291	6	55	230	398	6	76	316	300
MAENNLICH		178	6	36	136	240	6	49	185	204
WEIBLICH		113	-	19	94	158	-	27	131	96
40 BIS 45		232	2	45	185	298	2	50	246	239
MAENNLICH		158	1	29	128	202	1	32	169	168
WEIBLICH		74	1	16	57	96	1	18	77	71
45 BIS 50		265	3	52	210	348	3	58	287	310
MAENNLICH		196	2	40	154	259	2	44	213	226
WEIBLICH		69	1	12	56	89	1	14	74	84
50 BIS 55		200	5	31	164	265	5	34	226	211
MAENNLICH		156	4	26	126	207	4	28	175	156
WEIBLICH		44	1	5	38	58	1	6	51	55
55 BIS 60		161	3	26	132	224	3	35	186	187
MAENNLICH		121	2	22	97	169	2	24	143	147
WEIBLICH		40	1	4	35	55	1	11	43	40
60 BIS 65		121	2	16	103	170	2	17	151	117
MAENNLICH		94	2	15	77	135	2	16	117	85
WEIBLICH		27	-	1	26	35	-	1	34	32
65 BIS 70		64	-	12	52	85	-	13	72	66
MAENNLICH		51	-	11	40	62	-	11	51	50
WEIBLICH		13	-	1	12	23	-	2	21	16
70 BIS 75		48	1	9	38	55	1	9	45	43
MAENNLICH		44	1	7	36	50	1	7	42	34
WEIBLICH		4	-	2	2	5	-	2	3	9
75 UND MEHR		40	1	8	31	55	1	12	42	53
MAENNLICH		34	1	8	25	49	1	12	36	42
WEIBLICH		6	-	-	6	6	-	-	6	11
ALLE ALTERSKLASSEN		4037	76	834	3127	5605	90	1056	4459	4234
MAENNLICH		2897	63	628	2206	4045	76	793	3176	3098
WEIBLICH		1140	13	206	921	1560	14	263	1283	1136
OHNE ANGABE		198	2	24	172	227	2	32	193	268
INSGESAMT		4235	78	858	3299	5832	92	1088	4652	4502

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH VERKEHRSBETEILIGUNG DES HAUPTVERURSACHERS 1986

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DAVON MIT			INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN VON DM 3000 U.H.
		GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN		GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE	
		INNERHALB	VON	ORTSCHAFTEN					
FUEHRER VON:									
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	35	1	5	29	39	1	6	32	1
MOFAS 25	107	-	29	78	126	-	31	95	5
LEICHTKRAFTRAEDERN	100	1	26	73	132	1	33	98	1
KRAFTRAEDERN	127	4	33	90	158	4	38	116	5
KRAFTROLLERN	3	-	1	2	4	-	1	3	-
MOTORZWEIRAEDE RN ZUSAMMEN	372	6	94	272	459	6	109	344	12
PERSONENKRAFTWAGEN	2956	42	530	2384	3870	47	621	3202	3214
KRAFTOMNIBUSSEN	32	1	6	25	46	1	6	39	20
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	99	2	13	84	119	2	14	103	121
DAVON MIT EINEM ZULAES-SIGEN GESAMTGEWICHT									
BIS 2000 KG	3	-	1	2	4	-	1	3	-
2001 BIS 3500 KG	11	-	1	10	12	-	1	11	17
3501 BIS 7500 KG	21	1	3	17	26	1	3	22	28
7501 BIS 9000 KG	3	-	1	2	3	-	1	2	3
9001 BIS 12000 KG	12	-	-	12	17	-	-	17	5
12001 BIS 16000 KG	6	1	1	4	7	1	1	5	18
16001 UND MEHR KG	11	-	-	11	13	-	-	13	12
OHNE ANGABE	32	-	6	26	37	-	7	30	38
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	10	-	3	7	14	-	4	10	31
DAVON MIT EINEM ZULAES-SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES									
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	1	1	-	-	1	3
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	1
9001 BIS 12000 KG	2	-	1	1	5	-	2	3	3
12001 BIS 16000 KG	3	-	1	2	3	-	1	2	14
16001 UND MEHR KG	1	-	-	1	1	-	-	1	6
OHNE ANGABE	3	-	1	2	4	-	1	3	4
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	109	2	16	91	133	2	18	113	152
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SATTELSCHLEPPERN	2	-	1	1	2	-	1	1	12
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUGMASCHINEN	10	1	1	8	13	2	1	10	6
ANDEREN ZUGMASCHINEN	2	-	-	2	2	-	-	2	1
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANKKRAFTWAGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL-AUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	114	2	17	95	138	2	19	117	165
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	5	1	-	4	6	1	-	5	8
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	3489	53	648	2788	4532	59	756	3717	3425
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEDE RN	263	2	71	190	286	2	73	211	-
FUSSGAENGER	256	5	103	148	273	5	104	164	1
HANDWAGEN, HANDKARREN	1	-	-	1	2	-	-	2	-
TIERFUEHRER, TREIBER	1	-	-	1	1	-	-	1	1
BESPANNTE FUHRWERKE	1	-	-	1	1	-	-	1	-
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	7	-	3	4	8	-	3	5	7
ANDERE PERSONEN	1	-	1	-	1	-	1	-	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	4019	60	826	3133	5104	66	937	4101	3434

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH VERKEHRSBETEILIGUNG DES HAUPTVERURSACHERS 1986

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		DAVON MIT SCHWER- VERLETZTEN		LEICHT- VERLETZTEN		VERUNGLUECKTE				UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.	
	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	OHNE	AUTOBahn	INSGE- SAHT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE			
FUEHRER VON:												
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	5	-	4	1	5	-	4	1	-			
MOFAS 25	31	1	9	21	34	1	10	23	-			
LEICHTKRAFTRAEDERN	21	1	4	16	27	1	4	22	-			
KRAFTRAEDERN	76	3	41	32	100	3	49	48	2			
KRAFTROLLERN	3	-	-	3	5	-	-	5	1			
MOTORZWEIRAEDErn ZUSAMMEN	136	5	58	73	171	5	67	99	3			
PERSONENKRAFTWAGEN	1009	32	273	704	1582	41	394	1147	852			
KRAFTOMNIBUSSEN	5	-	2	3	10	-	2	8	4			
OBERLEITUNGSSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	44	2	5	37	64	2	5	57	17			
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT												
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
2001 BIS 3500 KG	6	-	2	4	9	-	2	7	3			
3501 BIS 7500 KG	12	-	1	11	22	-	1	21	2			
7501 BIS 9000 KG	2	-	-	2	4	-	-	4	-			
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	3			
12001 BIS 16000 KG	5	1	-	4	7	1	-	6	2			
16001 UND MEHR KG	7	1	-	6	7	1	-	6	4			
OHNE ANGABE	12	-	2	10	15	-	2	13	2			
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	10	-	4	6	15	-	5	10	7			
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES												
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
12001 BIS 16000 KG	4	-	3	1	8	-	4	4	4			
16001 UND MEHR KG	4	-	-	4	5	-	-	5	1			
OHNE ANGABE	2	-	1	1	2	-	1	1	2			
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	54	2	9	43	79	2	10	67	24			
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SATTELSCHLEPPERN	5	-	2	3	10	-	4	6	5			
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	2	-	-	2	3	-	-	3	1			
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	4	-	3	1	4	-	3	1	4			
ANDEREN ZUGMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	59	2	11	46	89	2	14	73	29			
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	2	-	1	1	2	-	1	1	-			
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	1215	39	348	828	1858	48	481	1329	892			
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
FAHRRAEDErn	36	1	14	21	38	1	14	23	-			
FUSSGAENGER	12	-	5	7	14	-	5	9	-			
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
TIERFUEHRER, TREIBER	1	-	-	1	1	-	-	1	1			
BESPANNTA FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	4	-	1	3	4	-	1	3	2			
ANDERE PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	1268	40	368	860	1915	49	501	1365	895			

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH VERKEHRsbETEILIGUNG DES HAUPTVERURSACHERS 1986

ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
FUEHRER VON:									
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	-	-	-	-	-	-	-	-	1
MOFAS 25	1	-	-	1	1	-	-	1	-
LEICHTKRAFTRAEDERN	2	-	-	2	3	-	-	3	-
KRAFTRAEDERN	12	2	3	7	17	2	3	12	-
KRAFTROLLERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	15	2	3	10	21	2	3	16	1
PERSONENKRAFTWAGEN	270	4	55	211	380	4	73	303	436
KRAFTOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	3
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT	15	-	4	11	19	-	4	15	22
BIS 2000 KG	1	-	-	1	1	-	-	1	-
2001 BIS 3500 KG	2	-	-	2	2	-	-	2	5
3501 BIS 7500 KG	5	-	1	4	6	-	1	5	5
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	1
12001 BIS 16000 KG	2	-	1	1	3	-	1	2	1
16001 UND MEHR KG OHNE ANGABE	2	-	1	1	3	-	1	2	4
	3	-	1	2	4	-	1	3	6
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	10	-	4	6	14	-	5	9	14
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	2	-	1	1	2	-	1	1	-
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	2
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	1
12001 BIS 16000 KG	4	-	2	2	6	-	2	4	8
16001 UND MEHR KG OHNE ANGABE	4	-	1	3	6	-	2	4	2
	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	25	-	8	17	33	-	9	24	36
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	1
SATTELSCHLEPPERN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	4	-	2	2	5	-	2	3	7
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDEREN ZUGMASCHINEN DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	29	-	10	19	38	-	11	27	45
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	314	6	68	240	439	6	87	346	487
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRRAEDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	2	1	1	-	2	1	1	-	1
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TIERFUEHRER, TREIBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESPANNTA FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	2	-	1	1	2	-	1	1	1
ANDERE PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	318	7	70	241	443	7	89	347	489

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH VERKEHRsbETEILIGUNG DES HAUPTVERURSACHERS 1986

ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN		DAVON MIT SCHWER- VERLETZTEN		LEICHT- VERLETZTEN		VERUNGLUECKTE GETOETE- TE		SCHWER- VERLETZTE		UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	AUSSERHALB	VON	ORISCHAFTEN	EINSCHL.	AUTOBAHN						
FUEHRER VON:											
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	5	-	4	1	5	-	4	1	1		
MOFAS 25	32	1	9	22	35	1	10	24	-		
LEICHTKRAFTRAEDERN	23	1	4	18	30	1	4	25	-		
KRAFTRAEDERN	88	5	44	39	117	5	52	60	2		
KRAFTROLLERN	3	-	-	3	5	-	-	5	1		
MOTORZWEIRAEDErn ZUSAMMEN	151	7	61	83	192	7	70	115	4		
PERSONENKRAFTWAGEN	1279	36	328	915	1962	45	467	1450	1288		
KRAFTOMNIBUSSEN	5	-	2	3	10	-	2	8	7		
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	59	2	9	48	83	2	9	72	39		
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT											
BIS 2000 KG	1	-	-	1	1	-	-	1	1		
2001 BIS 3500 KG	8	-	2	6	11	-	2	9	8		
3501 BIS 7500 KG	17	-	2	15	28	-	2	26	7		
7501 BIS 9000 KG	2	-	-	2	4	-	-	4	-		
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	4		
12001 BIS 16000 KG	7	1	1	5	10	1	1	8	3		
16001 UND MEHR KG	9	1	1	7	10	1	1	8	8		
OHNE ANGABE	15	-	3	12	19	-	3	16	8		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	20	-	8	12	29	-	10	19	21		
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES											
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2001 BIS 3500 KG	2	-	1	1	2	-	1	1	-		
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9001 BIS 12000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
12001 BIS 16000 KG	8	-	5	3	14	-	6	8	12		
16001 UND MEHR KG	8	-	1	7	11	-	2	9	3		
OHNE ANGABE	2	-	1	1	2	-	1	1	3		
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	79	2	17	60	112	2	19	91	60		
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	1		
SATTELSCHLEPPERN	9	-	4	5	15	-	6	9	12		
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	2	-	-	2	3	-	-	3	1		
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	4	-	3	1	4	-	3	1	4		
ANDEREN ZUGMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2		
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	88	2	21	65	127	2	25	100	74		
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	2	-	1	1	2	-	1	1	2		
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	1529	45	416	1068	2297	54	568	1675	1379		
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRRAEDErn	36	1	14	21	38	1	14	23	-		
FUSSGAENGER	14	1	6	7	16	1	6	9	1		
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
TIERFUEHRER, TREIBER	1	-	-	1	1	-	-	1	1		
BESPANNTE FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	6	-	2	4	6	-	2	4	3		
ANDERE PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	1586	47	438	1101	2358	56	590	1712	1384		

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH VERKEHRSBETEILIGUNG DES HAUPTVERURSACHERS 1986								UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.
	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN		DAVON MIT GETOETETEN		MIT SCHWER- LEICHT- VERLETZTEN		VERUNGLUECKTE GETOETE- TE SCHWER- VERLETZTE		
	INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN	INSGESAMT	INSGESAMT	INSGESAMT	
FUEHRER VON:									
KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	40	1	9	30	44	1	10	33	2
MOFAS 25	139	1	38	100	161	1	41	119	5
LEICHTKRAFTRAEDERN	123	2	30	91	162	2	37	123	1
KRAFTRAEDERN	215	9	77	129	275	9	90	176	7
KRAFTROLLERN	6	-	1	5	9	-	1	8	1
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	523	13	155	355	651	13	179	459	16
PERSONENKRAFTWAGEN	4235	78	858	3299	5832	92	1088	4652	4502
KRAFTOMNIBUSSEN	37	1	8	28	56	1	8	47	27
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	158	4	22	132	202	4	23	175	160
DAVON MIT EINEM ZULAESIGEN GESAMTGEWICHT									
BIS 2000 KG	4	-	1	3	5	-	1	4	1
2001 BIS 3500 KG	19	-	3	16	23	-	3	20	25
3501 BIS 7500 KG	38	1	5	32	54	1	5	48	35
7501 BIS 9000 KG	5	-	1	4	7	-	1	6	3
9001 BIS 12000 KG	12	-	-	12	17	-	-	17	9
12001 BIS 16000 KG	13	2	2	9	17	2	2	13	21
16001 UND MEHR KG	20	1	1	18	23	1	1	21	20
OHNE ANGABE	47	-	9	38	56	-	10	46	46
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	30	-	11	19	43	-	14	29	52
DAVON MIT EINEM ZULAESIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES									
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	2	-	1	1	2	-	1	1	-
3501 BIS 7500 KG	1	-	-	1	1	-	-	1	5
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	1
9001 BIS 12000 KG	2	-	1	1	5	-	2	3	4
12001 BIS 16000 KG	11	-	6	5	17	-	7	10	26
16001 UND MEHR KG	9	-	1	8	12	-	2	10	9
OHNE ANGABE	5	-	2	3	6	-	2	4	7
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	188	4	33	151	245	4	37	204	212
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	3
SATTELSCHLEPPERN	11	-	5	6	17	-	7	10	24
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	2	-	-	2	3	-	-	3	2
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUGMASCHINEN	14	1	4	9	17	2	4	11	10
ANDEREN ZUGMASCHINEN	2	-	-	2	2	-	-	2	3
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANKKRAFTWAGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	202	4	38	160	265	4	44	217	239
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	7	1	1	5	8	1	1	6	10
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	5018	98	1064	3856	6829	113	1324	5392	4804
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRRAEDERN	299	3	85	211	324	3	87	234	-
FUSSGAENGER	270	6	109	155	289	6	110	173	2
HANDWAGEN, HANDKARREN	1	-	-	1	2	-	-	2	-
TIERFUEHRER, TREIBER	2	-	-	2	2	-	-	2	2
BESPANNT FUEHRWERKE	1	-	-	1	1	-	-	1	-
SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE	13	-	5	8	14	-	5	9	10
ANDERE PERSONEN	1	-	1	-	1	-	1	-	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	5605	107	1264	4234	7462	122	1527	5813	4818

STRASSENVERKEHRsunFAELLE, BETEILIGTE VERKEHRSTEILNEHMER, VERUNGLUECKTE UND UNFALLURSACHEN NACH KREISEN 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	S A A R L A N D NACH KREISEN						
	INSGE- SART	SAAR- BRUECK. (SV)	MERZIG- WADERN (LK)	NEUN- KIRCHEN (LK)	SAAR- LOUIS (LK)	SAAR- PFALZ (LK)	SANKT WENDEL (LK)
	INNERHALB	VON	ORTSCHAFTEN				
UNFAELLE							
MIT GETOETETEN	60	20	4	11	12	8	5
MIT VERLETZTEN	3959	1413	287	575	810	609	265
MIT PERSONENSCHADEN ZUSAMMEN	4019	1433	291	586	822	617	270
MIT NUR SACHSCHADEN VON 3000 DM UND MEHR BEI EINEM DER GESCHAEDIGTEN	3434	1436	215	484	585	449	265
VON DEN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN ZUSAMMEN EREIGNETEN SICH AUF							
AUTOBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESSTRASSEN	884	390	41	41	214	167	31
LANDESSTRASSEN	984	250	76	208	156	169	125
KREISSSTRASSEN	538	156	51	124	100	65	42
ANDEREN STRASSEN	1613	637	123	213	352	216	72
AN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE VERKEHRSTEILNEHMER							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDER (MOPEDS, MOKICKS)	241	76	23	32	61	33	16
MOTORZWEIRAEDEr MIT AMTL. KENNZEICHEN	557	190	42	80	98	94	53
PERSONENKRAFTWAGEN	5658	2049	397	840	1138	888	346
KRAFTOMNIBUSSE, OBUSSE	91	57	4	8	8	8	6
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINEN	14	1	1	1	8	1	2
GUETERKRAFTFAHRZEUGE	207	89	8	33	41	26	10
UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE	14	8	-	2	2	2	-
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	6782	2470	475	996	1356	1052	433
FAHRRAEDEr	524	165	49	45	128	99	38
FUSSGAENGER	826	319	53	137	166	95	56
SONSTIGE	25	11	3	5	4	1	1
VERKEHRSTEILNEHMER INSGESAMT	8157	2965	580	1183	1654	1247	528
DARUNTER VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	1155	373	91	172	249	178	92
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	1166	389	73	189	249	180	86
VON 65 UND MEHR JAHREN	363	137	24	48	80	52	22
VERUNGLUECKTE PERSONEN	5104	1775	379	770	1062	770	348
GETOETETE BENUTZER VON							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	1	1	-	-	-	-	-
MOTORZWEIRAEDEr MIT AMTL. KENNZEICHEN	10	2	1	1	3	-	3
PERSONENKRAFTWAGEN	20	3	-	8	4	3	2
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEDEr	3	1	1	1	-	-	-
FUSSGAENGER	31	12	2	5	6	5	1
UEBRIGE	1	1	-	-	-	-	-
GETOETETE INSGESAMT	66	20	4	15	13	8	6
DARUNTER UNTER 6 JAHREN	1	-	1	-	-	-	-
VON 6 BIS UNTER 15 JAHREN	2	-	-	1	1	-	-
VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	11	-	-	4	5	1	1
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	4	-	-	3	-	-	1
VON 65 UND MEHR JAHREN	17	7	1	4	2	3	-
VERLETZTE BENUTZER VON							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	237	74	22	33	59	33	16
MOTORZWEIRAEDEr MIT AMTL. KENNZEICHEN	588	195	46	89	107	102	49
PERSONENKRAFTWAGEN	2832	959	204	452	588	446	183
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	39	21	1	5	8	2	2
FAHRRAEDEr	492	153	47	44	125	89	34
FUSSGAENGER	766	296	49	127	155	86	53
UEBRIGE	84	57	6	5	7	4	5
VERLETZTE INSGESAMT	5038	1755	375	755	1049	762	342
DARUNTER UNTER 6 JAHREN	152	48	14	25	36	19	10
VON 6 BIS UNTER 15 JAHREN	450	152	47	65	84	57	45
VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	705	215	60	102	167	108	53
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	704	236	42	107	150	114	55
VON 65 UND MEHR JAHREN	271	117	22	36	54	26	16
POLIZEILICH FESTGESTELLTE UNFALLURSACHEN BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN							
FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER	4848	1613	372	721	1009	791	342
DARUNTER							
ALKOHOLEINFLUSS	387	103	19	80	103	60	22
NICHT ANGEPAESSTE GESCHWINDIGKEIT	858	255	99	123	140	145	96
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT	746	236	65	103	184	109	49
FEHLER BEIM ABBIEGEN	373	130	24	42	86	67	24
FALSCHES STRASSEN BENUTZUNG	225	61	18	52	51	25	18
UNGENUEGENDER SICHERHEITSAEBSTAND	544	205	32	86	82	110	29
FEHLER BEIM UEBERHOLEN	162	59	12	22	29	27	13
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	439	160	31	82	87	48	31
FEHLVERHALTEN BEI FUSSGAENGERN	524	193	37	87	93	71	43
DARUNTER							
ALKOHOLEINFLUSS	48	25	1	5	7	9	1
FAHRZEUGBEZOGENE MAENDEL (TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANDEL)	50	16	4	9	15	4	2
UNFALLBEZOGENE URSACHEN	218	61	13	22	39	69	14
STRASSENVERHAELTNISSE	177	48	9	20	26	60	14
WITTERUNGSEINFLUESSE	18	6	1	1	6	4	-
HINDERNISSE UND SONSTIGE	23	7	3	1	7	5	-

(KFS)-KREISFREIE STADT, (K)-KREIS, (LK)-LANDKREIS, (REG.BZ.)-REGIERUNGSBEZIRK (SV)-STADTVERBAND

STRASSENVERKEHRsunFAELLE, BETEILIGTE VERKEHRSTEILNEHMER, VERUNGLUECKTE UND UNFALLURSACHEN NACH KREISEN 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	S A A R L A N D NACH KREISEN						
	INSGE- SANT	SAAR- BRUECK. (SV)	MERZIG- WADERN (LK)	NEUH- KIRCHEN (LK)	SAAR- LOUIS (LK)	SAAR- PFALZ (LK)	SAHKT WENDEL (LK)
	AUSSERHALB		VON		ORTSCHAFTEN		
UNFAELLE							
MIT GETOETETEN	47	12	10	3	8	9	5
MIT VERLETZTEN	1539	393	235	177	256	275	203
MIT PERSONENSCHADEN ZUSAMMEN	1586	405	245	180	264	284	208
MIT NUR SACHSCHADEN VON 3000 DM UND MEHR BEI EINEM DER GESCHAEDIGTEN	1384	460	164	163	240	188	169
VON DEN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN ZUSAMMEN EREIGNETEN SICH AUF							
AUTOBAHNEN	318	151	6	25	41	73	22
BUNDESSTRASSEN	321	42	64	43	64	65	43
LANDESSTRASSEN	460	79	88	50	74	85	84
KREISSTRASSEN	312	95	46	44	47	44	36
ANDEREN STRASSEN	175	38	41	18	38	17	23
AN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE VERKEHRSTEILNEHMER							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDER (MOPEDS, MOKICKS)	61	13	13	5	15	11	4
MOTORZWEIRAEDEr MIT AMTL. KENNZEICHEN	183	30	32	17	32	37	35
PERSONENKRAFTWAGEN	2205	589	331	258	367	390	270
KRAFTOMNIBUSSE, OBUSSE	16	3	3	-	1	3	6
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINEN	7	-	2	-	2	-	3
GUETERKRAFTFAHRZEUGE	163	45	15	23	19	44	17
UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE	4	1	1	1	1	-	-
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	2639	681	397	304	437	485	335
FAHRRAEDEr	80	16	19	9	13	15	8
FUSSGAENGER	42	16	6	3	8	5	4
SONSTIGE	12	4	4	2	1	1	-
VERKEHRSTEILNEHMER INSGESAMT	2773	717	426	318	459	506	347
DARUNTER VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	476	104	88	56	83	75	70
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	543	142	79	58	95	98	71
VON 65 UND MEHR JAHREN	73	25	11	4	14	12	7
VERUNGLUECKTE PERSONEN	2358	579	375	279	385	405	335
GETOETETE BENUTZER VON							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	1	-	-	-	-	1	-
MOTORZWEIRAEDEr MIT AMTL. KENNZEICHEN	11	3	2	-	3	-	3
PERSONENKRAFTWAGEN	37	6	11	4	5	8	3
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEDEr	2	2	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	5	1	-	1	1	2	-
UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE INSGESAMT	56	12	13	5	9	11	6
DARUNTER UNTER 6 JAHREN	-	-	-	-	-	-	-
VON 6 BIS UNTER 15 JAHREN	1	1	-	-	-	-	-
VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	12	2	4	1	3	1	1
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	14	1	4	2	2	5	-
VON 65 UND MEHR JAHREN	5	1	-	-	1	1	2
VERLETZTE BENUTZER VON							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	57	13	12	6	13	9	4
MOTORZWEIRAEDEr MIT AMTL. KENNZEICHEN	197	33	32	18	31	46	37
PERSONENKRAFTWAGEN	1858	472	287	229	307	307	256
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	58	16	1	8	6	15	12
FAHRRAEDEr	73	13	17	9	13	14	7
FUSSGAENGER	35	15	6	2	6	2	4
UEBRIGE	24	5	7	2	-	1	9
VERLETZTE INSGESAMT	2302	567	362	274	376	394	329
DARUNTER UNTER 6 JAHREN	23	5	7	-	-	5	6
VON 6 BIS UNTER 15 JAHREN	72	15	12	11	14	8	12
VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	468	103	83	63	72	75	72
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	435	115	66	50	76	72	56
VON 65 UND MEHR JAHREN	62	19	12	6	13	6	6
POLIZEILICH FESTGESTELLTE UNFALLURSACHEN BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN							
FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER	1982	487	307	219	334	367	268
DARUNTER							
ALKOHOLEINFLUSS	196	51	24	23	38	29	31
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	754	187	120	79	118	122	128
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT	184	36	27	30	40	33	18
FEHLER BEIM ABBIEGEN	80	16	22	10	6	16	10
FALSCHES STRASSENBEUTZUNG	137	30	26	15	25	22	19
UNGENUEGENDER SICHERHEITSAEBSTAND	145	53	23	14	21	26	8
FEHLER BEIM UEBERHOLEN	125	25	28	12	14	28	18
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	18	7	2	-	5	2	2
FEHLVERHALTEN BEI FUSSGAENGERN	31	13	3	4	5	4	2
DARUNTER							
ALKOHOLEINFLUSS	7	5	-	1	1	-	-
FAHRZEUGBEZOGENE MAENDEL (TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL)	36	9	4	2	7	11	3
UNFALLBEZOGENE URSACHEN	198	39	28	25	26	39	41
STRASSENVERHAELTNISSE	130	23	19	13	17	26	32
WITTERUNGSEINFLUESSE	15	3	3	2	4	1	2
HINDERNISSE UND SONSTIGE	53	13	6	10	5	12	7

(KFS)-KREISFREIE STADT, (K)-KREIS, (LK)-LANDKREIS, (REG.BZ.)-REGIERUNGSBEZIRK (SV)-STADTVERBAND

STRASSENVERKEHRsunFAELLE, BETEILIGTE VERKEHRSTEILNEHMER, VERUNGLUECKTE UND UNFALLURSACHEN NACH KREISEN 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	S A A R L A N D NACH KREISEN						
	INSGE- SAMT	SAAR- BRUECK- (SV)	MERZIG- WADERN (LK)	NEUN- KIRCHEN (LK)	SAAR- LOUIS (LK)	SAAR- PFALZ (LK)	SANKT WENDEL (LK)
	INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN		
UNFAELLE							
MIT GETOETETEN	107	32	14	14	20	17	10
MIT VERLETZTEN	5498	1806	522	752	1066	884	468
MIT PERSONENSCHADEN ZUSAMMEN	5605	1838	536	766	1086	901	478
MIT NUR SACHSCHADEN VON 3000 DM UND MEHR BEI EINEM DER GESCHAEDIGTEN	4818	1896	379	647	825	637	434
VON DEN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN ZUSAMMEN EREIGNETEN SICH AUF							
AUTOBAHNEN	318	151	6	25	41	73	22
BUNDESSTRASSEN	1205	432	105	84	278	232	74
LANDESSTRASSEN	1444	329	164	258	230	254	209
KREISSTRASSEN	850	251	97	168	147	109	78
ANDEREN STRASSEN	1788	675	164	231	390	233	95
AN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE VERKEHRSTEILNEHMER							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDER (MOPEDS, MOKICKS)	302	89	36	37	76	44	20
MOTORZWEIRAEDErn MIT AMTL. KENNZEICHEN	740	220	74	97	130	131	88
PERSONENKRAFTWAGEN	7863	2638	728	1098	1505	1278	616
KRAFTOMNIBUSSE, OBUSSE	107	60	7	8	9	11	12
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINEN	21	1	3	1	10	1	5
GUETERKRAFTFAHRZEUGE	370	134	23	56	60	70	27
UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE	18	9	1	3	3	2	-
KRAFTFAHRZEUGE ZUSAMMEN	9421	3151	872	1300	1793	1537	768
FAHRRAEDErn	604	181	68	54	141	114	46
FUSSGAENGER	868	335	59	140	174	100	60
SONSTIGE	37	15	7	7	5	2	1
VERKEHRSTEILNEHMER INSGESAMT	10930	3682	1006	1501	2113	1753	875
DARUNTER VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	1631	477	179	228	332	253	162
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	1709	531	152	247	344	278	157
VON 65 UND MEHR JAHREN	436	162	35	52	94	64	29
VERUNGLUECKTE PERSONEN	7462	2354	754	1049	1447	1175	683
GETOETETE BENUTZER VON							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	2	1	-	-	-	1	-
MOTORZWEIRAEDErn MIT AMTL. KENNZEICHEN	21	5	3	1	6	-	6
PERSONENKRAFTWAGEN	57	9	11	12	9	11	5
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEDErn	5	3	1	1	-	-	-
FUSSGAENGER	36	13	2	6	7	7	1
UEBRIGE	1	1	-	-	-	-	-
GETOETETE INSGESAMT	122	32	17	20	22	19	12
DARUNTER UNTER 6 JAHREN	1	-	1	-	-	-	-
VON 6 BIS UNTER 15 JAHREN	3	1	-	1	1	-	-
VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	23	2	4	5	8	2	2
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	18	1	4	5	2	5	1
VON 65 UND MEHR JAHREN	22	8	1	4	3	4	2
VERLETZTE BENUTZER VON							
MOFAS, KLEINKRAFTRAEDERN (MOPEDS, MOKICKS)	294	87	34	39	72	42	20
MOTORZWEIRAEDErn MIT AMTL. KENNZEICHEN	785	228	78	107	138	148	86
PERSONENKRAFTWAGEN	4690	1431	491	681	895	753	439
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	97	37	2	13	14	17	14
FAHRRAEDErn	565	166	64	53	138	103	41
FUSSGAENGER	801	311	55	129	161	88	57
UEBRIGE	108	62	13	7	7	5	14
VERLETZTE INSGESAMT	7340	2322	737	1029	1425	1156	671
DARUNTER UNTER 6 JAHREN	175	53	21	25	36	24	16
VON 6 BIS UNTER 15 JAHREN	522	167	59	76	98	65	57
VON 18 BIS UNTER 21 JAHREN	1173	318	143	165	239	183	125
VON 21 BIS UNTER 25 JAHREN	1139	351	108	157	226	186	111
VON 65 UND MEHR JAHREN	333	136	34	42	67	32	22
POLIZEILICH FESTGESTELLTE UNFALLURSACHEN BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN							
FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER	6830	2100	679	940	1343	1158	610
DARUNTER							
ALKOHOLEINFLUSS	583	154	43	103	141	89	53
NICHT ANGEPASSTE GESCHWINDIGKEIT	1612	442	219	202	258	267	224
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT	930	272	92	133	224	142	67
FEHLER BEIM ABBIEGEN	453	146	46	52	92	83	34
FALSCHER STRASSENBEWEGUNG	362	91	44	67	76	47	37
UNGENUEGENDER SICHERHEITSAEBSTAND	689	258	55	100	103	136	37
FEHLER BEIM UEBERHOLEN	287	84	40	34	43	55	31
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	457	167	33	82	92	50	33
FEHLVERHALTEN BEI FUSSGAENGERN	555	206	40	91	98	75	45
DARUNTER							
ALKOHOLEINFLUSS	55	30	1	6	8	9	1
FAHRZEUGBEZOGENE MAENDEL (TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL)	86	25	8	11	22	15	5
UNFALLBEZOGENE URSACHEN	416	100	41	47	65	108	55
STRASSENVERHAELTNISSE	307	71	28	33	43	86	46
WITTERUNGSEINFLUESSE	33	9	4	3	10	5	2
HINDERNISSE UND SONSTIGE	76	20	9	11	12	17	7

(KFS)-KREISFREIE STADT, (K)-KREIS, (LK)-LANDKREIS, (REG.BZ.)-REGIERUNGSBEZIRK (SV)-STADTVERBAND

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONEN-KRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS	EIN LIEFER- UND LAST-KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	27	56	242	7	5	1	-	-	-	66	-	-	5	409
VERUNGLUECKTE ZUS. DAVON	28	65	299	11	5	1	-	-	-	66	-	-	6	481
GETOETETE	-	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	9	21	73	2	-	1	-	-	-	23	-	-	2	131
	19	43	220	9	5	-	-	-	-	43	-	-	4	343
UNFAELLE ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGESAMT	108	157	2343	22	91	-	10	2	1	193	-	244	10	3181
DABEI VERUNGLUECKTEN FAHRZEUGBENUTZER UND FUSSGAENGER INSGESAMT	125	202	2999	26	112	-	13	2	1	215	-	258	12	3965
DAVON														
GETOETETE	1	3	36	1	2	-	2	-	-	2	-	4	1	52
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	27	40	468	4	15	-	1	-	-	50	-	99	2	706
	97	159	2495	21	95	-	10	2	1	163	-	155	9	3207
DER Z W E I T E BETEILIGTE WAR EIN:														
MOFA, MOPED UNFAELLE	4	1	80	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	90
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	4	1	84	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	94
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	19	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	20
	4	1	65	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	74
KRAFTRAD, KRAFTROLLER														
UNFAELLE	6	8	271	1	8	-	1	1	-	5	-	7	2	310
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	4	6	16	-	1	-	-	-	-	5	-	5	-	37
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	7
	2	6	14	-	1	-	-	-	-	4	-	3	-	30
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	7	8	301	1	8	-	2	1	-	5	-	6	3	342
DAVON														
GETOETETE	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	5
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	-	78	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	82
	6	8	221	-	6	-	-	1	-	5	-	5	3	255
PERSONENKRAFTWAGEN UNFAELLE	85	118	1287	9	52	-	5	1	-	151	-	207	5	1920
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	88	136	611	2	8	-	1	-	-	153	-	207	4	1210
DAVON														
GETOETETE	-	2	8	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	14
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	21	31	77	-	1	-	-	-	-	41	-	83	1	255
	67	103	526	2	7	-	1	-	-	112	-	120	3	941
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	3	13	1215	9	60	-	6	1	-	5	-	4	2	1318
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	1	88	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	96
	3	12	1127	9	54	-	5	1	-	5	-	4	2	1222
KRAFTOMNIBUS, OBUS UNFAELLE	-	2	30	1	2	-	-	-	-	-	-	14	-	49
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	2	25	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	36
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	12
	-	1	17	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	24
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	30	2	2	-	-	-	-	-	-	7	-	41
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
	-	-	30	2	2	-	-	-	-	-	-	5	-	39

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OHNBUS UND OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
LIEFER-UND LAST- KRAFTWAGEN														
UNFAELLE	4	4	46	-	4	-	-	-	-	4	-	8	-	70
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	5	4	53	-	2	-	-	-	-	4	-	8	-	76
DAVON														
GETOETETE	1	-	5	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	7
SCHWER-	1	1	17	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	26
LEICHTVERLETZTE	3	3	31	-	2	-	-	-	-	2	-	2	-	43
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	15	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	21
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
LEICHTVERLETZTE	-	-	13	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	19
SATTELSCHLEPPER														
UNFAELLE	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINE														
UNFAELLE	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE														
UNFAELLE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ. 1)														
UNFAELLE	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT- ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
FAHRRAD														
UNFAELLE	3	5	191	4	9	-	2	-	-	10	-	8	-	232
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	-	3	-	-	-	-	-	-	6	-	6	-	16
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- VERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
LEICHTVERLETZTE	1	-	3	-	-	-	-	-	-	6	-	4	-	14
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	3	5	191	4	9	-	2	-	-	8	-	6	-	228
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER- VERLETZTE	-	-	31	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	32
LEICHTVERLETZTE	3	5	159	4	9	-	2	-	-	7	-	6	-	195
STRASSENBAHN														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- VERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- VERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER														
UNFAELLE	4	17	416	5	12	-	1	-	1	19	-	-	3	478
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	7	15	1	-	-	-	-	-	6	-	-	-	30
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- VERLETZTE	-	1	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5
LEICHTVERLETZTE	1	6	12	1	-	-	-	-	-	5	-	-	-	25
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	4	17	410	5	12	-	1	-	1	18	-	-	3	471
DAVON														
GETOETETE	-	1	18	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	22
SCHWER- VERLETZTE	1	5	139	2	5	-	-	-	-	3	-	-	1	156
LEICHTVERLETZTE	3	11	253	2	6	-	1	-	1	15	-	-	1	293
SONST. FAHRZEUG 2) UND ANDERE 3)														
UNFAELLE	-	-	14	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	18
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	12	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	14
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
SCHWER- VERLETZTE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
LEICHTVERLETZTE	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	6	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	9
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER- VERLETZTE	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LEICHTVERLETZTE	-	-	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

2) SONDERKRAFTFAHRZEUGE NICHT ZUR LASTENBEFOERDERUNG (UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE), EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE, SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE. - 3) HANDWAGEN, HANDKARREN, TIERFUEHRER/TREIBER UND ANDERE PERSONEN.

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
 VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OHNBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTV.	SATTTEL- LAND- VIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT	
														AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE BAB
ALLEINUNFAELLE	18	62	359	3	5	-	-	-	-	22	-	-	3	472
VERUNGLUECKTE ZUS. DAVON	18	72	475	8	9	-	-	-	-	22	-	-	3	607
GETOETETE	-	1	12	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	14
SCHWER-	7	33	141	1	1	-	-	-	-	9	-	-	2	194
LEICHTVERLETZTE	11	38	322	7	8	-	-	-	-	12	-	-	1	399
UNFAELLE ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGESAMT	15	35	551	2	45	2	4	-	-	13	-	12	4	683
DABEI VERUNGLUECK- TEN FAHRZEUGBENUT- ZER UND FUSSGAEN- GER INSGESAMT	17	53	887	2	61	2	4	-	-	14	-	14	4	1058
DAVON														
GETOETETE	1	3	22	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	28
SCHWER-	6	18	210	1	8	1	3	-	-	5	-	5	-	257
LEICHTVERLETZTE	10	32	655	1	51	1	1	-	-	9	-	9	4	773
DER Z W E I T E BETEILIGTE WAR EIN:														
MOFA, MOPED UNFAELLE	-	-	18	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	20
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	19	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	21
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6
LEICHTVERLETZTE	-	-	14	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	15
KRAFTRAD, KRAFT- ROLLER														
UNFAELLE	1	1	43	-	3	-	3	-	-	-	-	1	-	52
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	6
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	-	48	-	4	-	3	-	-	-	-	1	-	57
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER-	-	-	12	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	15
LEICHTVERLETZTE	1	-	36	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	41
PERSONENKRAFTWAGEN UNFAELLE	14	27	415	2	32	1	-	-	-	11	-	11	2	515
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	14	30	263	-	7	1	-	-	-	10	-	9	-	334
DAVON														
GETOETETE	1	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
SCHWER-	6	12	83	-	2	-	-	-	-	4	-	5	-	112
LEICHTVERLETZTE	7	15	175	-	5	1	-	-	-	6	-	4	-	213
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	11	460	2	40	-	-	-	-	2	-	3	2	521
DAVON														
GETOETETE	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SCHWER-	-	-	84	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	89
LEICHTVERLETZTE	1	11	370	1	35	-	-	-	-	2	-	3	2	425
KRAFTOMNIBUS, OBUS UNFAELLE	-	-	7	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	9
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	8	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	9
DAVON														
GETOETETE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWER-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
LEICHTVERLETZTE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS LAST- OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT	
															AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE BAB
LIEFER-UND LAST- KRAFTWAGEN	-	2	20	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	27
UNFAELLE	-	2	20	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	27
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	2	17	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
DAVON	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
GETOETETE	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	2	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	11	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	15
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	11	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	15
SATTELSCHLEPPER UNFAELLE	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINE	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
UNFAELLE	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ANDERE ZUGMASCHINE UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ. 1) UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS UND OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN OHNE BAB														
FAHRRAD														
UNFAELLE	-	2	28	-	3	-	1	-	-	2	-	-	-	36
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	2	28	-	3	-	1	-	-	1	-	-	-	35
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER-	-	-	9	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	11
LEICHTVERLETZTE	-	2	18	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	23
STRASSENBAHN UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER UNFAELLE	-	2	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	16
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	2	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	16
DAVON														
GETOETETE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
SCHWER-	-	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
LEICHTVERLETZTE	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5
SONST. FAHRZEUG 2) UND ANDERE 3) UNFAELLE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

2) SONDERKRAFTFAHRZEUGE NICHT ZUR LASTENBEFOERDERUNG (UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE), EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE, SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE. - 3) HANDWAGEN, HANDKARREN, TIERFUEHRER/TREIBER UND ANDERE PERSONEN.

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONEN KRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS	EIN LIEFER- UND LASTKRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGHA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUF AUTOBAHNEN														
ALLEINUNFAELLE	1	10	113	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-	132
VERUNGLUECKTE ZUS. DAVON	1	15	153	-	5	4	-	-	-	-	-	-	-	178
GETOETETE	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER-	-	1	43	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	47
LEICHTVERLETZTE	1	13	110	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-	130
UNFAELLE ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGESAMT	-	4	118	-	15	-	-	-	-	-	-	2	2	141
DABEI VERUNGLUECK- TEN FAHRZEUGBENUT- ZER UND FUSSGAEN- GER INSGESAMT	-	5	163	-	21	-	-	-	-	-	-	2	2	193
DAVON	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5
GETOETETE	-	2	26	-	5	-	-	-	-	-	-	1	1	35
SCHWER-	-	2	134	-	16	-	-	-	-	-	-	-	1	153
LEICHTVERLETZTE	-	2												
DER Z W E I T E BETEILIGTE WAR EIN:														
MOFA, MOPED UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, KRAFT- ROLLER	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
UNFAELLE	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
PERSONENKRAFTWAGEN UNFAELLE	-	3	96	-	7	-	-	-	-	-	-	2	2	110
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	4	94	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	60
DAVON	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4
GETOETETE	-	2	11	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	14
SCHWER-	-	1	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
LEICHTVERLETZTE	-	1												
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	84	-	9	-	-	-	-	-	-	-	2	95
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	7	-	3	-	-	-	-	-	-	-	1	11
LEICHTVERLETZTE	-	-	77	-	6	-	-	-	-	-	-	-	1	84
KRAFTOMNIBUS, OBUS UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST.2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUF AUTOBAHNEN														
LIEFER-UND LAST- KRAFTWAGEN														
UNFAELLE	-	1	14	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	19
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	1	14	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	20
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER-	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6
LEICHTVERLETZTE	-	1	8	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	13
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SATTELSCHLEPPER														
UNFAELLE	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINE														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ.1)														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

8884

SAARLAND

UV 1 C
(3)

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUF AUTOBAHNEN														
FAHRRAD														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STRASSENBAHN UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER UNFAELLE	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
SONST. FAHRZEUG 2) UND ANDERE 3) UNFAELLE	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

2) SONDERKRAFTFAHRZEUGE NICHT ZUR LASTENBEFOERDERUNG (UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE), EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE, SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE. - 3) HANDWAGEN, HANDKARREN, TIERFUEHRER/TREIBER UND ANDERE PERSONEN.

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONEN-KRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LASTKRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. BAB														
ALLEINUNFAELLE	19	72	472	3	10	3	-	-	-	22	-	-	3	604
VERUNGLUECKTE ZUS. DAVON	19	87	628	8	14	4	-	-	-	22	-	-	3	785
GETOETETE	-	2	12	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	15
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	7	34	184	1	2	2	-	-	-	9	-	-	2	241
	12	51	432	7	12	2	-	-	-	12	-	-	1	529
UNFAELLE ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGESAMT	15	39	669	2	60	2	4	-	-	13	-	14	6	824
DABEI VERUNGLUECKTEN FAHRZEUGBENUTZER UND FUSSGAENGER INSGESAMT	17	58	1050	2	82	2	4	-	-	14	-	16	6	1251
DAVON														
GETOETETE	1	4	25	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	33
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	6	20	236	1	13	1	3	-	-	5	-	6	1	292
	10	34	789	1	67	1	1	-	-	9	-	9	5	926
DER Z W E I T E BETEILIGTE WAR EIN:														
MOFA, MOPED UNFAELLE	-	-	18	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	20
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	19	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	21
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	-	-	14	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	15
KRAFTRAD, KRAFTROLLER														
UNFAELLE	1	1	46	-	4	-	3	-	-	-	-	1	-	56
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	6
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	1	-	51	-	5	-	3	-	-	-	-	1	-	61
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	-	14	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	17
	1	-	37	-	3	-	1	-	-	-	-	1	-	43
PERSONENKRAFTWAGEN														
UNFAELLE	14	30	511	2	39	1	-	-	-	11	-	13	4	625
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	14	34	317	-	7	1	-	-	-	10	-	11	-	394
DAVON														
GETOETETE	1	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	13
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	6	14	94	-	2	-	-	-	-	4	-	6	-	126
	7	16	216	-	5	1	-	-	-	6	-	4	-	255
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	1	11	544	2	49	-	-	-	-	2	-	3	4	616
DAVON														
GETOETETE	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	-	91	1	7	-	-	-	-	-	-	-	1	100
	1	11	447	1	41	-	-	-	-	2	-	3	3	509
KRAFTOMNIBUS, OBUS														
UNFAELLE	-	-	7	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	9
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	8	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	9
DAVON														
GETOETETE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT- ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. BAB														
LIEFER-UND LAST- KRAFTWAGEN														
UNFAELLE	-	3	34	-	8	-	-	-	-	-	-	-	1	46
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	3	31	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	40
DAVON														
GETOETETE	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	2	10	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	13
	-	1	15	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	21
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	12	-	4	-	-	-	-	-	-	-	1	17
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	12	-	4	-	-	-	-	-	-	-	1	17
SATTELSCHLEPPER														
UNFAELLE	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	11	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	12
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	-	-	8	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINE														
UNFAELLE	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ANDERE ZUGMASCHINE														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ. 1)														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- ZUGNA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN EINSCHL. BAB														
FAHRRAD														
UNFAELLE	-	2	28	-	3	-	1	-	-	2	-	-	-	36
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	2	28	-	3	-	1	-	-	1	-	-	-	35
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER-	-	-	9	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	11
LEICHTVERLETZTE	-	2	18	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	23
STRASSENBAHN														
UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER														
UNFAELLE	-	2	15	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	19
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	2	15	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	19
DAVON														
GETOETETE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
SCHWER-	-	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
LEICHTVERLETZTE	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	8
SONST. FAHRZEUG 2) UND ANDERE 3)														
UNFAELLE	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

2) SONDERKRAFTFAHRZEUGE NICHT ZUR LASTENBEFOERDERUNG (UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE), EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE, SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE. - 3) HANDWAGEN, HANDKARREN, TIERFUHRER/TREIBER UND ANDERE PERSONEN.

5000

SAARLAND

UV 1 E
(1)

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONEN-KRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST-KRAFTW.	SATTEL-SCHLEP-PER	LAND-WIRT. ZUGMASCHINE	ANDERE ZUGMASCHINE	SONDER-KRAFTFAHRZEUG 1)	FAHR-RAD	STRASSENBAHN	FUSSGAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGESAMT
ALLEINUNFAELLE	46	128	714	10	15	4	-	-	-	88	-	-	8	1013
VERUNGLUECKTE ZUS. DAVON	47	152	927	19	19	5	-	-	-	88	-	-	9	1266
GETOETETE	-	3	18	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	22
SCHWER-	16	55	257	3	2	3	-	-	-	32	-	-	4	372
LEICHTVERLETZTE	31	94	652	16	17	2	-	-	-	55	-	-	5	872
UNFAELLE ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGESAMT	123	196	3012	24	151	2	14	2	1	206	-	258	16	4005
DABEI VERUNGLUECKTEN FAHRZEUGBENUTZER UND FUSSGAENGER INSGESAMT	142	260	4049	28	194	2	17	2	1	229	-	274	18	5216
DAVON														
GETOETETE	2	7	61	1	4	-	2	-	-	2	-	5	1	85
SCHWER-	33	60	704	5	28	1	4	-	-	55	-	105	3	998
LEICHTVERLETZTE	107	193	3284	22	162	1	11	2	1	172	-	164	14	4133
DER Z W E I T E BETEILIGTE WAR EIN:														
MOFA, MOPED UNFAELLE	4	1	98	1	5	-	1	-	-	-	-	-	-	110
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LEICHTVERLETZTE	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	4	1	103	1	5	-	1	-	-	-	-	-	-	115
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	24	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	26
LEICHTVERLETZTE	4	1	79	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	89
KRAFTRAD, KRAFTROLLER														
UNFAELLE	7	9	317	1	12	-	4	1	-	5	-	8	2	366
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	5	7	19	-	1	-	-	-	-	5	-	6	-	43
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	8
LEICHTVERLETZTE	3	7	16	-	1	-	-	-	-	4	-	4	-	35
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	8	8	352	1	13	-	5	1	-	5	-	7	3	403
DAVON														
GETOETETE	-	-	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	6
SCHWER-	1	-	92	1	2	-	2	-	-	-	-	1	-	99
LEICHTVERLETZTE	7	8	258	-	9	-	1	1	-	5	-	6	3	298
PERSONENKRAFTWAGEN UNFAELLE	99	148	1798	11	91	1	5	1	-	162	-	220	9	2545
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	102	170	928	2	15	1	1	-	-	163	-	218	4	1604
DAVON														
GETOETETE	1	6	15	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	27
SCHWER-	27	45	171	-	3	-	-	-	-	45	-	89	1	381
LEICHTVERLETZTE	74	119	742	2	12	1	1	-	-	118	-	124	3	1196
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	4	24	1759	11	109	-	6	1	-	7	-	7	6	1934
DAVON														
GETOETETE	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SCHWER-	-	1	179	1	13	-	1	-	-	-	-	-	1	196
LEICHTVERLETZTE	4	23	1574	10	95	-	5	1	-	7	-	7	5	1731
KRAFTOMNIBUS, OBUS UNFAELLE	-	2	37	1	3	1	-	-	-	-	-	14	-	58
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	2	33	-	-	1	-	-	-	-	-	9	-	45
DAVON														
GETOETETE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWER-	-	1	11	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	16
LEICHTVERLETZTE	-	1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	27
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	32	2	3	-	-	-	-	-	-	7	-	44
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
LEICHTVERLETZTE	-	-	32	2	3	-	-	-	-	-	-	5	-	42

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST.2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT	
															INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN
LIEFER-UND LAST- KRAFTWAGEN															
UNFAELLE	4	7	80	-	12	-	-	-	-	4	-	8	1	116	
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	5	7	84	-	8	-	-	-	-	4	-	8	-	116	
DAVON															
GETOETETE	1	-	11	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	13	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	3	27	-	1	-	-	-	-	1	-	6	-	39	
	3	4	46	-	7	-	-	-	-	2	-	2	-	64	
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	27	-	10	-	-	-	-	-	-	-	1	38	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	-	-	25	-	10	-	-	-	-	-	-	-	1	36	
SATTELSCHLEPPER															
UNFAELLE	1	-	8	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	-	14	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
	-	-	10	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZUGMASCHINE															
UNFAELLE	1	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6	
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	1	1	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	1	1	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5	
	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
ANDERE ZUGMASCHINE															
UNFAELLE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	
	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONDERKRAFTFAHRZ.1)															
UNFAELLE	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
VOM ERSTEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
VOM ZWEITEN BETEI- LIGTEN VERUNGLUECK- TEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAVON															
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWER- LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

FUSSNOTEN SIEHE BLATT 3

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN BEI DENEN PERSONEN
 VERUNGLUECKTEN UND DABEI GETOETETE UND VERLETZTE 1986

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFT- RAD, KRAFT- ROLLER	BETEILIGTE PER- SONEN- KRAFT- WAGEN	WAR KRAFT- OMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LAST- KRAFTW.	SATTTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	STRAS- SENBAHN	FUSS- GAENGER	SONST. 2) FAHRZ. UND 3) ANDERE	INSGE- SAMT
FAHRRAD														
UNFAELLE	3	7	219	4	12	-	3	-	-	12	-	8	-	268
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	1	1	3	-	-	-	-	-	-	7	-	6	-	18
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	3
LEICHTVERLETZTE	1	-	3	-	-	-	-	-	-	7	-	4	-	15
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	3	7	219	4	12	-	3	-	-	9	-	6	-	263
DAVON														
GETOETETE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWER-	-	-	40	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	43
LEICHTVERLETZTE	3	7	177	4	12	-	2	-	-	7	-	6	-	218
STRASSENBAHN UNFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER UNFAELLE	4	19	431	5	13	-	1	-	1	19	-	-	4	497
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	1	10	19	1	-	-	-	-	-	6	-	-	-	37
DAVON														
GETOETETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWER-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6
LEICHTVERLETZTE	1	8	16	1	-	-	-	-	-	5	-	-	-	31
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	4	19	425	5	13	-	1	-	1	18	-	-	4	490
DAVON														
GETOETETE	-	1	21	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	25
SCHWER-	1	7	145	2	5	-	-	-	-	3	-	-	1	164
LEICHTVERLETZTE	3	11	259	2	7	-	1	-	1	15	-	-	2	301
SONST. FAHRZEUG 2) UND ANDERE 3) UNFAELLE	-	-	17	1	2	-	-	-	-	2	-	-	-	22
VOM ERSTEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	13	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	15
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
SCHWER-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
LEICHTVERLETZTE	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
VOM ZWEITEN BETEILIGTEN VERUNGLUECKTEN INSGESAMT	-	-	8	1	3	-	-	-	-	1	-	-	-	13
DAVON														
GETOETETE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWER-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LEICHTVERLETZTE	-	-	6	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	9

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

2) SONDERKRAFTFAHRZEUGE NICHT ZUR LASTENBEFOERDERUNG (UEBRIGE KRAFTFAHRZEUGE), EISENBAHNEN, BESPANNTE FUHRWERKE, SONSTIGE UND UNBEKANNTE FAHRZEUGE. - 3) HANDWAGEN, HANDKARREN, TIERFUEHRER/TREIBER UND ANDERE PERSONEN.

NACH GEMEINDEN

GEGENSTAND	DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHRSUNFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN			
			INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
041 100	Saarbrücken, Landeshauptstadt	ZUSAMMEN	2258	1097	1161	1390	15	234	1141
		INNERORTS	1786	871	915	1076	10	167	899
		AUSSERORTS	472	226	246	314	5	67	242
041 511	Friedrichsthal, Stadt	ZUSAMMEN	105	55	50	71	2	12	57
		INNERORTS	76	46	30	56	1	6	49
		AUSSERORTS	29	9	20	15	1	6	8
041 512	Großrosseln	ZUSAMMEN	68	33	35	42	2	8	32
		INNERORTS	50	26	24	34	1	5	28
		AUSSERORTS	18	7	11	8	1	3	4
041 513	Heusweiler	ZUSAMMEN	182	90	92	106	-	22	84
		INNERORTS	119	66	53	73	-	12	61
		AUSSERORTS	63	24	39	33	-	10	23
041 514	Kleinblittersdorf	ZUSAMMEN	87	44	43	57	2	14	41
		INNERORTS	53	31	22	38	1	9	28
		AUSSERORTS	34	13	21	19	1	5	13
041 515	Püttlingen, Stadt	ZUSAMMEN	119	63	56	77	-	22	55
		INNERORTS	102	52	50	60	-	13	47
		AUSSERORTS	17	11	6	17	-	9	8
041 516	Quierschied	ZUSAMMEN	125	58	67	84	1	20	63
		INNERORTS	80	38	42	54	1	11	42
		AUSSERORTS	45	20	25	30	-	9	21
041 517	Riegelsberg	ZUSAMMEN	101	50	51	70	2	11	57
		INNERORTS	80	35	45	44	-	7	37
		AUSSERORTS	21	15	6	26	2	4	20
041 518	Sulzbach /Saar, Stadt	ZUSAMMEN	160	74	86	97	-	12	85
		INNERORTS	111	53	58	68	-	9	59
		AUSSERORTS	49	21	28	29	-	3	26
041 519	Völklingen, Stadt	ZUSAMMEN	529	274	255	360	8	79	273
		INNERORTS	412	215	197	272	6	53	213
		AUSSERORTS	117	59	58	88	2	26	60
041	Stadtverband Saarbrücken	ZUSAMMEN	3734	1838	1896	2354	32	434	1888
		INNERORTS	2869	1433	1436	1775	20	292	1463
		AUSSERORTS	865	405	460	579	12	142	425
042 111	Beckingen	ZUSAMMEN	114	66	48	80	-	31	49
		INNERORTS	67	34	33	38	-	13	25
		AUSSERORTS	47	32	15	42	-	18	24
042 112	Losheim	ZUSAMMEN	138	71	67	102	3	14	85
		INNERORTS	50	25	25	31	-	3	28
		AUSSERORTS	88	46	42	71	3	11	57
042 113	Merzig, Kreisstadt	ZUSAMMEN	297	176	121	223	3	33	187
		INNERORTS	214	126	88	149	1	21	127
		AUSSERORTS	83	50	33	74	2	12	60
042 114	Mettlach	ZUSAMMEN	92	64	28	97	3	24	70
		INNERORTS	49	33	16	53	1	7	45
		AUSSERORTS	43	31	12	44	2	17	25
042 115	Perl	ZUSAMMEN	58	27	31	40	-	8	32
		INNERORTS	14	5	9	7	-	1	6
		AUSSERORTS	44	22	22	33	-	7	26
042 116	Wadern	ZUSAMMEN	170	100	70	163	6	45	112
		INNERORTS	83	46	37	69	-	24	45
		AUSSERORTS	87	54	33	94	6	21	67
042 117	Weiskirchen	ZUSAMMEN	46	32	14	49	2	12	35
		INNERORTS	29	22	7	32	2	7	23
		AUSSERORTS	17	10	7	17	-	5	12
042	Landkreis Merzig	ZUSAMMEN	915	536	379	754	17	167	570
		INNERORTS	506	291	215	379	4	76	299
		AUSSERORTS	409	245	164	375	13	91	271
043 111	Eppelborn	ZUSAMMEN	141	80	61	108	1	23	84
		INNERORTS	93	51	42	66	1	17	48
		AUSSERORTS	48	29	19	42	-	6	36

STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE PERSONEN
 NACH GEMEINDEN

GEGENSTAND	DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE			VERUNGLÜCKTE PERSONEN			
			INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETÖTETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
043 112	Illingen	ZUSAMMEN	150	74	76	96	3	22	71
		INNERORTS	96	46	50	62	2	16	44
		AUSSERORTS	54	28	26	34	1	6	27
043 113	Merchweiler	ZUSAMMEN	95	56	39	76	6	23	47
		INNERORTS	82	48	34	59	6	16	37
		AUSSERORTS	13	8	5	17	-	7	10
043 114	Neunkirchen /Saar, Kreisstadt	ZUSAMMEN	680	375	305	508	6	93	409
		INNERORTS	541	306	235	399	2	65	332
		AUSSERORTS	139	69	70	109	4	28	77
043 115	Ottweiler, Stadt	ZUSAMMEN	120	61	59	93	1	12	80
		INNERORTS	75	36	39	52	1	4	47
		AUSSERORTS	45	25	20	41	-	8	33
043 116	Schiffweiler	ZUSAMMEN	125	74	51	106	2	21	83
		INNERORTS	103	58	45	77	2	13	62
		AUSSERORTS	22	16	6	29	-	8	21
043 117	Spiesen. Elversberg	ZUSAMMEN	102	46	56	62	1	19	42
		INNERORTS	80	41	39	55	1	16	38
		AUSSERORTS	22	5	17	7	-	3	4
043	Landkreis Neunkirchen	ZUSAMMEN	1413	766	647	1049	20	213	816
		INNERORTS	1070	586	484	770	15	147	608
		AUSSERORTS	343	180	163	279	5	66	208
044 111	Dillingen /Saar, Stadt	ZUSAMMEN	264	136	128	185	1	60	124
		INNERORTS	216	119	97	160	1	47	112
		AUSSERORTS	48	17	31	25	-	13	12
044 112	Lebach	ZUSAMMEN	219	128	91	167	3	41	123
		INNERORTS	147	81	66	100	1	20	79
		AUSSERORTS	72	47	25	67	2	21	44
044 113	Nalbach	ZUSAMMEN	74	44	30	54	-	12	42
		INNERORTS	56	35	21	43	-	10	33
		AUSSERORTS	18	9	9	11	-	2	9
044 114	Rehlingen	ZUSAMMEN	108	61	47	86	-	33	53
		INNERORTS	56	32	24	47	-	16	31
		AUSSERORTS	52	29	23	39	-	17	22
044 115	Saarlouis, Kreisstadt	ZUSAMMEN	486	253	233	338	4	88	246
		INNERORTS	377	210	167	273	4	66	203
		AUSSERORTS	109	43	66	65	-	22	43
044 116	Saarwellingen	ZUSAMMEN	124	72	52	94	2	29	63
		INNERORTS	84	50	34	66	1	18	47
		AUSSERORTS	40	22	18	28	1	11	16
044 117	Schmelz	ZUSAMMEN	144	92	52	115	3	29	83
		INNERORTS	102	66	36	80	2	19	59
		AUSSERORTS	42	26	16	35	1	10	24
044 118	Schwalbach /Saar	ZUSAMMEN	110	64	46	89	2	29	58
		INNERORTS	81	47	34	61	1	20	40
		AUSSERORTS	29	17	12	28	1	9	18
044 119	Überherrn	ZUSAMMEN	66	44	22	60	4	20	36
		INNERORTS	46	29	17	34	1	13	20
		AUSSERORTS	20	15	5	26	3	7	16
044 120	Wadgassen	ZUSAMMEN	114	71	43	90	1	22	67
		INNERORTS	85	60	25	78	1	20	57
		AUSSERORTS	29	11	18	12	-	2	10
044 121	Wallerfangen	ZUSAMMEN	67	45	22	58	1	21	36
		INNERORTS	37	26	11	30	1	9	20
		AUSSERORTS	30	19	11	28	-	12	16
044 122	Bous	ZUSAMMEN	84	47	37	66	-	18	48
		INNERORTS	78	43	35	59	-	15	44
		AUSSERORTS	6	4	2	7	-	3	4
044 123	Emsdorf	ZUSAMMEN	51	29	22	45	1	14	30
		INNERORTS	42	24	18	31	-	10	21
		AUSSERORTS	9	5	4	14	1	4	9

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN

NACH GEMEINDEN

GEGENSTAND	DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHRsunFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN			
			INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHUEREREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
044	Landkreis, Saarlouis	ZUSAMMEN	1911	1086	825	1447	22	416	1009
		INNERORTS	1407	822	585	1062	13	283	766
		AUSSERORTS	504	264	240	385	9	133	243
045 111	Bexbach /Saar	ZUSAMMEN	133	88	45	103	1	16	86
		INNERORTS	109	69	40	83	-	12	71
		AUSSERORTS	24	19	5	20	1	4	15
045 112	Blieskastel, Stadt	ZUSAMMEN	224	120	104	158	6	31	121
		INNERORTS	135	61	74	73	1	11	61
		AUSSERORTS	89	59	30	85	5	20	60
045 113	Gersheim	ZUSAMMEN	32	22	10	27	-	5	22
		INNERORTS	20	13	7	13	-	3	10
		AUSSERORTS	12	9	3	14	-	2	12
045 114	Homburg, Kreisstadt	ZUSAMMEN	515	327	188	457	1	27	429
		INNERORTS	373	241	132	316	1	14	301
		AUSSERORTS	142	86	56	141	-	13	128
045 115	Kirkel	ZUSAMMEN	118	68	50	90	3	12	75
		INNERORTS	44	28	16	39	1	8	30
		AUSSERORTS	74	40	34	51	2	4	45
045 116	Mandelbachtal	ZUSAMMEN	61	35	26	46	2	10	34
		INNERORTS	28	17	11	22	1	4	17
		AUSSERORTS	33	18	15	24	1	6	17
045 117	St. Ingbert, Stadt	ZUSAMMEN	455	241	214	294	6	21	267
		INNERORTS	357	188	169	224	4	17	203
		AUSSERORTS	98	53	45	70	2	4	64
045	Saar-Pfalz-Kreis	ZUSAMMEN	1538	901	637	1175	19	122	1034
		INNERORTS	1066	617	449	770	8	69	693
		AUSSERORTS	472	284	188	405	11	53	341
046 111	Freisen	ZUSAMMEN	60	30	30	37	-	11	26
		INNERORTS	25	10	15	11	-	4	7
		AUSSERORTS	35	20	15	26	-	7	19
046 112	Marpingen	ZUSAMMEN	80	44	36	62	1	15	46
		INNERORTS	63	35	28	50	1	13	36
		AUSSERORTS	17	9	8	12	-	2	10
046 113	Namborn	ZUSAMMEN	57	30	27	37	-	10	27
		INNERORTS	33	17	16	21	-	6	15
		AUSSERORTS	24	13	11	16	-	4	12
046 114	Nohfelden	ZUSAMMEN	103	54	49	77	3	22	52
		INNERORTS	47	24	23	30	1	7	22
		AUSSERORTS	56	30	26	47	2	15	30
046 115	Nonnweiler	ZUSAMMEN	120	66	54	87	1	22	64
		INNERORTS	41	23	18	26	-	3	23
		AUSSERORTS	79	43	36	61	1	19	41
046 116	Oberthal	ZUSAMMEN	49	24	25	33	-	5	28
		INNERORTS	31	14	17	18	-	2	16
		AUSSERORTS	18	10	8	15	-	3	12
046 117	St. Wendel, Kreisstadt	ZUSAMMEN	332	172	160	253	5	56	192
		INNERORTS	228	115	113	147	3	29	115
		AUSSERORTS	104	57	47	106	2	27	77
046 118	Tholey	ZUSAMMEN	111	58	53	97	2	34	61
		INNERORTS	67	32	35	45	1	6	38
		AUSSERORTS	44	26	18	52	1	28	23
046	Landkreis, St. Wendel	ZUSAMMEN	912	478	434	683	12	175	496
		INNERORTS	535	270	265	348	6	70	272
		AUSSERORTS	377	208	169	335	6	105	224
0	Saarland	ZUSAMMEN	10423	5605	4818	7462	122	1527	5813
		INNERORTS	7453	4019	3434	5104	66	937	4101
		AUSSERORTS	2970	1586	1384	2358	56	590	1712
L A N D		ZUSAMMEN	10423	5605	4818	7462	122	1527	5813
		INNERORTS	7453	4019	3434	5104	66	937	4101
		AUSSERORTS	2970	1586	1384	2358	56	590	1712

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN

NACH KREISEN

GEGENSTAND DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHR SUNFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN				
		INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE	
041	Stadtverband Saarbrücken	ZUSAMMEN	3734	1838	1896	2354	32	434	1888
		INNERORTS	2869	1433	1436	1775	28	292	1463
		AUSSERORTS	865	405	460	579	12	142	425
042	Landkreis Merzig-Wadern	ZUSAMMEN	915	536	379	754	17	167	570
		INNERORTS	506	291	215	379	4	76	299
		AUSSERORTS	409	245	164	375	13	91	271
043	Landkreis Neunkirchen	ZUSAMMEN	1413	766	647	1049	20	213	816
		INNERORTS	1070	586	484	770	15	147	608
		AUSSERORTS	343	180	163	279	5	66	208
044	Landkreis Saarlouis	ZUSAMMEN	1911	1086	825	1447	22	416	1009
		INNERORTS	1407	822	585	1062	13	283	766
		AUSSERORTS	504	264	240	385	9	133	243
045	Saar-Pfalz-Kreis	ZUSAMMEN	1538	901	637	1175	19	122	1034
		INNERORTS	1066	617	449	770	8	69	693
		AUSSERORTS	472	284	188	405	11	53	341
046	Landkreis St. Wendel	ZUSAMMEN	912	478	434	683	12	175	496
		INNERORTS	535	270	265	348	6	70	272
		AUSSERORTS	377	208	169	335	6	105	224
0	Saarland	ZUSAMMEN	10423	5605	4818	7462	122	1527	5813
		INNERORTS	7453	4019	3434	5104	66	937	4101
		AUSSERORTS	2970	1586	1384	2358	56	590	1712
L A N D		ZUSAMMEN	10423	5605	4818	7462	122	1527	5813
		INNERORTS	7453	4019	3434	5104	66	937	4101
		AUSSERORTS	2970	1586	1384	2358	56	590	1712

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

BERICHTSZEITRAUM 01-12/86

AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH BLUTALKOHOLWERTEN, ALTERSGRUPPEN, GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ALTER BZW. GESCHLECHT DES KRAFTFAHRZ.-FUEHRERS	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOLEINFLUSS	UNTER 0,5	0,5				1,3				2,5	3,0 UND MEHR	OHNE ANGABE
			0,5	0,8	1,0	1,3	1,5	2,0	2,5	3,0			
UNTER 18 M. A		9	1	1	3	1	1	2	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	12	1	1	3	1	1	3	-	-	-	-	
UNTER 18 W. A		1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
UNTER 18 I. A		10	1	1	3	2	1	2	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	13	1	1	3	4	1	3	-	-	-	-	
18 BIS UNTER 21 M. A		84	3	8	9	24	12	18	6	1	-	3	
	B	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
	C	130	5	13	14	34	18	28	11	1	-	6	
18 BIS UNTER 21 W. A		4	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	8	-	-	1	4	1	1	-	1	-	-	
18 BIS UNTER 21 I. A		88	3	8	9	27	12	19	6	1	-	3	
	B	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
	C	138	5	13	15	38	19	29	11	2	-	6	
21 BIS UNTER 25 M. A		93	3	8	8	15	19	28	11	-	-	1	
	B	7	-	-	1	2	1	3	-	-	-	-	
	C	174	4	13	15	28	31	55	23	2	-	3	
21 BIS UNTER 25 W. A		9	-	-	1	1	-	5	2	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	17	-	-	1	1	2	11	2	-	-	-	
21 BIS UNTER 25 I. A		102	3	8	9	16	19	33	13	-	-	1	
	B	7	-	-	1	2	1	3	-	-	-	-	
	C	191	4	13	16	29	33	66	25	2	-	3	
25 BIS UNTER 35 M. A		182	5	7	5	25	28	61	29	15	3	4	
	B	6	-	1	-	-	1	2	1	1	-	-	
	C	321	6	9	13	39	48	115	53	26	6	6	
25 BIS UNTER 35 W. A		16	-	-	-	3	4	5	3	-	-	1	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	27	-	1	-	5	4	12	3	1	-	1	
25 BIS UNTER 35 I. A		198	5	7	5	28	32	66	32	15	3	5	
	B	6	-	1	-	-	1	2	1	1	-	-	
	C	348	6	10	13	44	52	127	56	27	6	7	

A= BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN
 B= DARUNTER BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN
 C= BEI UNFAELLEN INSGESAMT (EINSCHL. UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN)

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH
BLUTALKOHOLWERTEN,ALTERSGRUPPEN,GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ALTER BZW. GESCHLECHT DES KRAFTFAHRZ.-FUEHRERS	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOL- EINFLUSS	UNTER 0,5	0,5		1,0		1,5		2,0		3,0 UND MEHR	OHNE AN- GABE
			0,5	0,8	1,0	1,3	1,5	2,0	2,5	3,0		
35 BIS UNTER 45 M.	A	62	-	2	6	5	9	22	11	5	1	1
	B	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	C	133	1	4	9	13	15	48	29	12	1	1
35 BIS UNTER 45 W.	A	10	-	-	-	-	3	3	3	1	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	17	-	1	-	1	3	5	4	3	-	-
35 BIS UNTER 45 I.	A	72	-	2	6	5	12	25	14	6	1	1
	B	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	C	150	1	5	9	14	18	53	33	15	1	1
45 BIS UNTER 55 M.	A	64	4	2	4	8	4	22	13	4	1	2
	B	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	C	137	5	3	6	17	18	50	27	7	1	3
45 BIS UNTER 55 W.	A	3	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-
	B	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	C	5	-	1	-	-	-	3	-	1	-	-
45 BIS UNTER 55 I.	A	67	4	2	4	8	4	24	13	5	1	2
	B	3	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	C	142	5	4	6	17	18	53	27	8	1	3
55 BIS UNTER 65 M.	A	16	-	-	-	-	2	9	4	-	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	36	1	1	1	1	6	13	11	1	-	1
55 BIS UNTER 65 W.	A	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	4	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-
55 BIS UNTER 65 I.	A	17	-	-	-	-	3	9	4	-	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	40	1	1	1	1	7	15	12	1	-	1
65 UND MEHR M.	A	6	-	-	-	1	1	1	1	1	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	8	-	-	-	2	2	1	1	1	-	1
65 UND MEHR W.	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR I.	A	6	-	-	-	1	1	1	1	1	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	8	-	-	-	2	2	1	1	1	-	1

A= BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN
B= DARUNTER BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN
C= BEI UNFAELLEN INSGESAMT (EINSCHL. UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN)

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH
BLUTALKOHOLWERTEN,ALTERSGRUPPEN,GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ALTER BZW. GESCHLECHT DES KRAFTFAHRZ.-FUEHRERS	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOL- EINFLUSS	UNTER 0,5	0,5		1,0		1,5		2,0		3,0 UND MEHR	OHNE AN- GABE
			0,5	0,8	1,0	1,3	1,5	2,0	2,5	3,0		
OHNE ALTERSANG. M.	A	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
OHNE ALTERSANG. W.	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ALTERSANG. I.	A	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
KFZ.FUEHR. INSG. M.	A	518	16	28	35	79	76	163	76	26	5	14
	B	18	1	1	1	3	2	7	2	1	-	-
	C	953	23	44	61	137	139	313	156	50	8	22
KFZ.FUEHR. INSG. W.	A	44	-	-	1	8	8	16	8	2	-	1
	B	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	C	79	-	3	2	12	11	34	10	6	-	1
KFZ.FUEHR. INSG. I.	A	562	16	28	36	87	84	179	84	28	5	15
	B	19	1	1	1	3	2	8	2	1	-	-
	C	1 32	23	47	63	149	150	347	166	56	8	23

A= BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN
B= DARUNTER BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN
C= BEI UNFAELLEN INSGESAMT (EINSCHL. UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN)

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH
BLUTALKOHOLWERTEN,ALTERSGRUPPEN,GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG BZW. GESCHLECHT	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOL- EINFLUSS	UNTER 0,5	0,5	0,8	1,0	1,3	1,5	2,0	2,5	3,0	OHNE AN- GABE	
			0,8	1,0	1,3	1,5	2,0	2,5	3,0 UND MEHR			
MOK.,MOF.,KLEINKR.	M	43	1	2	1	5	2	17	9	4	2	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	44	1	2	1	5	2	17	10	4	2	-
KRAFTR.,KRAFTROLL.	M	32	1	1	5	3	6	9	5	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	32	1	1	5	3	6	9	5	1	-	1
PERSONENKRAFTWAGEN	M	858	20	38	52	127	129	279	141	45	6	21
	W	78	-	3	2	12	11	34	9	6	-	1
	I	936	20	41	54	139	140	313	150	51	6	22
GUETERKRAFTFAHRZ.	M	16	1	1	2	2	2	7	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	16	1	1	2	2	2	7	1	-	-	-
LANDW. ZUGMASCHIN.	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUSSE	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SONST. U. UNBEK.KFZ	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
KRAFTFAHRZ. INSG.	M	953	23	44	61	137	139	313	156	50	8	22
	W	79	-	3	2	12	11	34	10	6	-	1
	I	1 32	23	47	63	149	150	347	166	56	8	23

Blatt 2 (Nur bei Unfallanzeigen B und C)		Behördenkennung <input type="text"/>					Unfalldatum (Tag/Monat/Jahr) <input type="text"/>				Unfallzeit (h/min) <input type="text"/>		
Beteiligte Personen und Fahrzeuge		Ordn.-Nr.	Verkehrslf.	Jugendl.	Heranw.	Alkoholeinw.	Ordn.-Nr.	Verkehrslf.	Jugendl.	Heranw.	Alkoholeinw.		
		<input type="text"/> 13 14	<input type="text"/> 15	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> BAK	<input type="text"/> 13 14	<input type="text"/> 15	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> BAK		
Familiennamen/Staatsang. -auch Geburtsname- Vornamen PLZ, Wohnort Straße, Nr. Beruf Geboren am bzw. Personen- kennzeichen/Geschlecht Geburtsort Kreis Gesetzlicher Vertreter Art der Verkehrsbeteiligung		Tag Mon Jahr <input type="text"/> 16 21 27					männl. <input type="text"/> 1 weibl. <input type="text"/> 2			<input type="text"/> 29 30			
		Klasse Tag Mon. Jahr ausstellende Behörde											
Fahrerlaubnis Erweiterung Besondere Fahrerlaubnis/ Fahrerlaubnis													
Kraftfahrzeughalter/ Staatsang. PLZ, Wohnort Straße, Nr. Fahrzeugart Hersteller Typ/Erstzulassungsjahr Kennzeichen Nationalitätszeichen (außer „D“) Benutzer Zulässiges Gesamtgewicht		Kfz Anhänger <input type="text"/> <input type="text"/>					Kfz Anhänger <input type="text"/> <input type="text"/>						
		31 33 34 37 38 39 40 43 Lkw/Zugfahrzeug Anhänger <input type="text"/> <input type="text"/> kg					31 33 34 37 38 39 40 43 Lkw/Zugfahrzeug Anhänger <input type="text"/> <input type="text"/> kg						
Unfallfolgen bei Beteiligten Personenschaden Sachschaden (volle DM)		Art der bekannten Verletzungen: getötet <input type="text"/> 1 schwerv. <input type="text"/> 2 leichtv. <input type="text"/> 3 49					Art der bekannten Verletzungen: getötet <input type="text"/> 1 schwerv. <input type="text"/> 2 leichtv. <input type="text"/> 3 49						
		<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>					<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>						
Unfallfolgen bei sonstigen Geschädigten (nur bei Unfallanzeige B)													
Ordn.-Nr.	Name, Vorname, PLZ, Wohnort, Straße					Art des Sachschadens					Sachschaden (volle DM)		
Zeugen			Name, Vorname			Alter			PLZ, Wohnort, Straße				
Ordn.-Nr.	Ordnungswidrigkeiten, Anhörung der Betroffenen nach Belehrung gem. §§ 55 OWiG, 163 a u. 136 StPO										Bußgeldvorschlag		
Geprüft und weitergeleitet mit Anlagen (Nur bei Unfallanzeige B)													
						(Datum)			(Unterschrift und Amtsbez.)				

Blatt 3	(Nur bei Unfallanzeige C)	Behördenkennung	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Unfalldatum (Tag/Monat/Jahr)	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Unfallzeit (h/min)	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
	Sonstige Geschädigte			1. Art des Sachschadens und der bekannten Verletzungen 2. Angabe, ob			Sachschaden (volle DM)
Ordn.-Nr.	Name, Vorname, PLZ Wohnort, Straße		Alter	getötet a) schwerverletzt b) leichtverletzt c)			
Verkehrstüchtigkeit der Unfallbeteiligten unter Angabe der Ordnungsnummer des Beteiligten (bei Alkoholeinfluß stets Angabe der Ausfallerscheinungen):							
Schäden oder Spuren an Fahrzeugen, die auf den Unfallhergang schließen lassen, techn. Mängel der beteiligten Fahrzeuge unter Angabe der Ordn.-Nr.:							
Besonderheiten zur Verkehrslage, zum Unfallort, zur Verkehrsregelung usw., soweit nicht auf Blatt 1 vermerkt:							
Strafprozessuale Maßnahmen unter Angabe der Ordn.-Nr.:							
Geprüft und weitergeleitet mit Anlagen							
(Datum)				(Unterschrift und Amtsbez.)			

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	*)
2. Ausgabe 1952	Preis 20,— DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,— DM
4. Ausgabe 1958	*)
5. Ausgabe 1963	Preis 30,— DM
6. Ausgabe 1976	*)
7. Ausgabe 1978	Preis 35,— DM
8. Ausgabe 1980	*)
9. Ausgabe 1982	Preis 35,— DM
10. Ausgabe 1984	Preis 35,— DM
11. Ausgabe 1986	Preis 35,— DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	*)
3. Ausgabe 1977	Preis 10,— DM
4. Ausgabe 1979	*)
5. Ausgabe 1981	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM
7. Ausgabe 1985	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1987	Preis 12,— DM

Handbuch Steuern und Finanzen, ab 1987: Öffentliche Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,— DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,— DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,— DM
4. Ausgabe 1973	*)
5. Ausgabe 1974	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1975	*)
7. Ausgabe 1976	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,— DM
9. Ausgabe 1978	Preis 12,— DM
10. Ausgabe 1979	Preis 12,— DM
11. Ausgabe 1980	Preis 12,— DM
12. Ausgabe 1981	*)
13. Ausgabe 1982	Preis 12,— DM
14. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM
15. Ausgabe 1986	Preis 12,— DM
16. Ausgabe 1987	Preis 12,— DM

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953	*)
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1 - 4	Preis 4,— DM
Jahrgang 9/10 — 1957/1958	Preis 5,— DM
Jahrgang 11/12 — 1959/1960	Preis 6,— DM

*) vergriffen

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 5 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern -Standardtabellen 1960 bis 1970-	Preis 15,— DM
Heft 6 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis 8,— DM
Heft 7 — Die Entstehung des Bruttoinlands- produkts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis 13,— DM
Heft 8 — Bruttoinlandsprodukt u. Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis 10,— DM
Heft 9 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976	Preis 16,— DM
Heft 10 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis 8,— DM
Heft 11 — Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis 10,— DM
Heft 12 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis 12,— DM
Heft 13 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1982	Preis 18,— DM
Heft 14 — Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundes- republik Deutschland 1980 und 1982	Preis 10,— DM
Heft 15 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1985	Preis 16,— DM

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

1	Die saarländische Industrie 1957	*)	66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,- DM	67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,- DM	68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,- DM
4	Berufsberatung - Lehrstellenvermittlung 1957	1,- DM	69	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1969	3,- DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,- DM	70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,- DM
6	Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,- DM	71	Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3,- DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,- DM	72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst -Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2.10.1968-	3,- DM
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,- DM
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,- DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,- DM	75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,- DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1,- DM	76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,- DM
12	Die saarländische Industrie 1959	1,- DM	77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Industrie (ohne Bauindustrie) -	4,- DM
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	78	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,- DM
14	Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 u. 1959	1,- DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,- DM
15	Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1,- DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 -Baugewerbe-	4,- DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,- DM	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	82	Umsätze und Ihre Besteuerung 1970	5,- DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,- DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,- DM
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,- DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,- DM	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,- DM
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,- DM	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,- DM
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,- DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,- DM
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,- DM	88	Kinderspielplätze im Saarland 1973	5,- DM
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,- DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	90	Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	5,- DM
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,- DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,- DM
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,- DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,- DM
28	Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,- DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,- DM
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,- DM	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,- DM
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	95	Straßenverkehrsunfälle 1972 - 1974	8,- DM
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,- DM	96	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6,- DM
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,- DM	97	Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7,- DM
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,- DM	98	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7,- DM
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,- DM	99	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8,- DM
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,- DM	100	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	8,- DM
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,- DM	101	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8,- DM
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,- DM	102	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8,- DM
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	103	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	104	Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	8,- DM
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	105	Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8,- DM
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	106	Straßenverkehrsunfälle 1976	8,- DM
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	107	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8,- DM
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/ Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM	108	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8,- DM
44	Straßenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM	109	Bergbau u. Verarb. Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 u. 1978 für Betriebe)	10,- DM
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM	110	Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,- DM
46	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1966	1,50 DM	111	Produzierendes Gewerbe 1977	7,- DM
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)	112	Personalstand am 30. 06. 1977 - Individualerhebung -	15,- DM
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM	113	Produzierendes Gewerbe 1978	7,- DM
49	Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM	114	Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,- DM
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,- DM	115	Produzierendes Gewerbe 1979	7,- DM
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,- DM	116	Produzierendes Gewerbe 1980	*)
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,- DM	117	Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1978	8,- DM
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,- DM	118	Produzierendes Gewerbe 1981	*)
54	Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,- DM	119	Produzierendes Gewerbe 1982	7,- DM
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,- DM	120	Straßenverkehrsunfälle 1982	8,- DM
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2,- DM			
57	Straßenverkehrsunfälle 1967	2,- DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,- DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,- DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 09. 1969	3,- DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,- DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,- DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			

*) vergriffen

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

121	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7, – DM
122	Produzierendes Gewerbe 1983	*)
123	Straßenverkehrsunfälle 1983	8, – DM
124	Agrarberichterstattung 1983	*)
125	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1982	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	9, – DM
126	Produzierendes Gewerbe 1984	7, – DM
127	Straßenverkehrsunfälle 1984	8, – DM
128	Wohngeld 1982 bis 1984	9, – DM
129	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1983	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	*)
130	Produzierendes Gewerbe 1985	8, – DM
131	Agrarberichterstattung 1985	9, – DM
132	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1984	7, – DM
133	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1984	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	10, – DM
134	Umsätze und ihre Besteuerung 1984	10, – DM
135	Straßenverkehrsunfälle 1985	10, – DM
136	Produzierendes Gewerbe 1986	10, – DM
137	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1985	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	10, – DM
138	Allgemeinbildende Schulen 1987/88	10, – DM
139	Straßenverkehrsunfälle 1986	10, – DM

*) *vergriffen*

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

1 Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	50 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage — Stand 01.01.1974 u. 31.12.1974 —	*)
2 Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	51 Saarländische Krebsdokumentation 1972-1974	8,— DM
3 Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	52 Strukturverhältnisse im Garten- u. Obstbau — Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	8,— DM
4 Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	53 Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	12,— DM
5 Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2,— DM	54 Handwerk im Saarland — Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	12,— DM
6 Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2,— DM	55 Periodika	15,— DM
7 Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	56 Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	10,— DM
8 Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)	57 Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage — Stand April 1982 —	10,— DM
9 Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2,— DM	58 Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirt- schaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung (Teil I)	8,— DM
10 Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	59 Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II)	8,— DM
11 Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2,— DM	Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II) Gemeinde- und Kreisstatistik	8,— DM
12 Der Hochbau 1948 bis 1953	2,— DM	60 Saarländische Krebsdokumentation 1975-1978	*)
13 Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	61 Bundestagswahl am 6. März 1983	10,— DM
14 Bodennutzung und Ernteertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernteerhebung bis 1954 —	*)	62 Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,— DM
15 Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Aisweiler bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	63 Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- u. Gaststättenzählung 1979)	8,— DM
16 Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	64 Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,— DM
17 Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2,— DM	65 Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,— DM
18 Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2,— DM	66 Saarländische Krebsdokumentation 1979-1981	*)
19 Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3,— DM	67 Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984 Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
20 Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach — Saarbrücken 1957 —	3,— DM	68 Gastgewerbe im Saarland	8,— DM
21 Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3,— DM	69 Allgemeinbildende Schulen 1984/85	*)
22 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 06.06.1961 u. 30.06.1963 —	3,— DM	70 Landtagswahl am 10. März 1985 Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	10,— DM
GEMEINDESTATISTIK 1960/61			
23 Teil 1: „Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit“	3,— DM	71 Allgemeinbildende Schulen 1985/86	*)
24 Teil 2: „Gebäude u. Wohnungen“	3,— DM	72 Allgemeinbildende Schulen 1986/87	10,— DM
25 Teil 3: „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2,— DM	73 Bundestagswahl am 25. Januar 1987 Teil 1: Repräsentative Wahlstatistik Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12,— DM
26 Teil 4: „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3,— DM		
27 Arbeitsstättenzählung 1961	4,— DM		
28 Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4,— DM		
29 Handwerk Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4,— DM		
30 Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I. Textteil — Tl. II. Tabellenteil)	15,— DM		
31 Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4,— DM		
32 Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	4,— DM		
33 Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4,— DM		
34 Gebäude und Wohnungszählung 1968	4,— DM		
35 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27.05.1970 u. 30.06.1971 —	6,— DM		
36 Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6,— DM		
37 Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6,— DM		
38 Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6,— DM		
39 Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6,— DM		
40 Volks- u. Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland —	15,— DM		
41 Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6,— DM		
42 Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6,— DM		
43 Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.05.1970	9,— DM		
44 Volks- u. Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte u. Familien im Saarland	6,— DM		
45 Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit u. Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6,— DM		
46 Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung — (Gründerhebung 1971)	6,— DM		
47 Einzelhandel im Saarland	6,— DM		
48 Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- u. Kindertageseinrichtungen 1973 —	6,— DM		
49 Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6,— DM		

*) vergriffen